Die Harfe.

12

Don H. Yoder
Lancaster, Pennsylvania
September, 1945

Nr. Preis 25 Cents.

Die Harfe.

Sammlung ausgewählter religiöser Gesänge

mit und ohne Begleitung der Orgel,

für

gemischte kirchliche Sing-Chöre.

Gesammelt von **Julius Schaaf,**
Organist.

Verlag von **Schäfer & Koradi,** Philadelphia, Südwest-Ecke der Vierten und Wood-Straße.

PROSPECTUS.

Der hohe Werth, welcher verdientermaßen dem kirchlichen Chorgesang und dessen Einfluß auf einen würdigen christlichen Gottesdienst von den deutschen Gemeinden dieses Landes mehr und mehr beigelegt wird, und der Aufschwung, den in Folge hievon der deutsche Kirchengesang in den letzten Jahren genommen hat, sind genügende Gründe, um die Herausgabe der gegenwärtigen neuen Sammlung kirchlicher Chorgesänge zu rechtfertigen. Die Verleger fühlen sich dazu um so mehr ermuthigt, als die letzte von ihnen herausgegebene Sammlung: „Siona, Kirchen-Chöre, gesammelt von J. C. Haas," allseitige Anerkennung gefunden hat, und bezwecken in dem vorliegenden Werke den Kirchen-Gesangvereinen dieses Landes aus dem reichen Born der Schöpfungen unserer besten deutschen Componisten eine neue werthvolle Auswahl zu bieten. Auch hierin ist, wie in der „Siona", die größte Sorgfalt darauf verwendet worden, nur gehaltvolle und dem Bedürfniß unserer hiesigen Kirchensänger entsprechende Gesangstücke auszuwählen und dieselben möglichst unverändert in ihrer ursprünglichen Kraft und Reinheit wiederzugeben. Um den Gesangvereinen und kirchlichen Chören die Anschaffung zu erleichtern, wird auch diese Sammlung heftweise, 25 Cts. pr. Heft, ausgegeben.

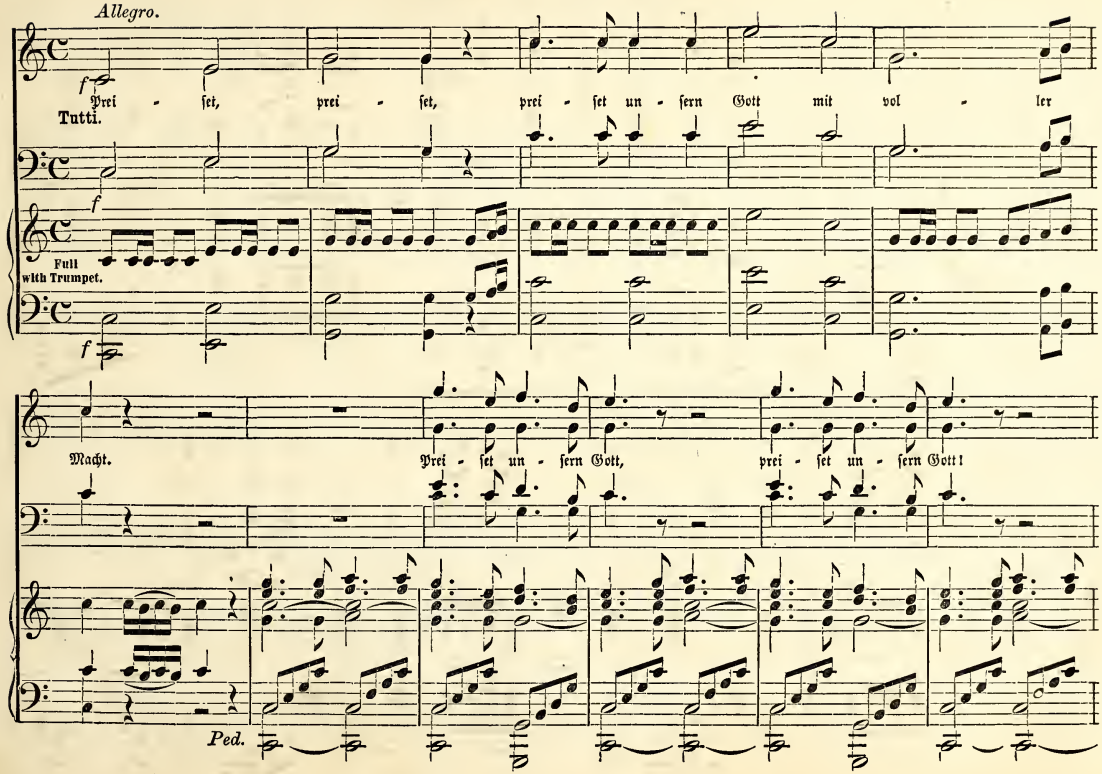
Wir empfehlen darum schließlich das vorliegende erste Heft den deutschen evangelischen Kirchen-Chören zu freundlicher Aufnahme und Prüfung, und sind überzeugt, den Wünschen vieler kirchlichen Sänger damit entgegenzukommen.

Philadelphia, 1871. Die Verleger.

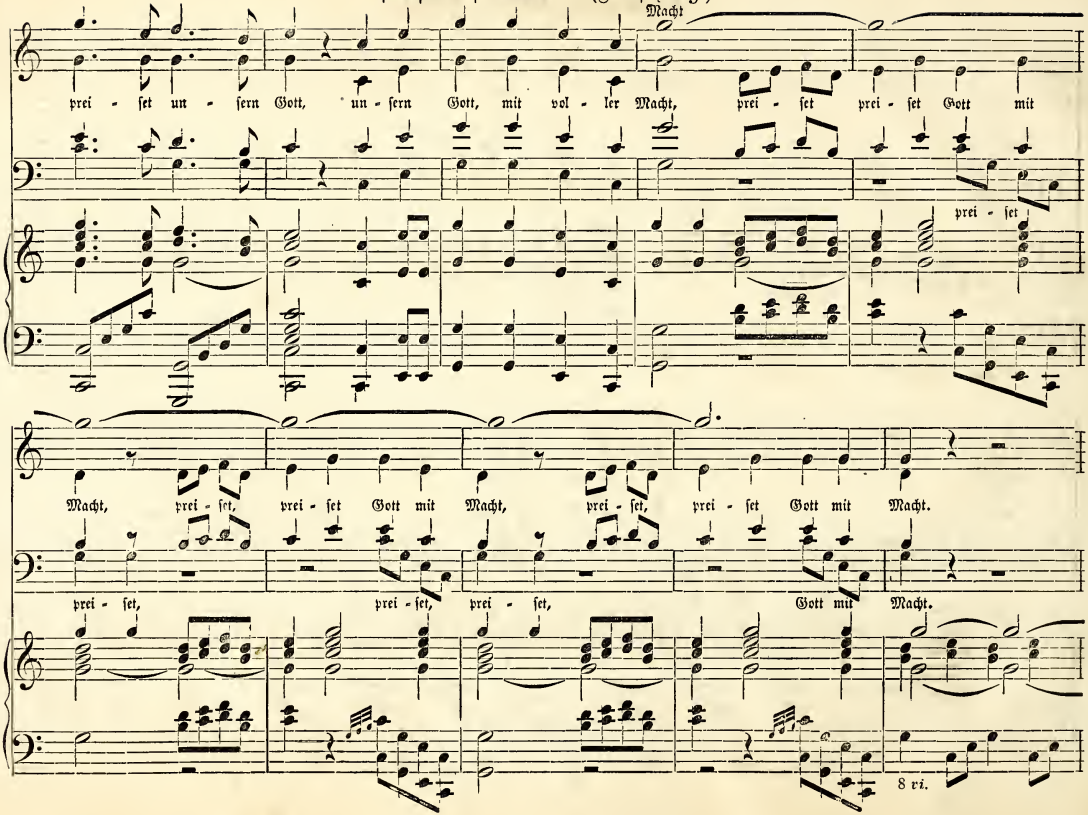
Digitized by the Internet Archive
in 2013

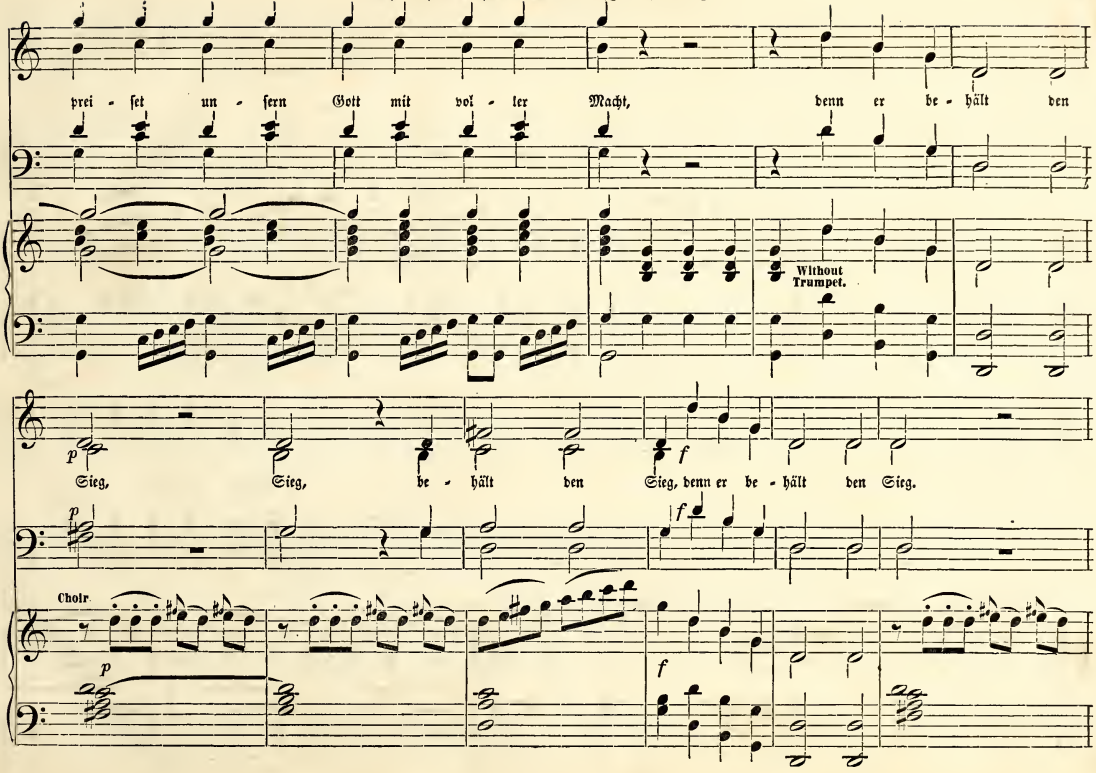
http://archive.org/details/dieharfesammlung00scha

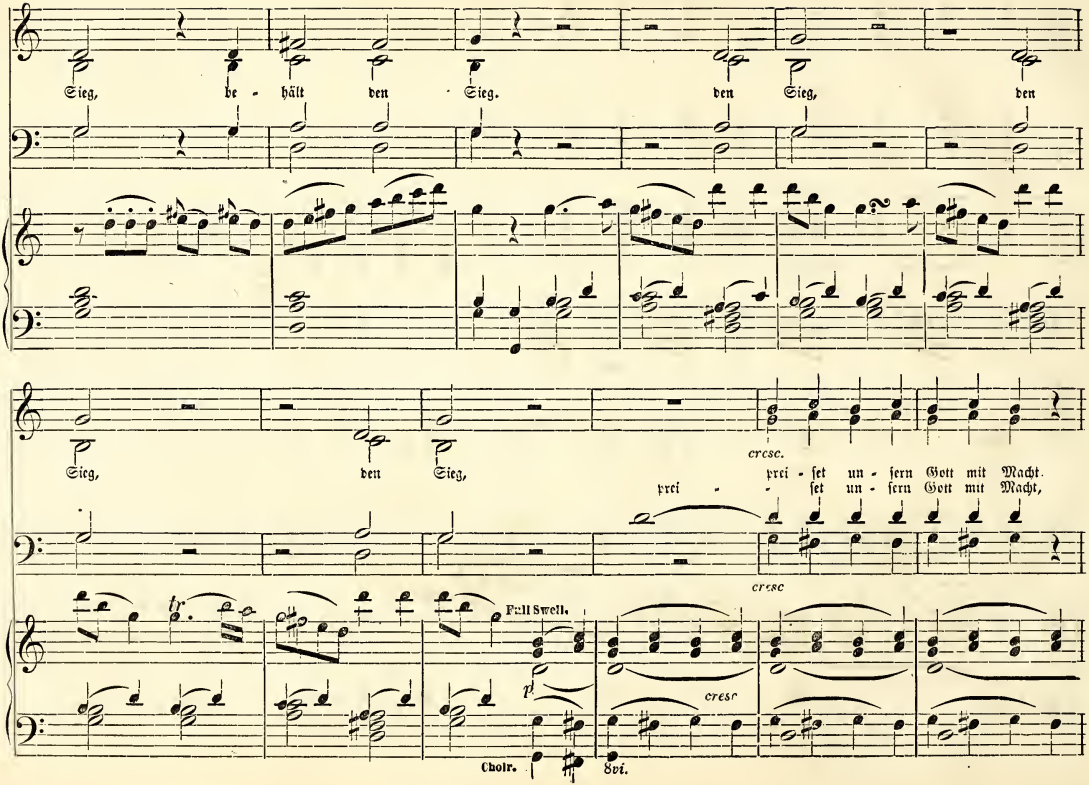
1. Preiset unsern Gott.

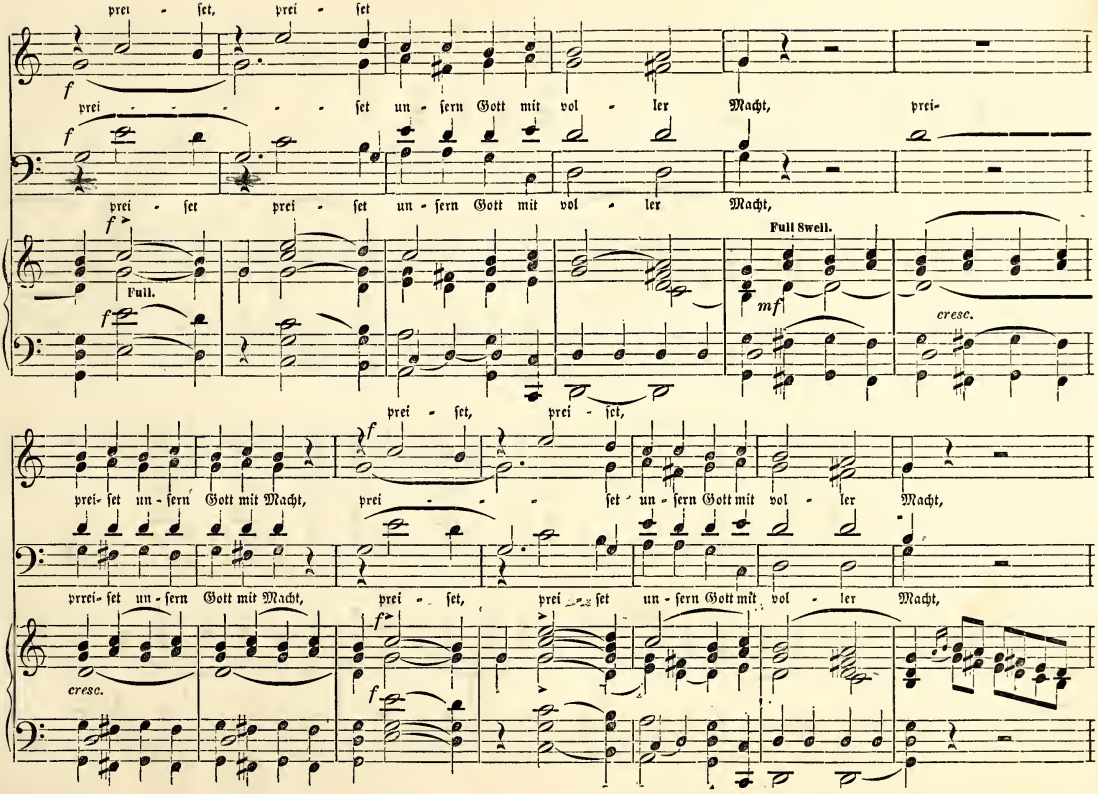


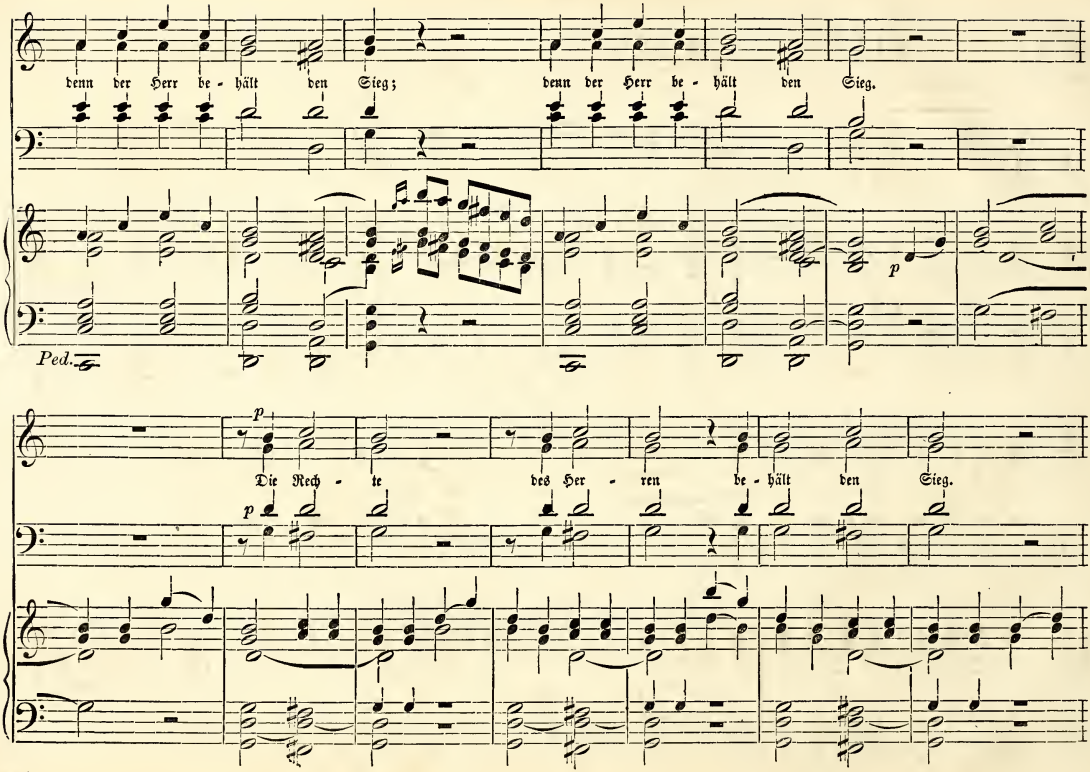
Preiſet unſern Gott. (Fortſetzung.)

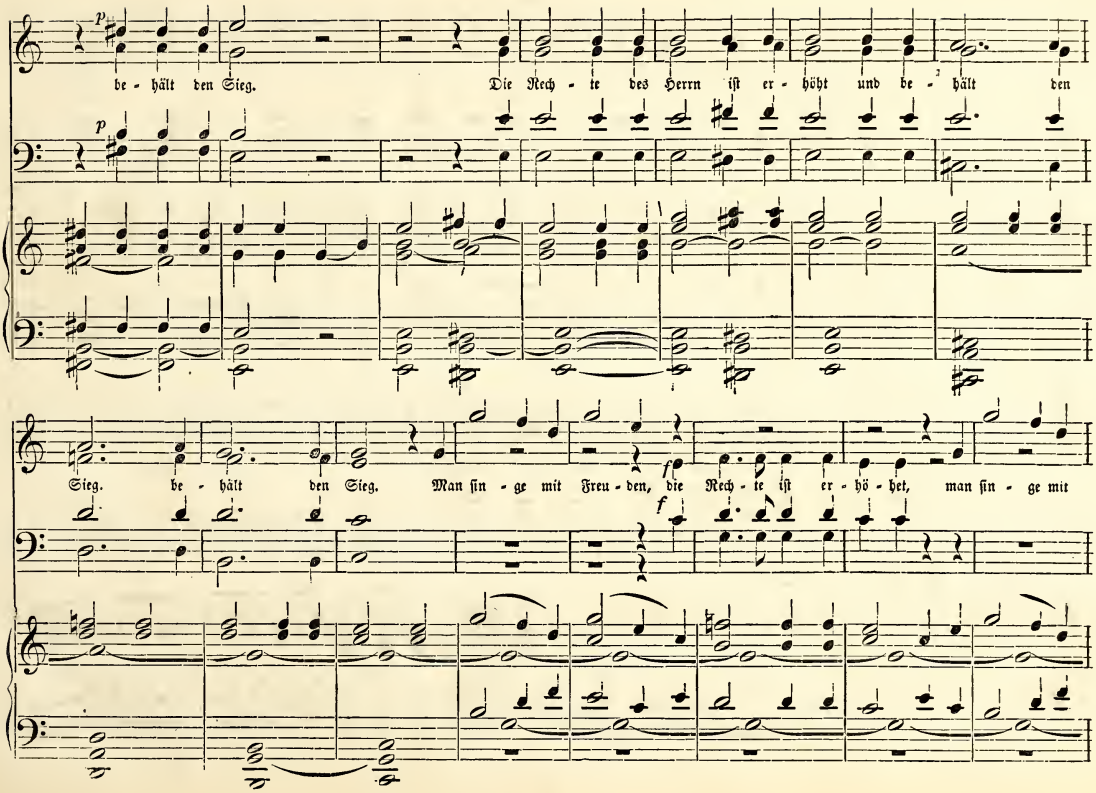


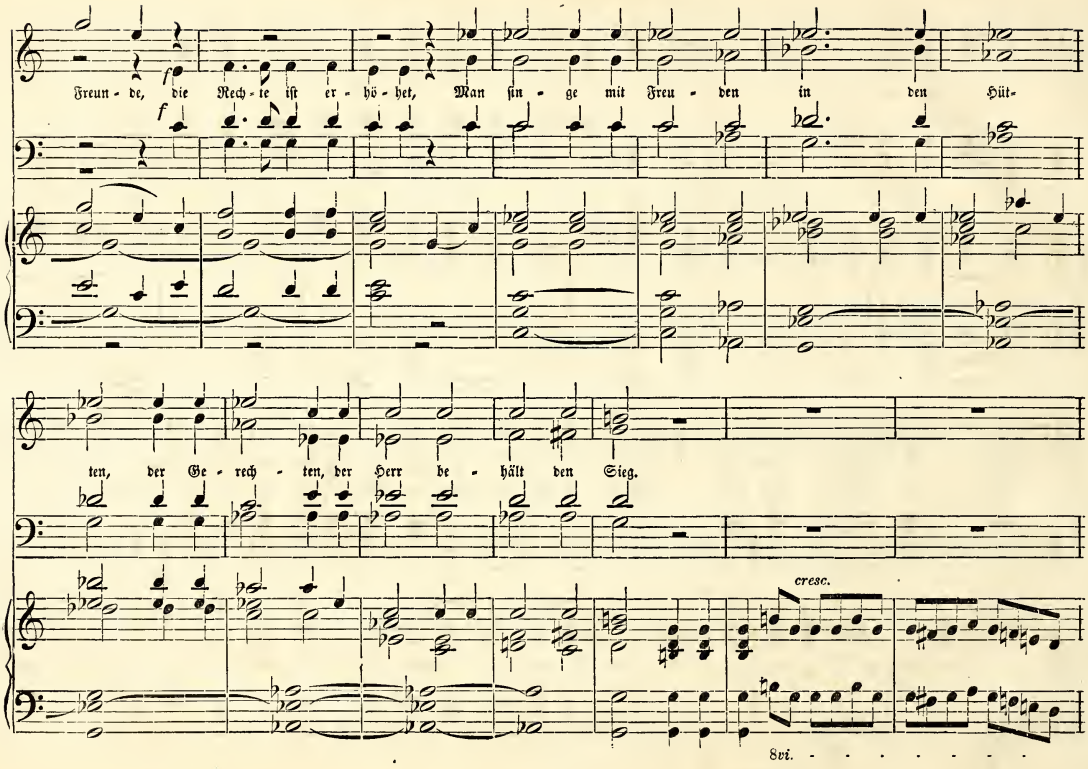

prei - ſet un - ſern Gott mit vol - ter Macht, denn er be - hält den
Without Trumpet.
p
Sieg, Sieg, be - hält den
f
Sieg, denn er be - hält den Sieg.
p
f
Choir
p
f

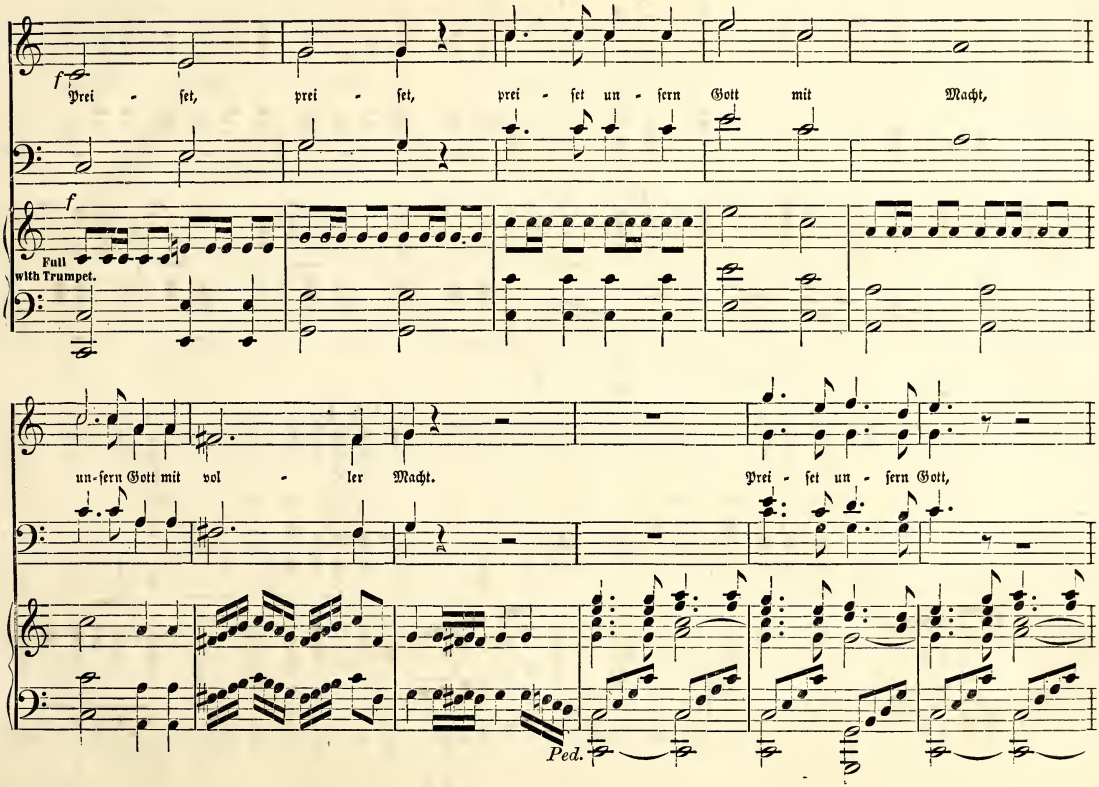

Sieg, be - hält den Sieg. den Sieg, den
Sieg, den Sieg,
cresc.
prei - set un - sern Gott mit Macht.
prei - set un - sern Gott mit Macht,
cresc
tr.
Full Swell.
p
cresc
Choir.
8vi.


prei - ſet, prei - ſet
f
prei - - - - - ſet un - ſern Gott mit vol - ler Macht, prei-
f
prei - ſet prei - ſet un - ſern Gott mit vol - ler Macht,
f
Full.
f
Full Swell.
mf
cresc.
prei - ſet, prei - ſet,
f
prei- ſet un - ſern Gott mit Macht, prei - - - ſet un - ſern Gott mit vol - ler Macht,
prrei- ſet un - ſern Gott mit Macht, prei - ſet, prei - ſet un - ſern Gott mit vol - ler Macht,
cresc.
f
f

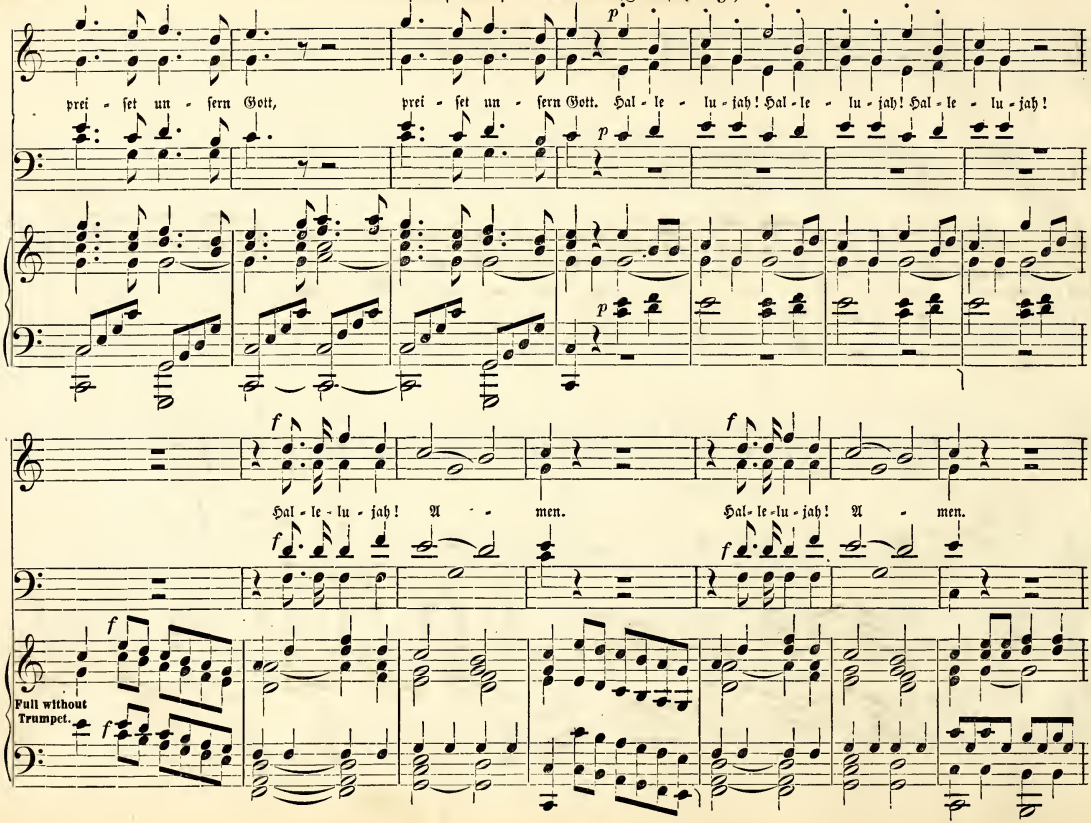

denn der Herr be - hält den Sieg; denn der Herr be - hält den Sieg.
p
Ped.
p
Die Rech - te des Her - ren be - hält den Sieg.
p

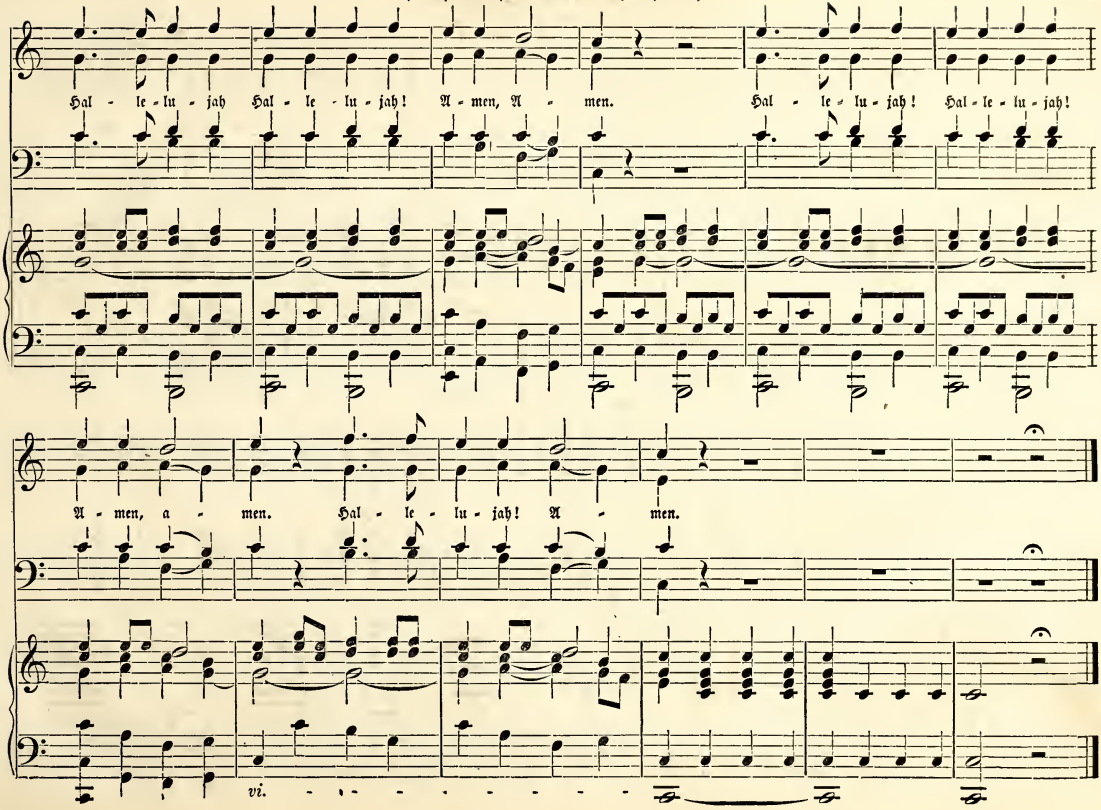

p
be - hält den Sieg.
Die Rech - te des Herrn ist er - höht und be - hält den
p
Sieg. be - hält den Sieg.
Man sin - ge mit Freu - den, die Rech - te ist er - hö - het, man sin - ge mit
f
f


Freun - de, die Rech - te ist er - hö - het, Man sin - ge mit Freu - den in den Hüt-
ten, der Ge - rech - ten, der Herr be - hält den Sieg.
cresc.
8vi.


f
Prei - ſet, prei - ſet, prei - ſet un - ſern Gott mit Macht,
f
Full with Trumpet.
un-ſern Gott mit vol - ler Macht.
Prei - ſet un - ſern Gott,
Ped.

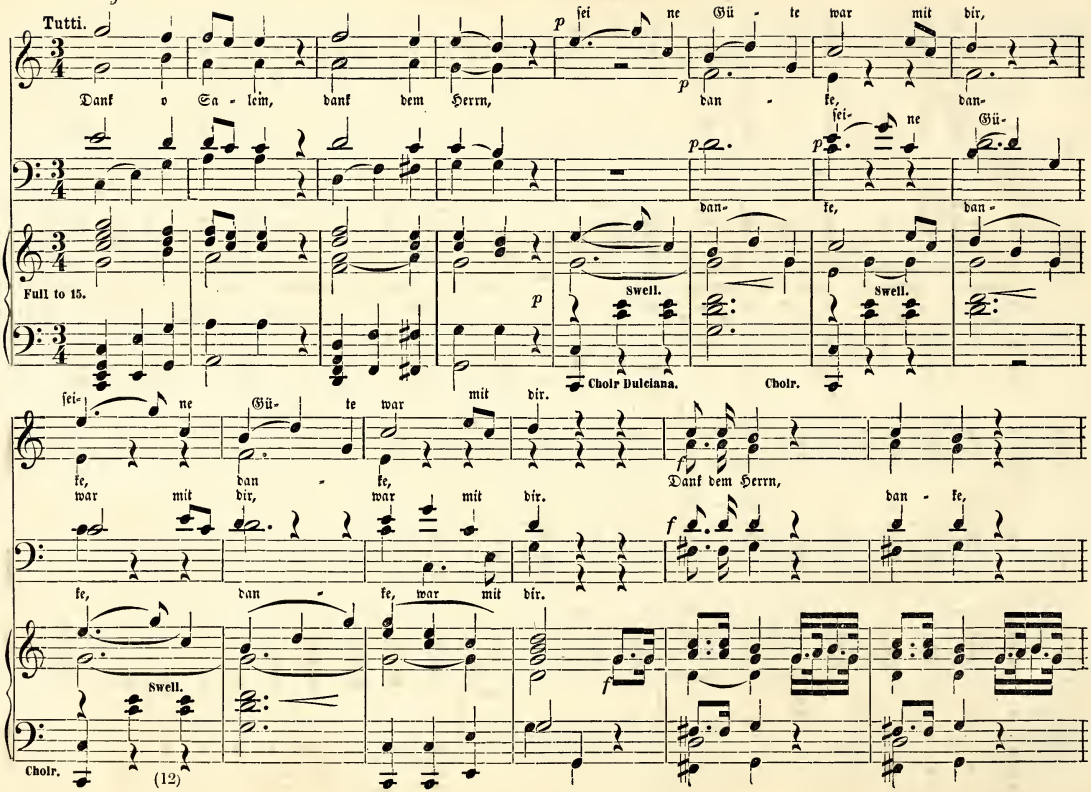
Preiset unsern Gott. (Fortsetzung.)

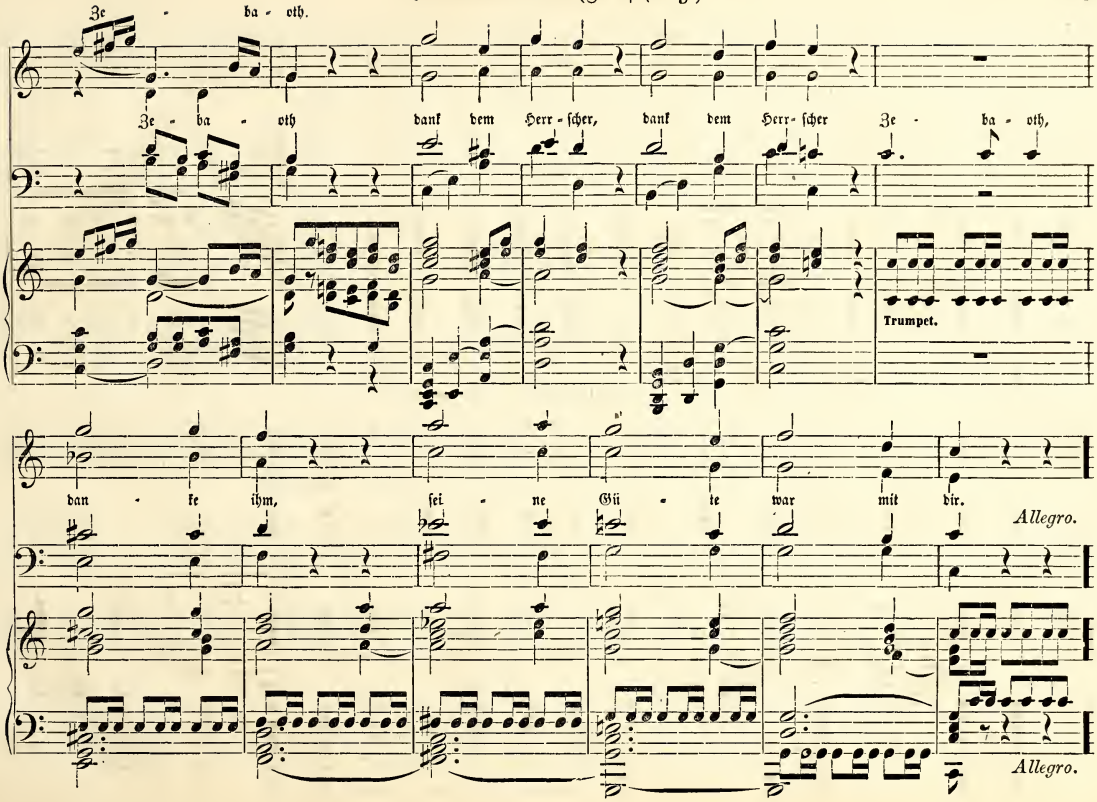



Hal - le - lu - jah Hal - le - lu - jah! A - men, A - men. Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah!
A - men, a - men. Hal - le - lu - jah! A - men.
vi.

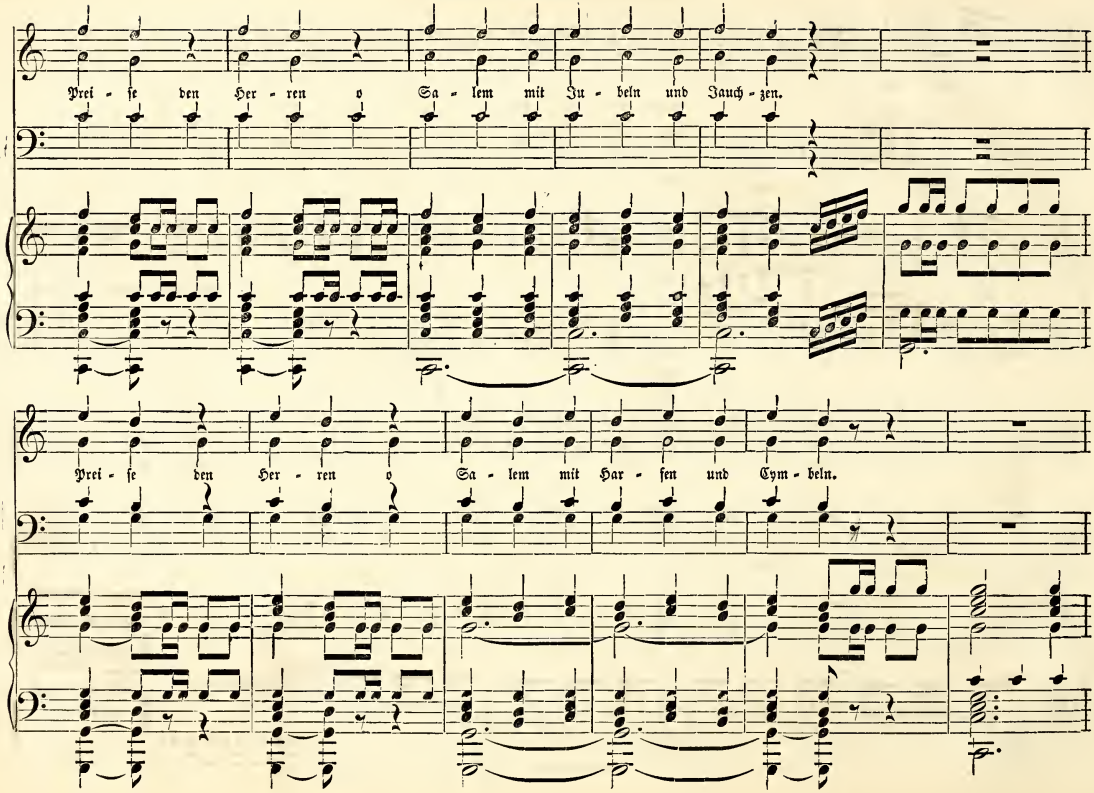
Adagio.

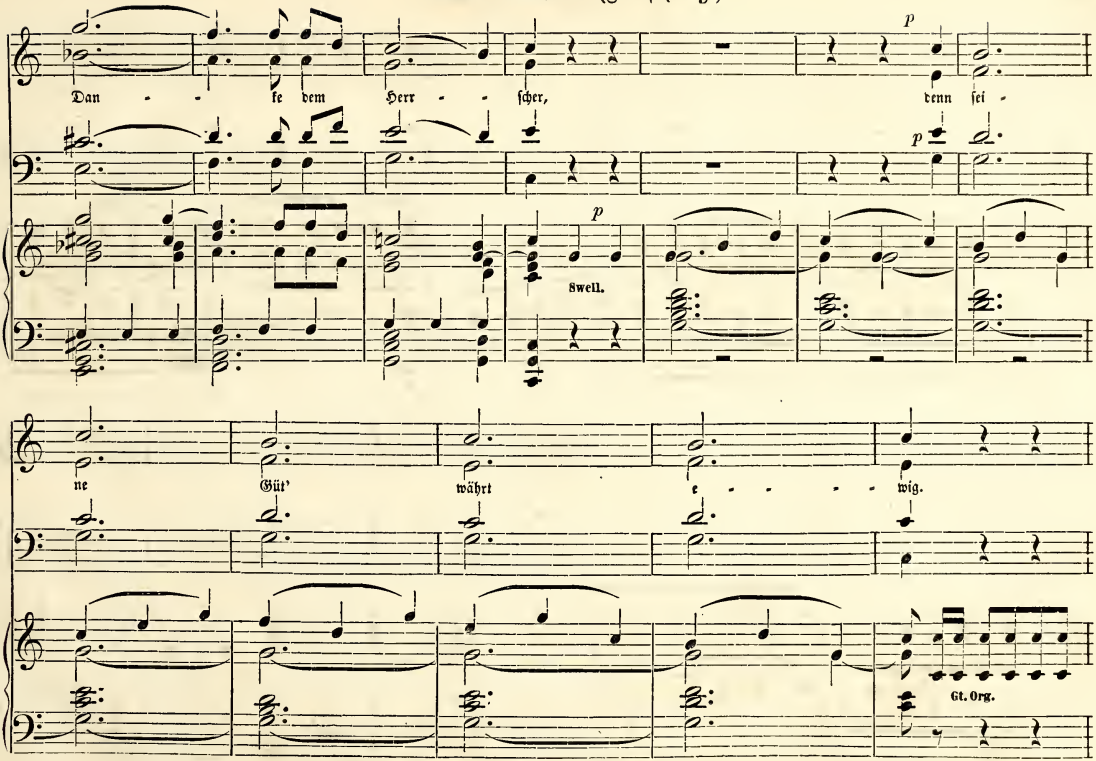
2. Dank o Salem.

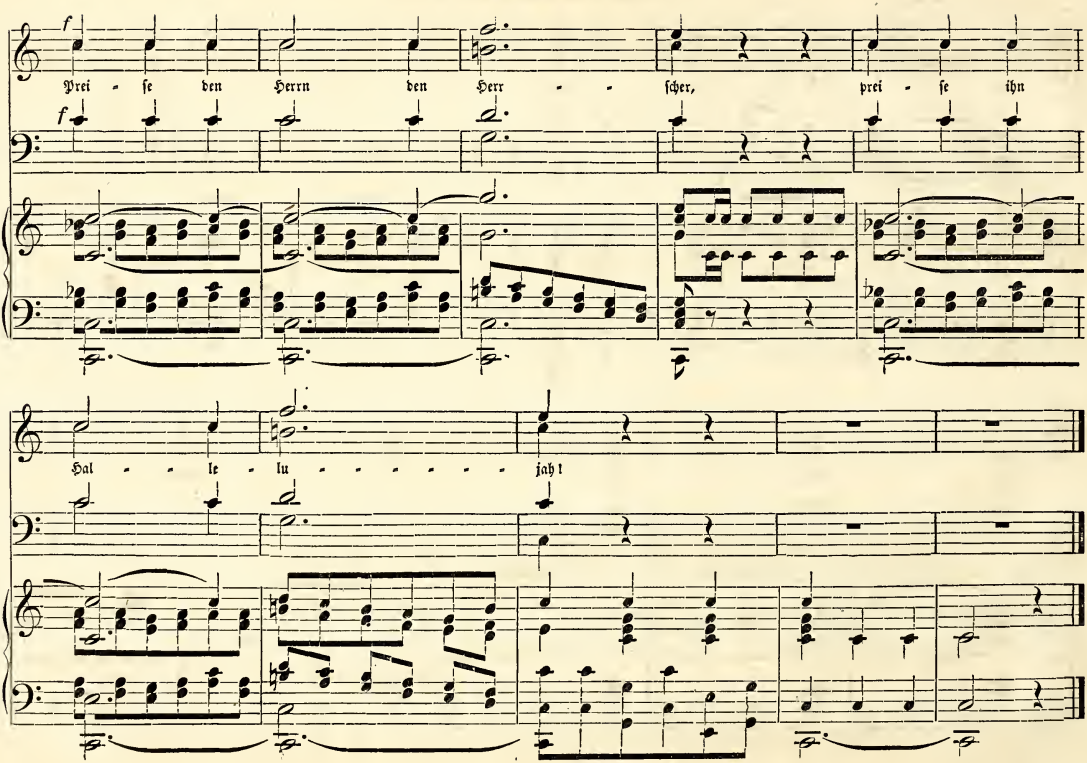



Ze - ba - oth.
Ze - ba - oth dank dem Herr - scher, dank dem Herr - scher Ze - ba - oth,
Trumpet.
dan - ke ihm, sei - ne Gü - te war mit dir.
Allegro.
Allegro.

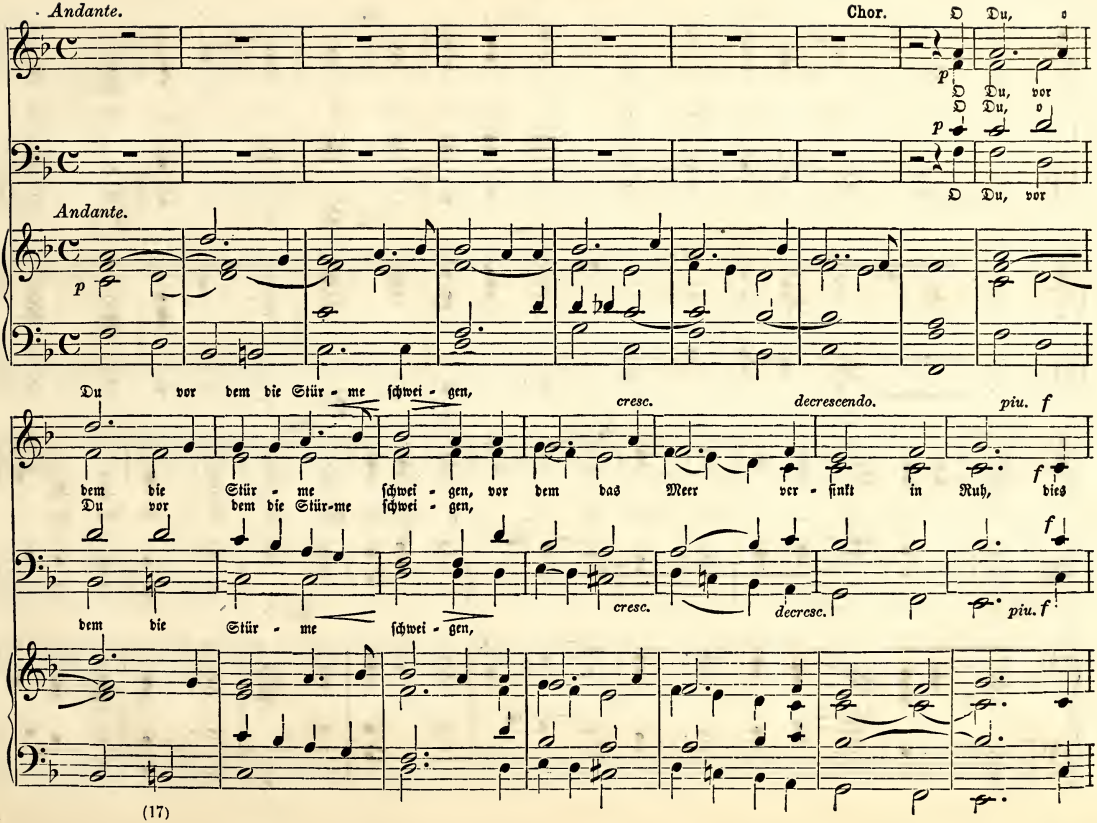
Dank o Salem. (Fortsetzung.)

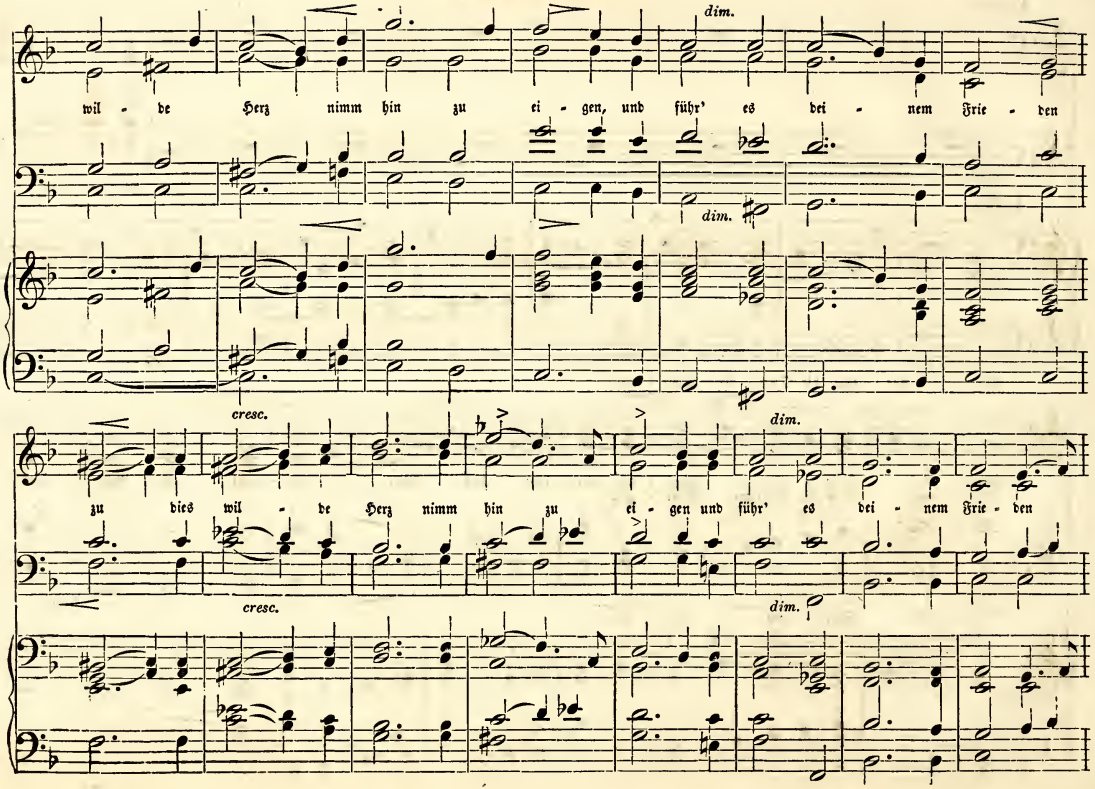


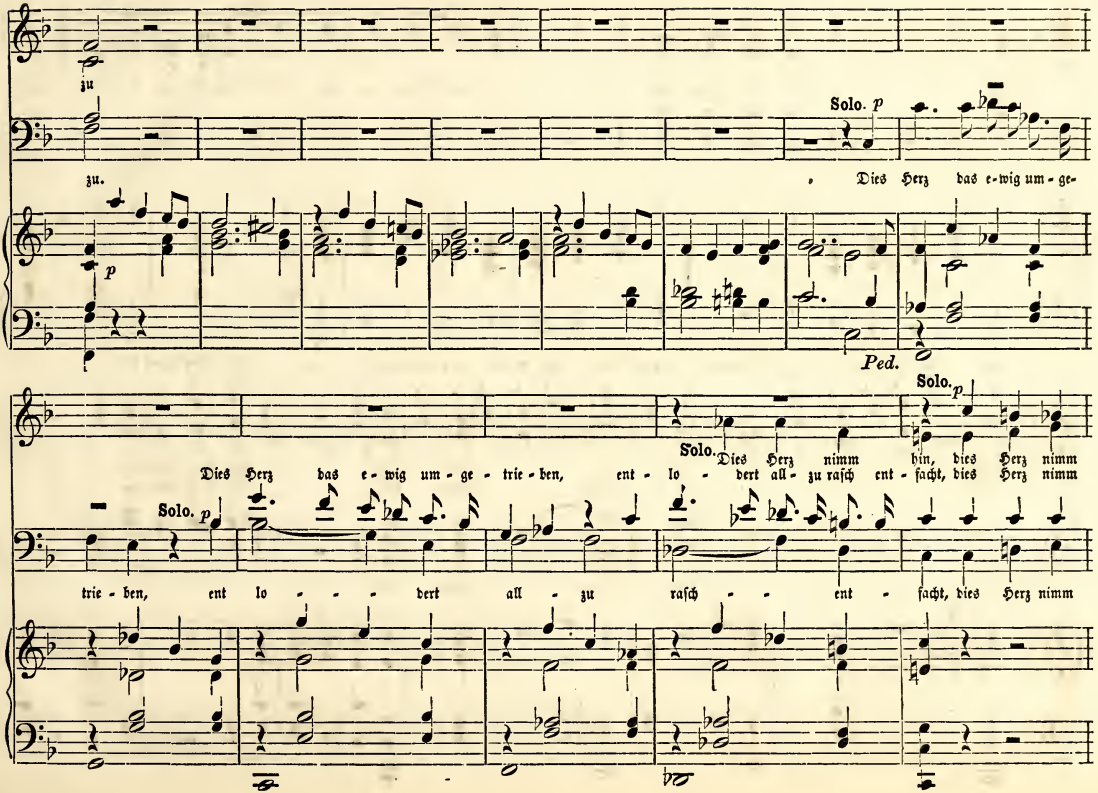

Dan - ke dem Herr - scher, denn sei -
p
p
p
swell.
ne Güt' währt e - - - - wig.
Gt. Org.


Prei - se den Herrn den Herr - - scher, prei - se ihn
Hal - - le - lu - - - - - - - - jah!

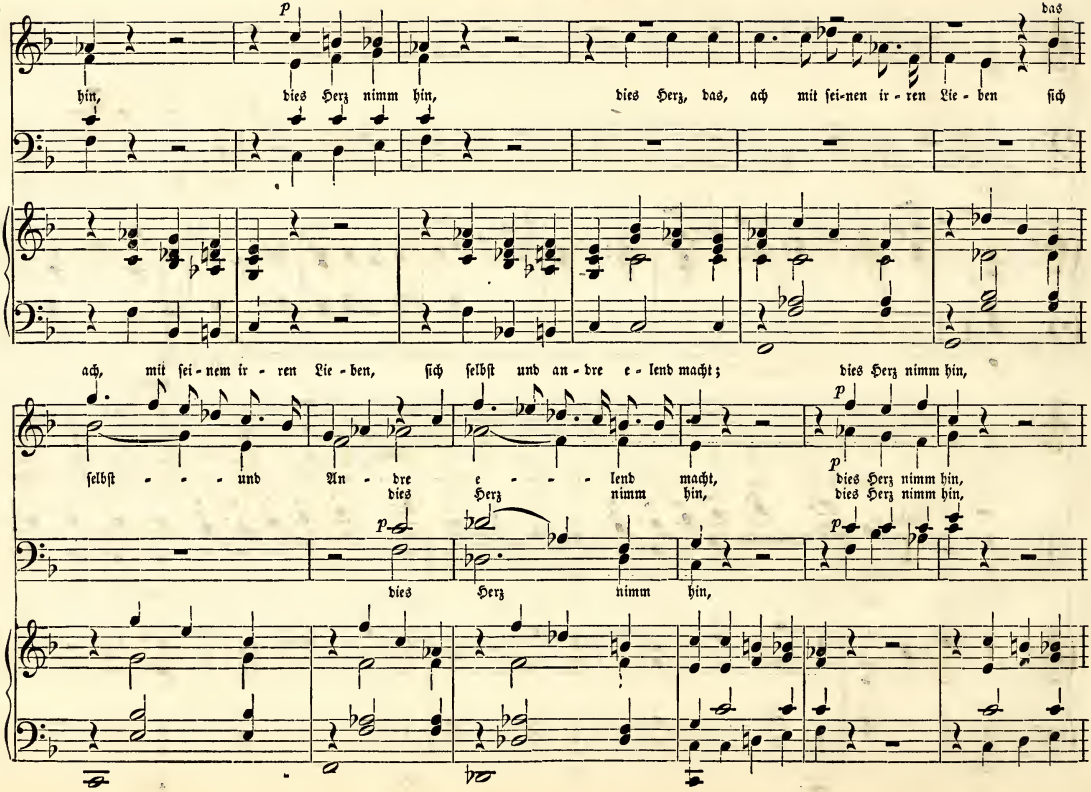
3. Gebet.

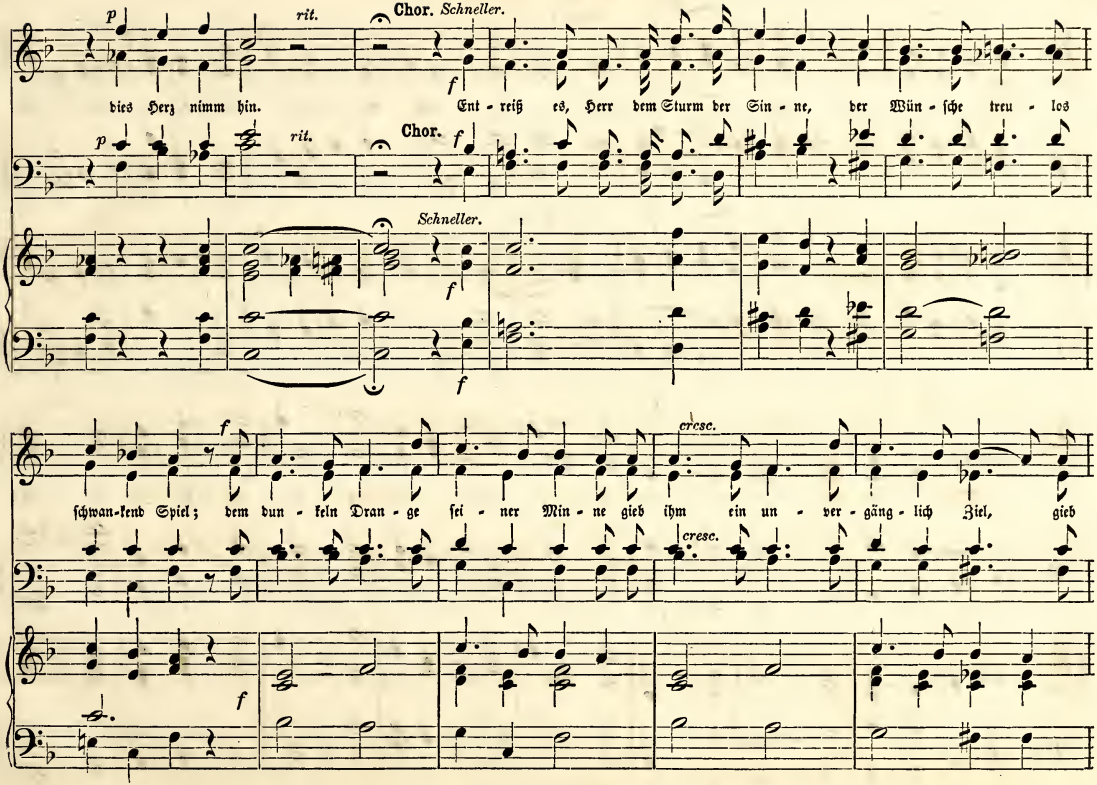

Andante.
Chor.
O Du, o
p
O Du, vor
O Du, o
p
O Du, vor
Andante.
p
Du vor dem die Stür - me schwei - gen,
cresc.
decrescendo.
piu. f
dem die Stür - me schwei - gen, vor dem das Meer ver - sinkt in Ruh, dies
Du vor dem die Stür-me schwei - gen,
f
cresc.
decresc.
piu. f
dem die Stür - me schwei - gen,


dim.
wil - de Herz nimm hin zu ei - gen, und führ' es dei - nem Frie - den
dim.
cresc.
dim.
zu dies wil - de Herz nimm hin zu ei - gen und führ' es dei - nem Frie - den
cresc.
dim.

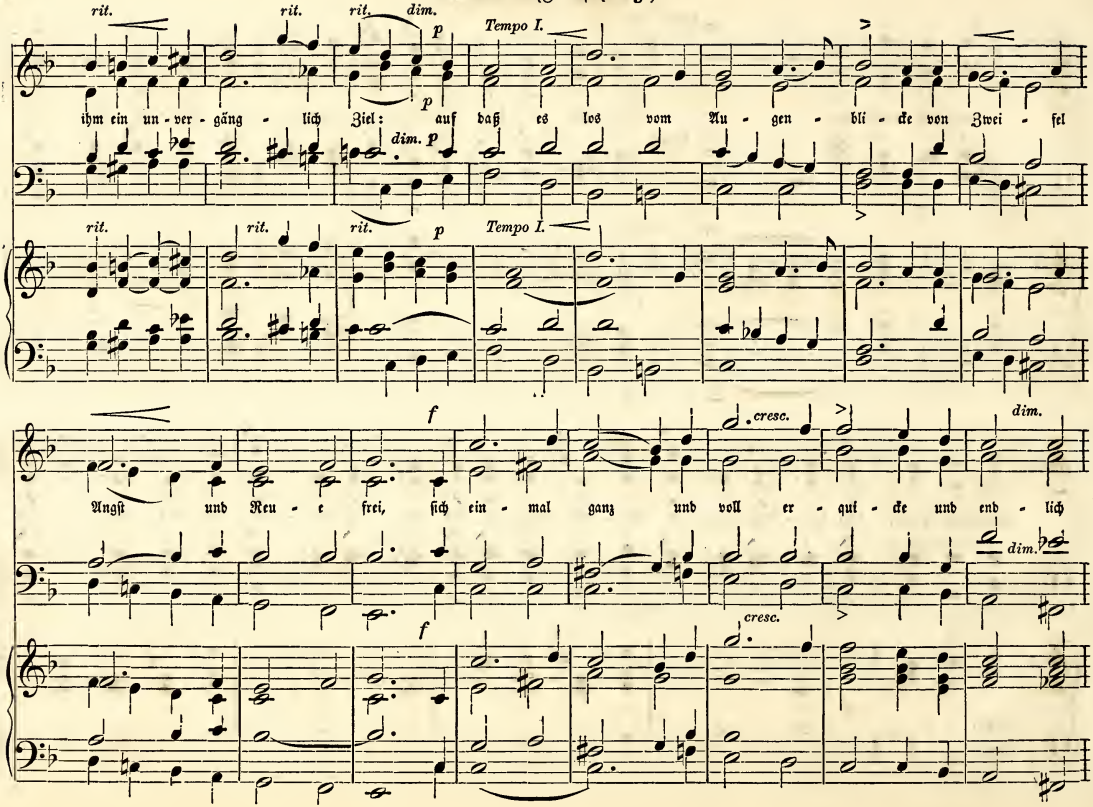

zu
zu.
Solo. p
Dies Herz das e-wig um-ge-
p
Ped.
Solo.
Solo.
Dies Herz nimm hin, dies Herz nimm
Dies Herz das e-wig um-ge-trie-ben, ent-lo-dert all-zu rasch ent-facht, dies Herz nimm
Solo. p
trie-ben, ent lo-dert all-zu rasch ent-facht, dies Herz nimm

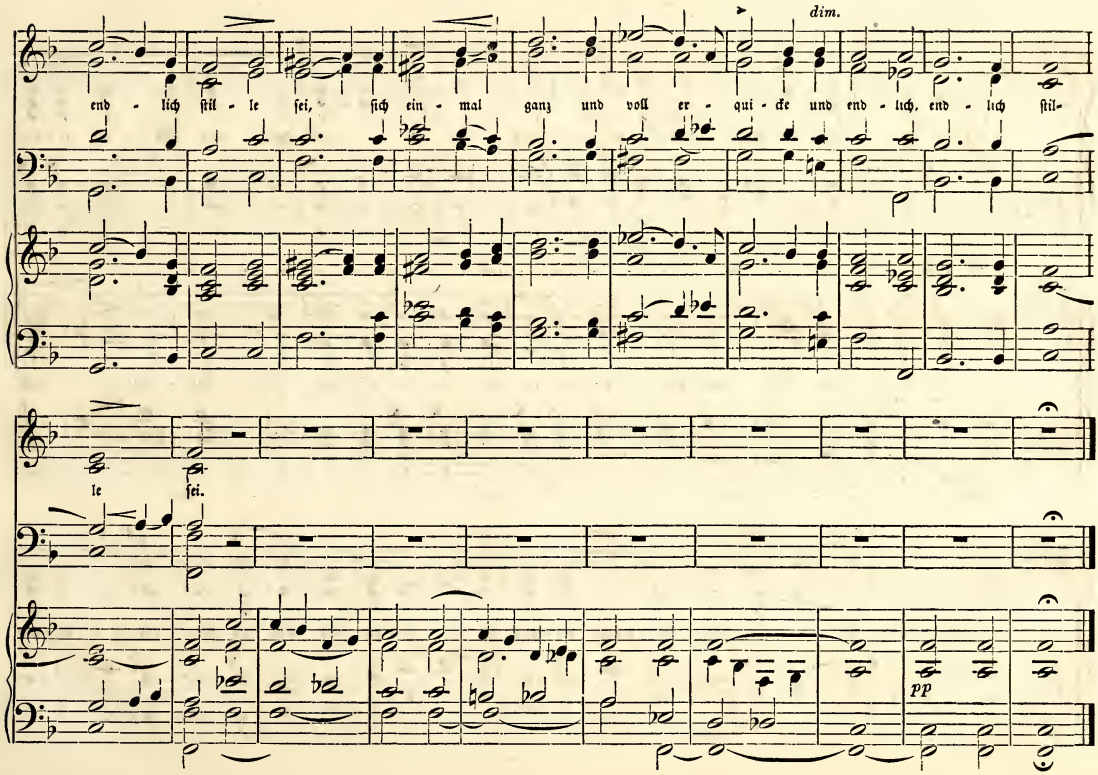
Gebet. (Fortsetzung.)



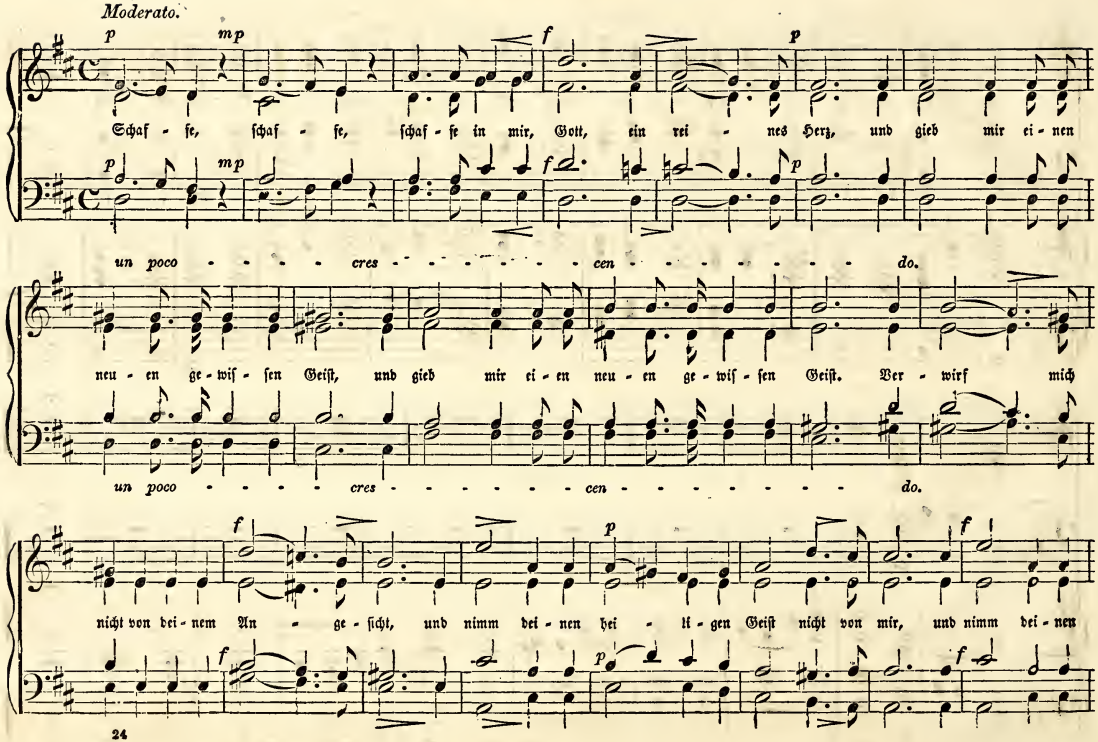

p
rit.
Chor.
Schneller.
f
dies Herz nimm hin.
Ent - reiß es, Herr dem Sturm der Sin - ne, der Wün - sche treu - los
p
rit.
Chor.
f
Schneller.
f
f
schwan-kend Spiel; dem dun - keln Dran - ge sei - ner Min - ne gieb ihm ein un - ver - gäng - lich Ziel, gieb
cresc.
cresc.
f
f

Gebet. (Fortsetzung.)



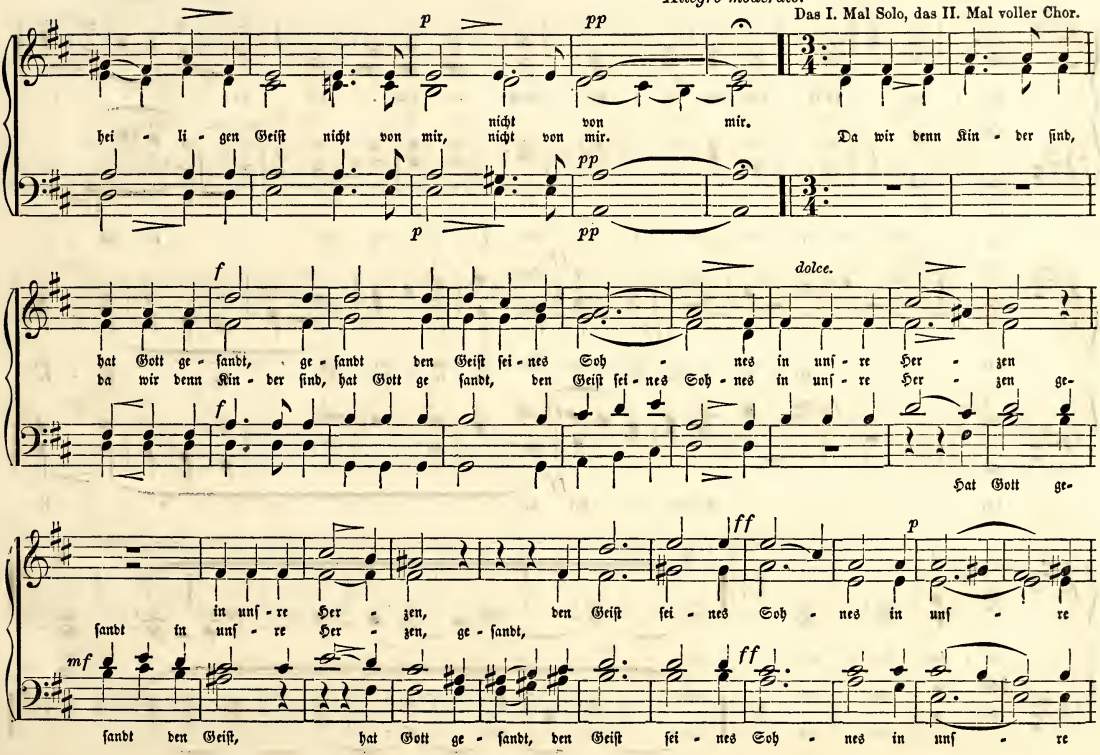

dim.
end - lich ſtil - le ſei, ſich ein - mal ganz und voll er - qui - cke und end - lich, end - lich ſtil-
le ſei.
pp

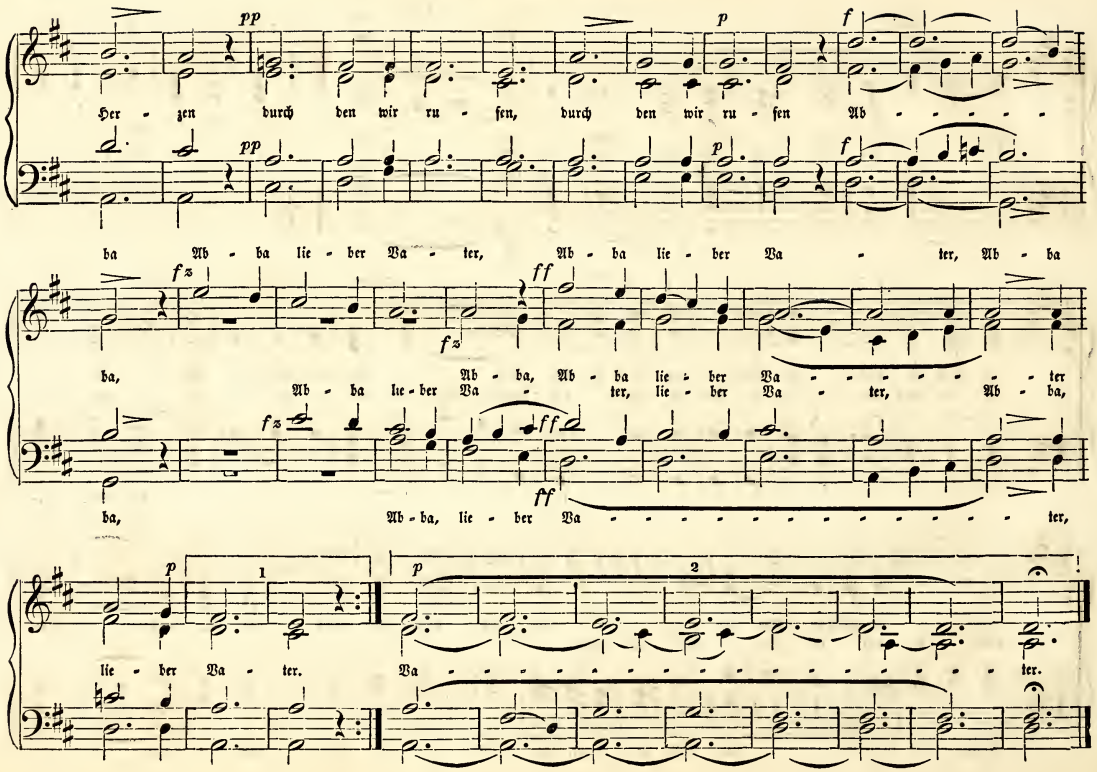
4. Pfingſtlied.



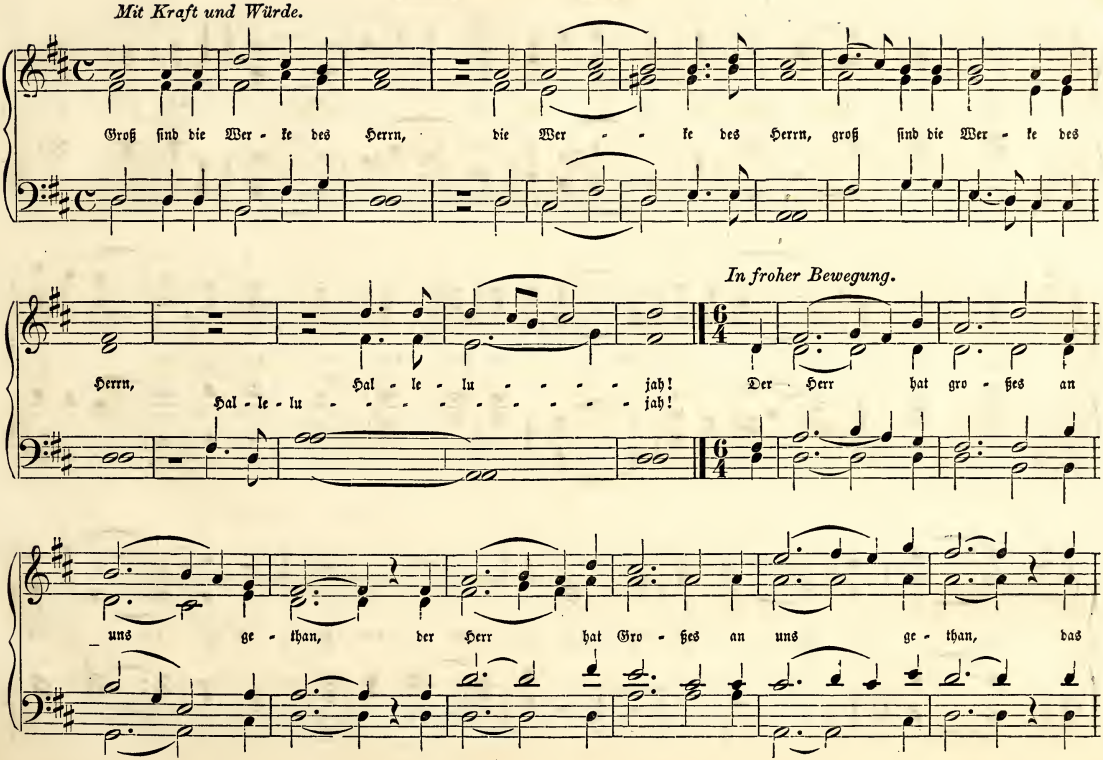
Allegro moderato.

Das I. Mal Solo, das II. Mal voller Chor.

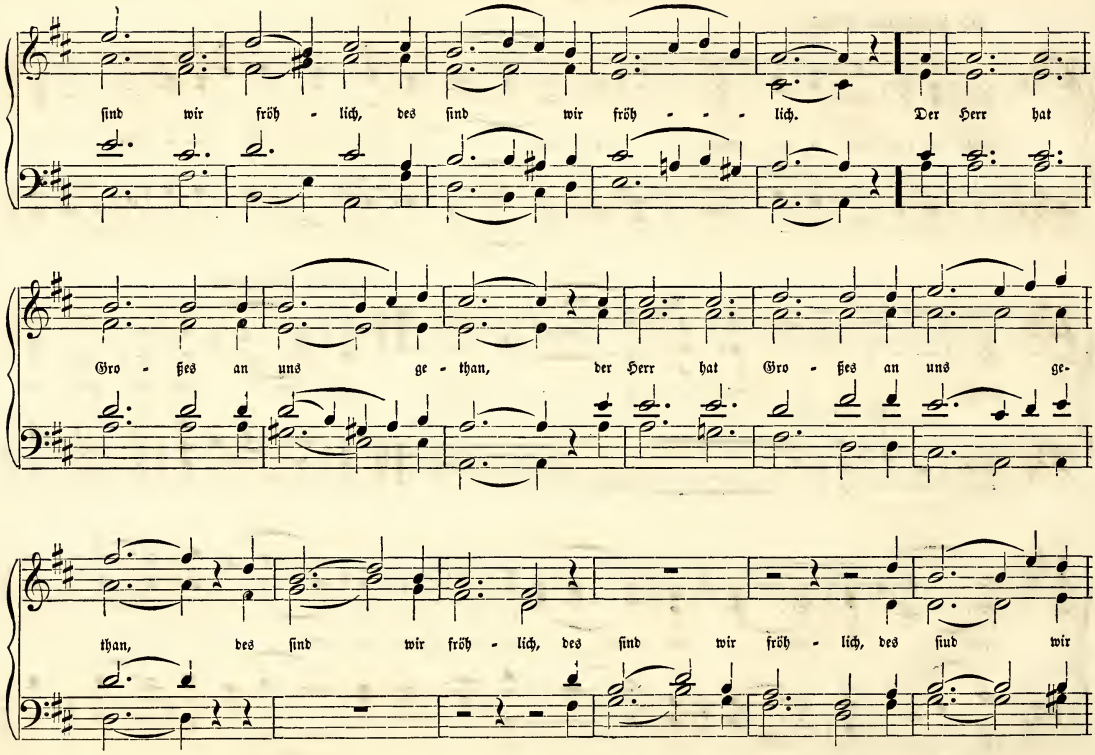


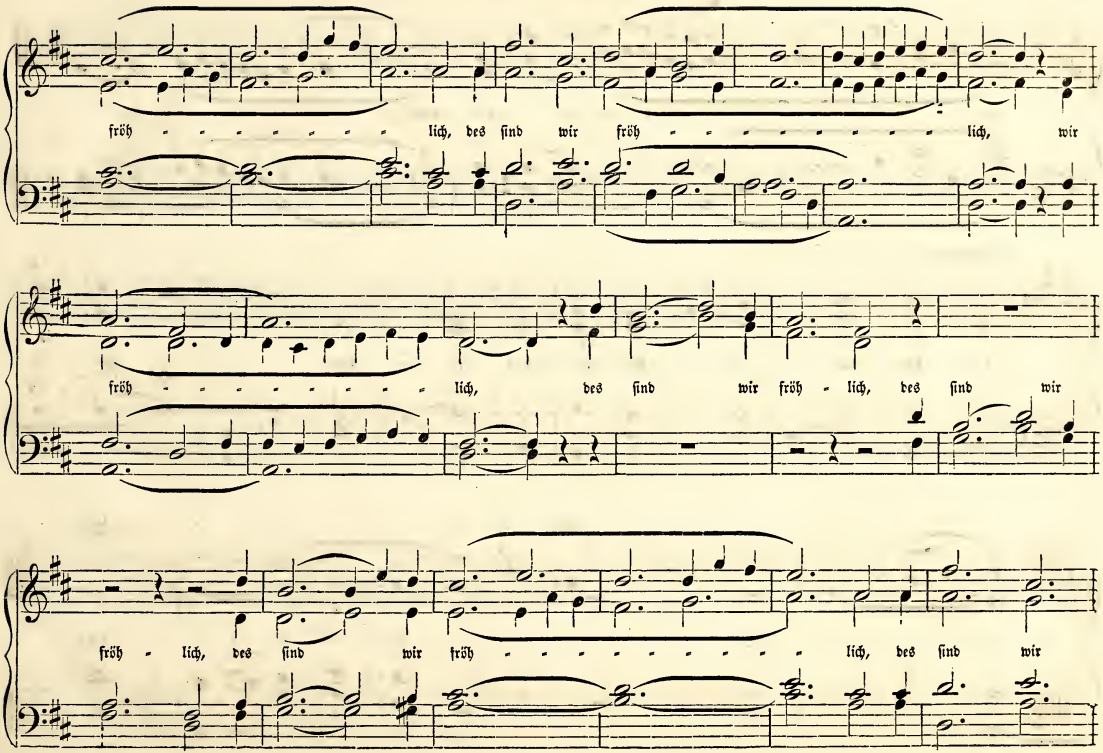

pp
p
f
Her - zen durch den wir ru - fen, durch den wir ru - fen Ab - - - - -
ba Ab - ba lie - ber Va - ter, Ab - ba lie - ber Va - ter, Ab - ba
fz
ff
ba, Ab - ba, Ab - ba lie - ber Va - - - - - - ter
Ab - ba lie - ber Va - ter, lie - ber Va - ter, Ab - ba,
ba, Ab - ba, lie - ber Va - - - - - - - - - - - - - - ter,
1
2
lie - ber Va - ter.
Va - - - - - - - - - - - - - - - ter.

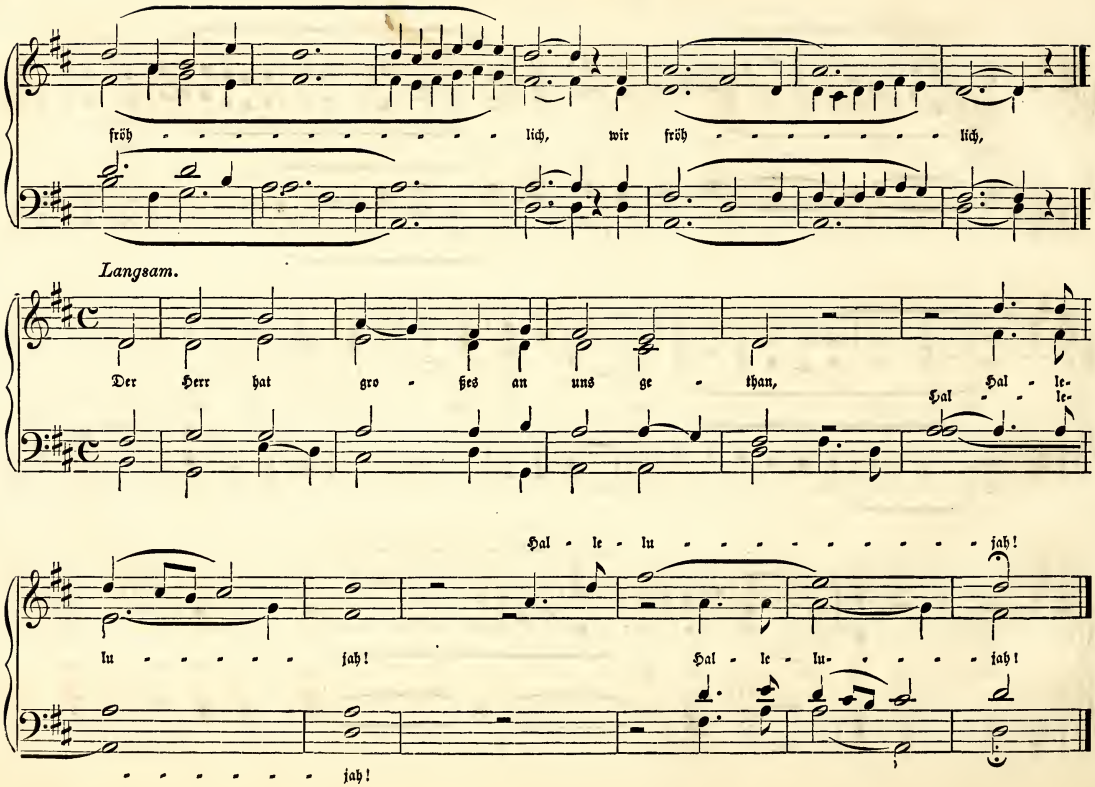
5. Hymne.


Mit Kraft und Würde.
Groß sind die Wer - ke des Herrn, die Wer - - - ke des Herrn, groß sind die Wer - ke des
In froher Bewegung.
Herrn, Hal - le - lu - - - - - jah! Der Herr hat gro - ßes an
Hal - le - lu - - - - - - - - - jah!
uns ge - than, der Herr hat Gro - ßes an uns ge - than, das

Hymne. (Fortsetzung.)




fröh - - - - - - - - lich, des sind wir fröh - - - - - - - - - - lich, wir
fröh - - - - - - - - lich, des sind wir fröh - lich, des sind wir
fröh - lich, des sind wir fröh - - - - - - - - - - lich, des sind wir


fröh - - - - - - - - - - - lich, wir fröh - - - - - - - - - - - lich,
Langsam.
Der Herr hat gro - ßes an uns ge - than, Hal - le- Hal - le-
Hal - le - lu - - - - - - - - - - - jah!
lu - - - - - - jah! Hal - le - lu- - - - - - jah!
- - - - - - - jah!

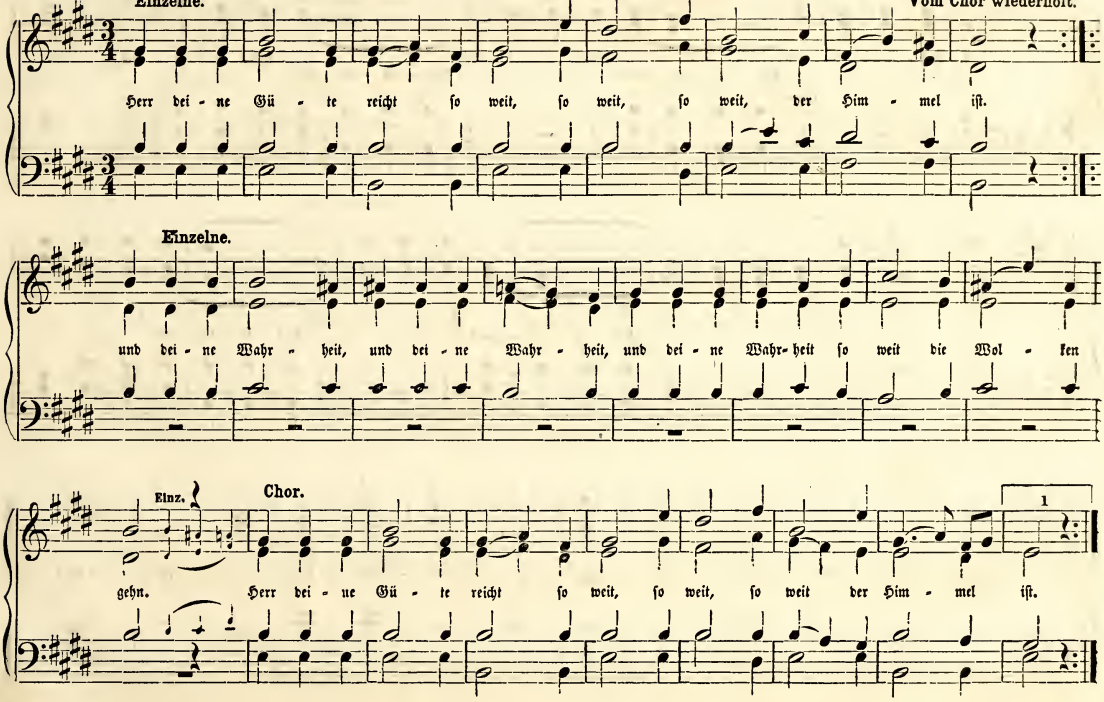
6. Motette.

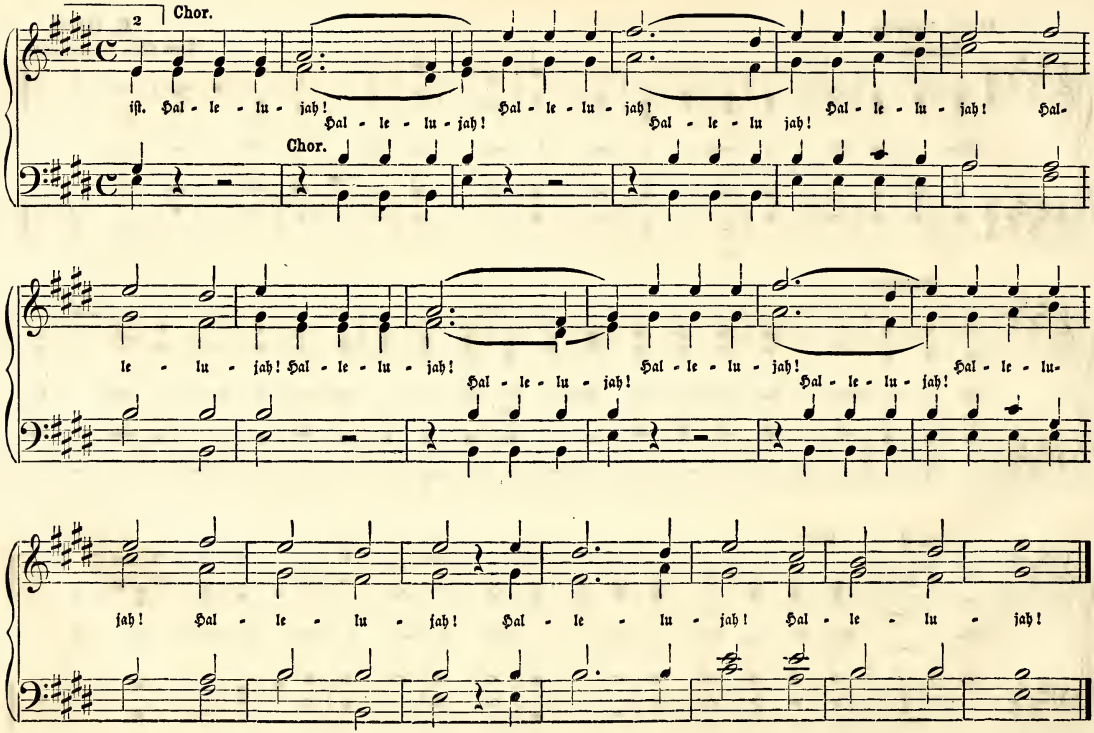
Mässig langsam.

E. Grell.

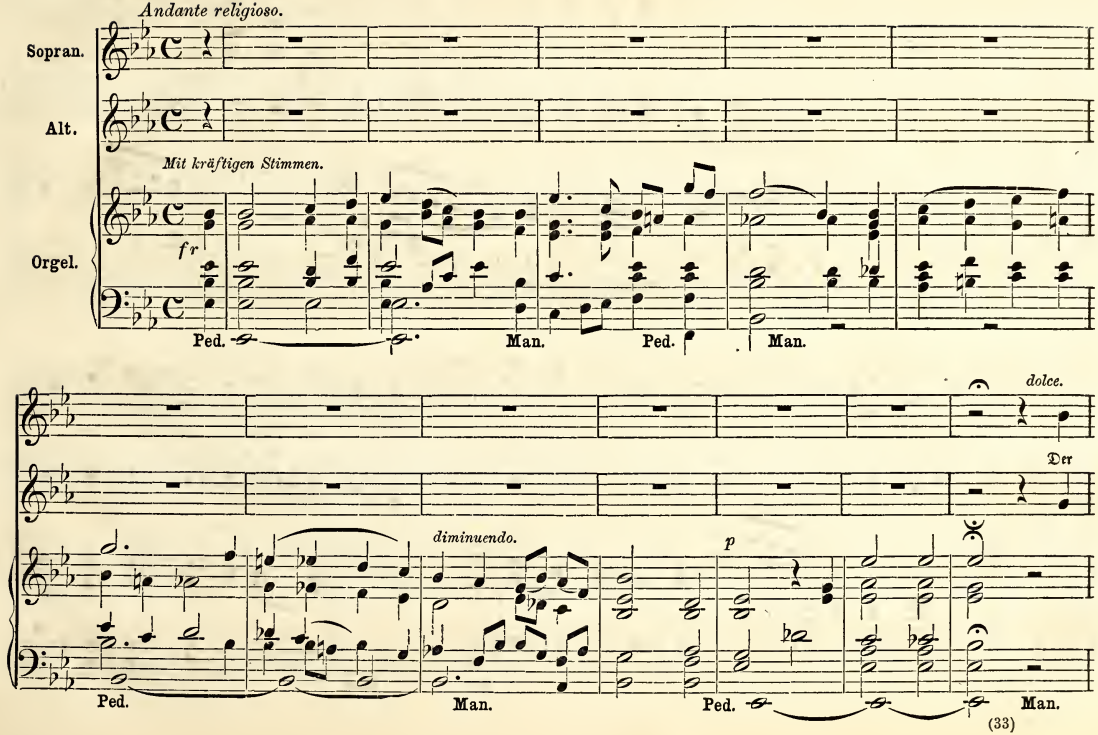
Einzelne.

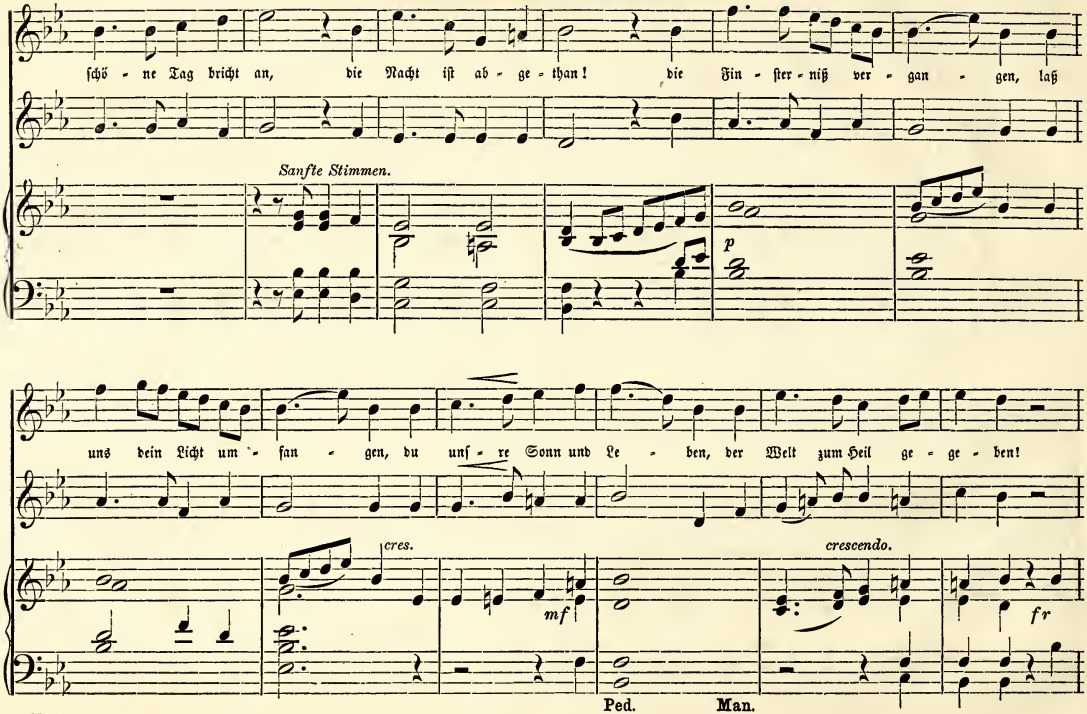
Vom Chor wiederholt.

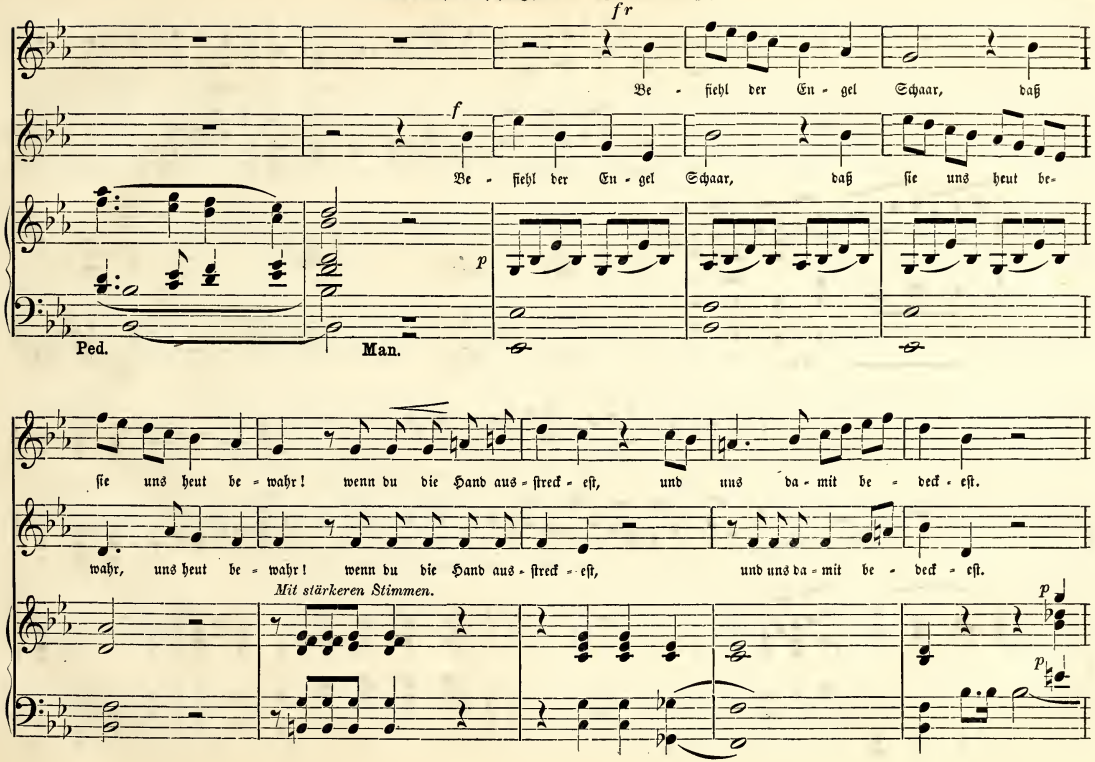


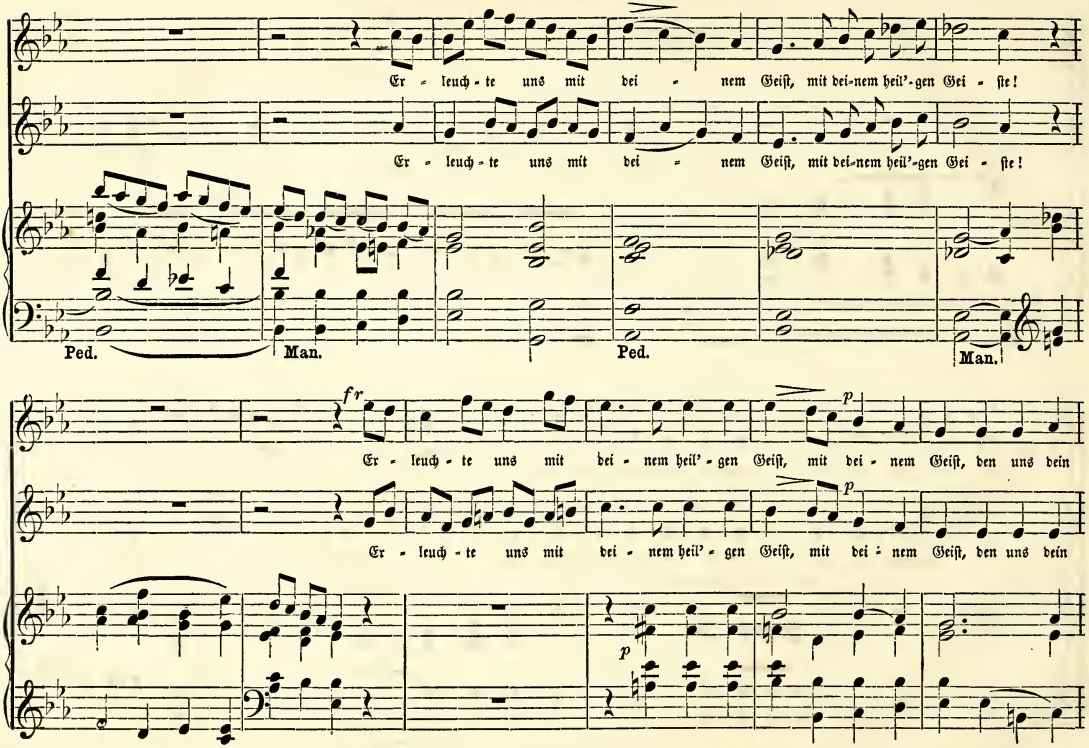

2
Chor.
ist. Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Hal-
Chor.
le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu-
jah! Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah! Hal - le - lu - jah!

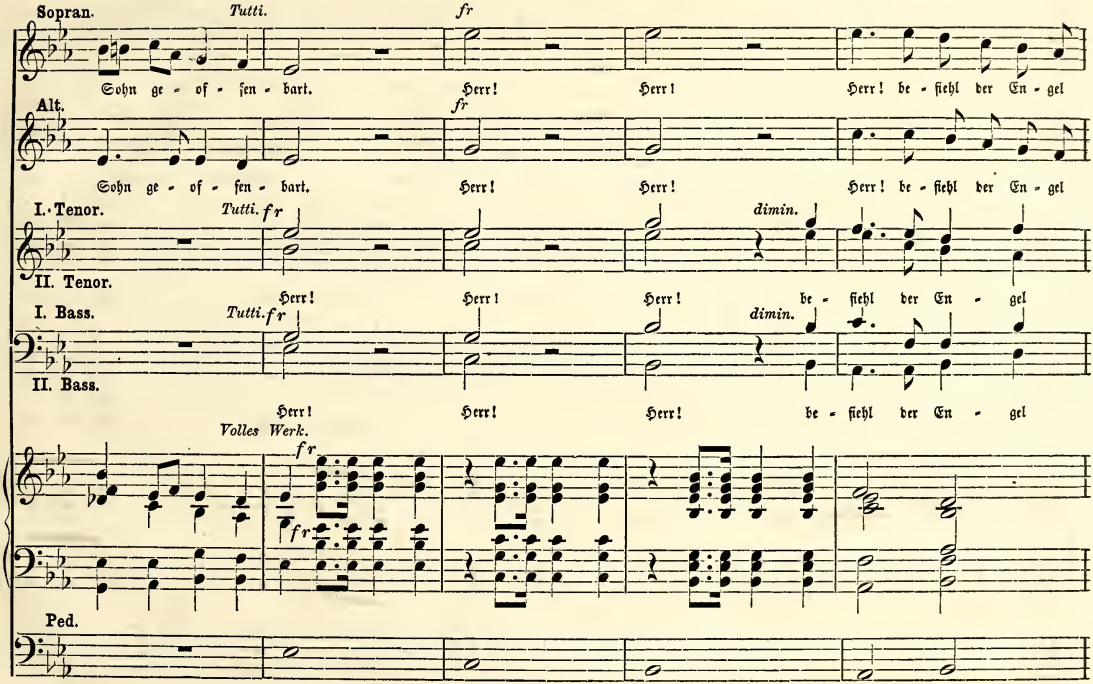
7. Cantate für Pfingsten.

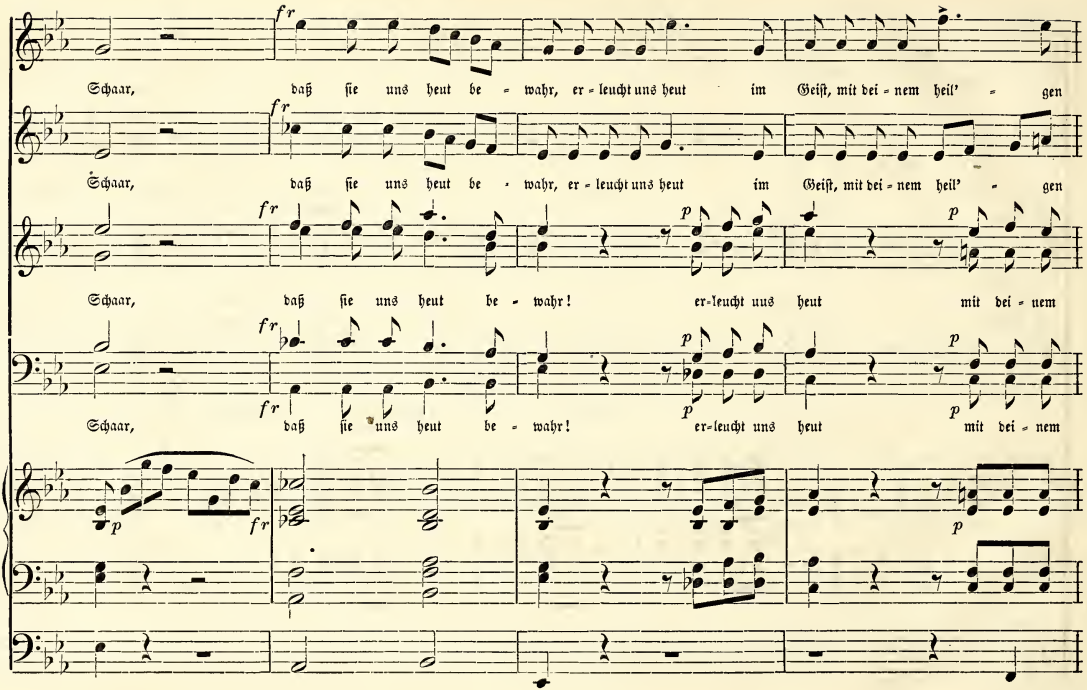


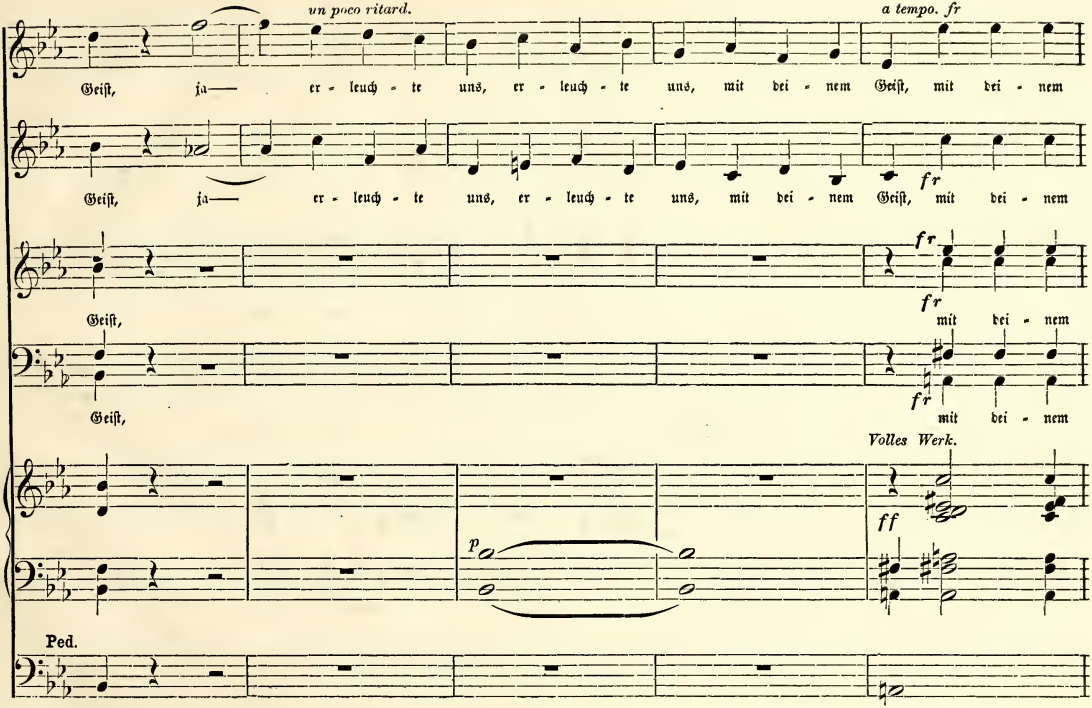

schö - ne Tag bricht an, die Nacht ist ab - ge - than! die Fin - ster - niß ver - gan - gen, laß
Sanfte Stimmen.
p
uns dein Licht um - fan - gen, du unf - re Sonn und Le - ben, der Welt zum Heil ge - ge - ben!
cres.
mf
crescendo.
fr
Ped.
Man.

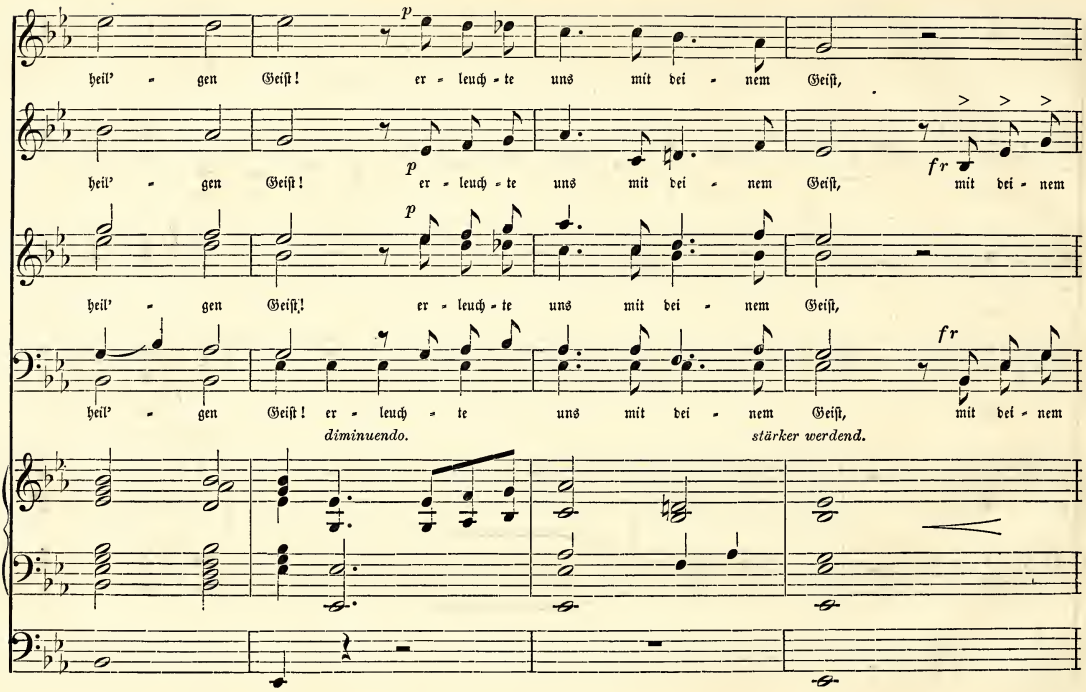

fr
Be - fiehl der En - gel Schaar, daß
f
Be - fiehl der En - gel Schaar, daß sie uns heut be-
p
Ped.
Man.
sie uns heut be - wahr! wenn du die Hand aus - ſtreck - eſt, und uns da - mit be - deck - eſt.
wahr, uns heut be - wahr! wenn du die Hand aus - ſtreck - eſt, und uns da - mit be - deck - eſt.
Mit ſtärkeren Stimmen.
p
p

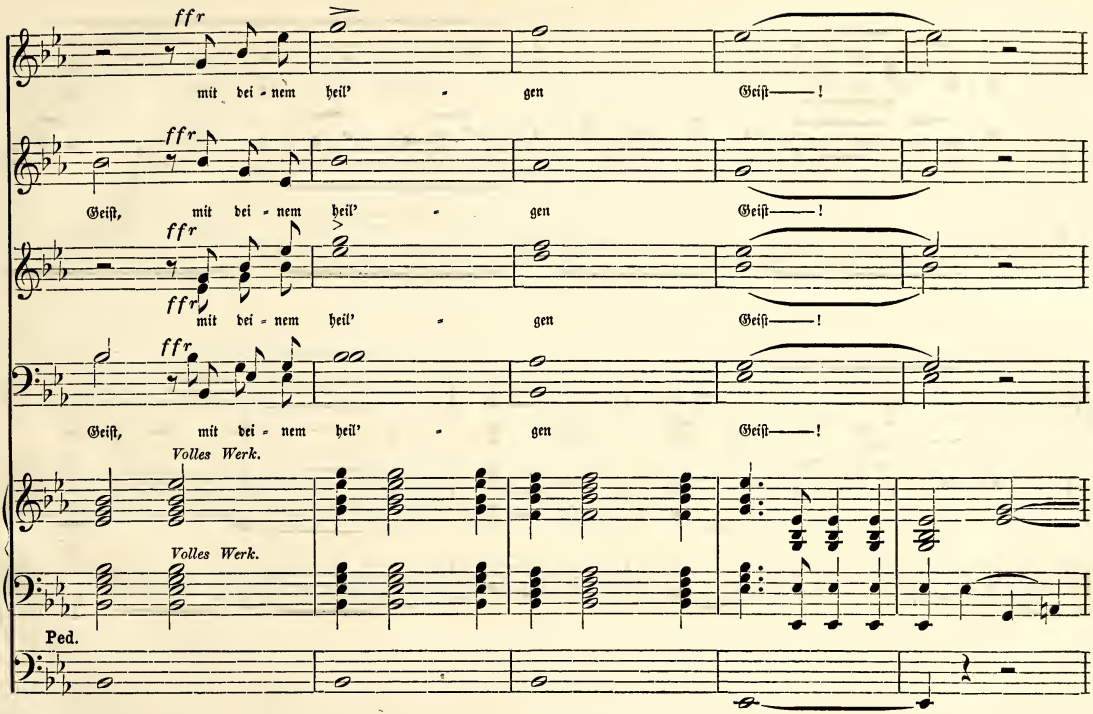

Er - leuch - te uns mit dei - nem Geist, mit dei-nem heil'-gen Gei - ste!
Er - leuch - te uns mit dei - nem Geist, mit dei-nem heil'-gen Gei - ste!
Ped.
Man.
Ped.
Man.
fr
p
Er - leuch - te uns mit dei - nem heil' - gen Geist, mit dei - nem Geist, den uns dein
p
Er - leuch - te uns mit dei - nem heil' - gen Geist, mit dei - nem Geist, den uns dein
p

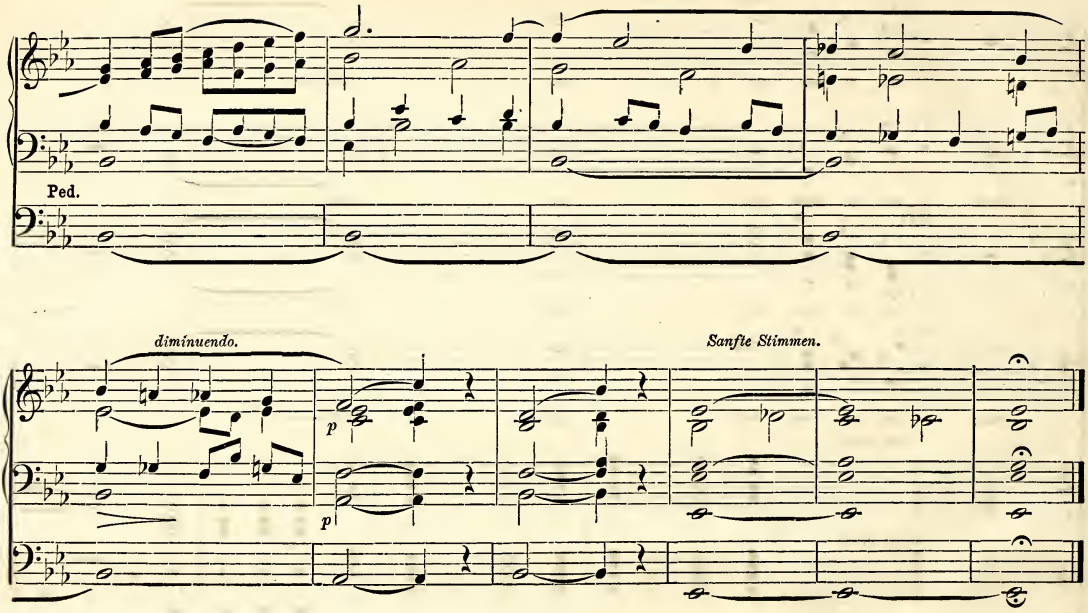

Sopran.
Tutti.
fr
Sohn ge - of - fen - bart.
Herr!
Herr!
Herr! be - fiehl der En - gel
Alt.
fr
Sohn ge - of - fen - bart.
Herr!
Herr!
Herr! be - fiehl der En - gel
I. Tenor.
Tutti. fr
dimin.
II. Tenor.
Herr!
Herr!
Herr!
be - fiehl der En - gel
I. Bass.
Tutti. fr
dimin.
II. Bass.
Herr!
Herr!
Herr!
be - fiehl der En - gel
Volles Werk.
fr
fr
Ped.


Schaar, daß sie uns heut be - wahr, er - leucht uns heut im Geist, mit dei - nem heil' - gen
Schaar, daß sie uns heut be - wahr, er - leucht uns heut im Geist, mit dei - nem heil' - gen
Schaar, daß sie uns heut be - wahr! er-leucht uns heut mit dei - nem
Schaar, daß sie uns heut be - wahr! er-leucht uns heut mit dei - nem


un poco ritard.
a tempo. fr
Geist, ja— er - leuch - te uns, er - leuch - te uns, mit dei - nem Geist, mit dei - nem
Geist, ja— er - leuch - te uns, er - leuch - te uns, mit dei - nem Geist, mit dei - nem
fr
Geist,
mit dei - nem
Geist,
mit dei - nem
Volles Werk.
ff
p
Ped.

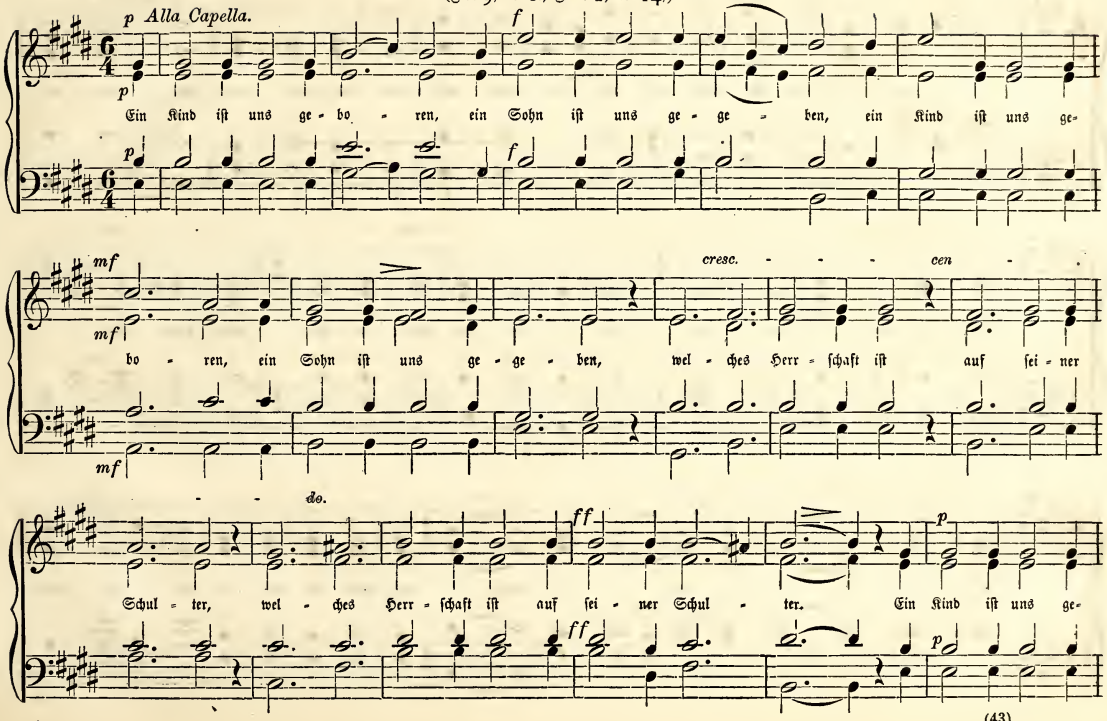

p
heil' - gen Geist! er - leuch - te uns mit dei - nem Geist,
p
heil' - gen Geist! er - leuch - te uns mit dei - nem Geist, fr mit dei - nem
p
heil' - gen Geist! er - leuch - te uns mit dei - nem Geist,
fr
heil' - gen Geist! er - leuch - te uns mit dei - nem Geist, mit dei - nem
diminuendo.
stärker werdend.

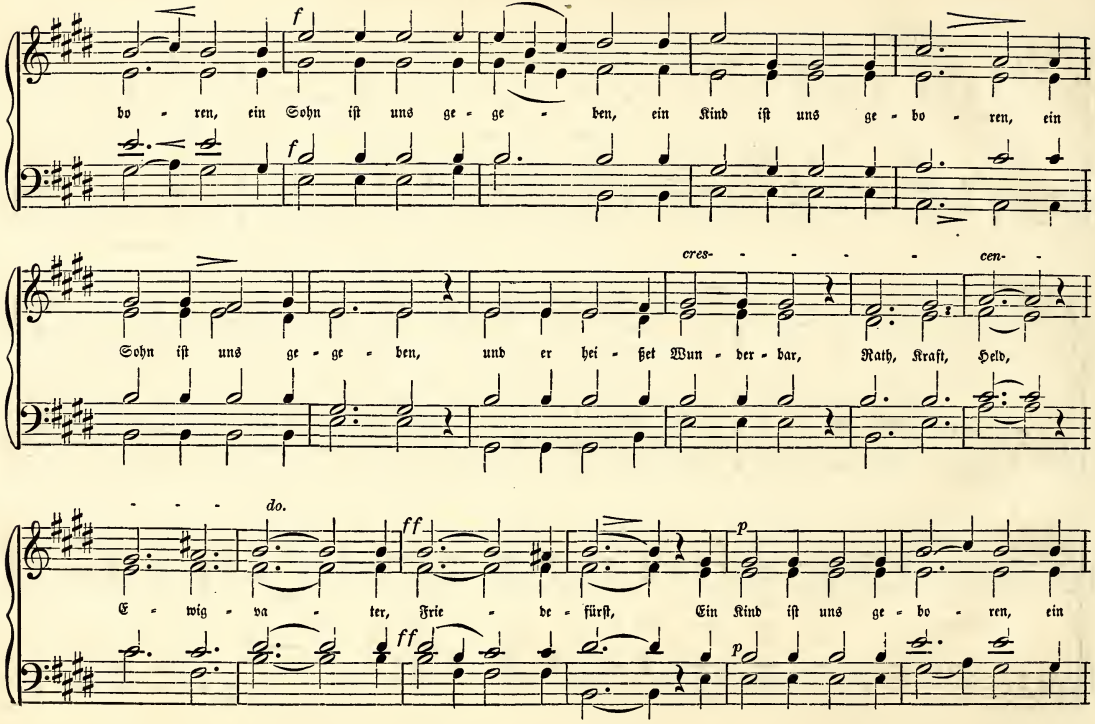

ffr
mit dei - nem heil' - gen Geist——!
Geist, mit dei - nem heil' - gen Geist——!
Volles Werk.
Ped.

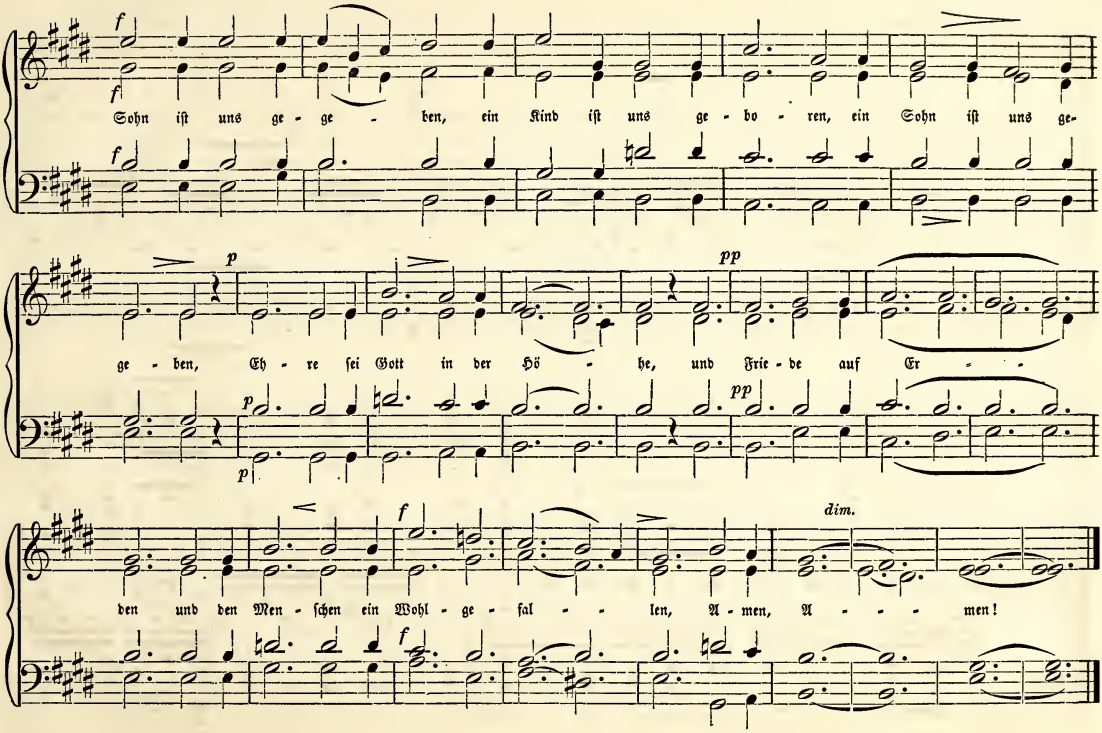

Ped.
diminuendo.
p
p
Sanfte Stimmen.

8. Motette für das Weihnachtsfest.

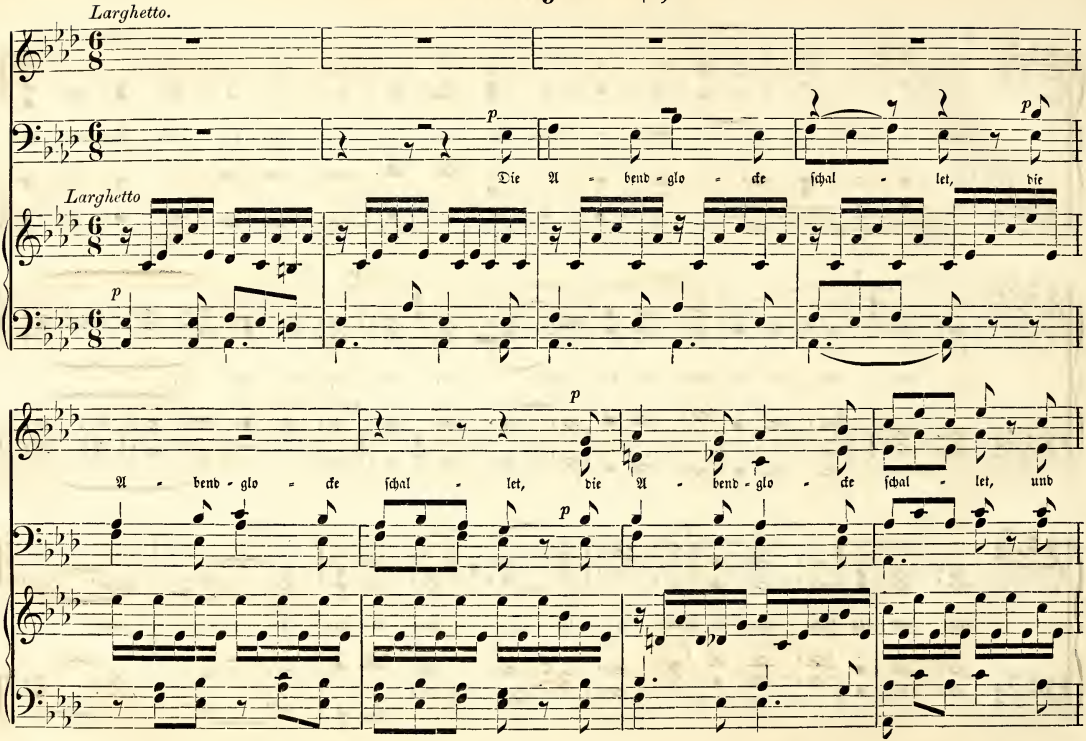
(Jes. 9, v. 6., Luc. 2, v. 14.)

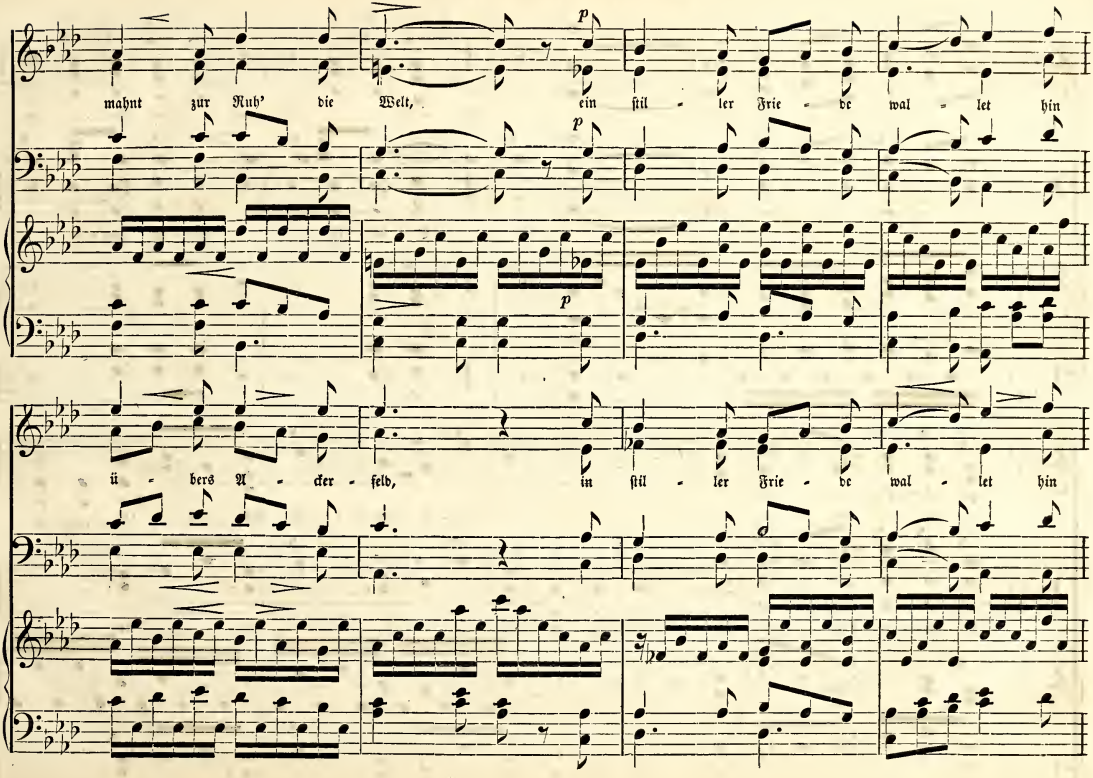



bo - ren, ein Sohn ist uns ge - ge - ben, ein Kind ist uns ge - bo - ren, ein
cres- - - - - cen-
Sohn ist uns ge - ge - ben, und er hei - ßet Wun - der - bar, Rath, Kraft, Held,
- - - do.
E - wig - va - ter, Frie - de - fürst, Ein Kind ist uns ge - bo - ren, ein

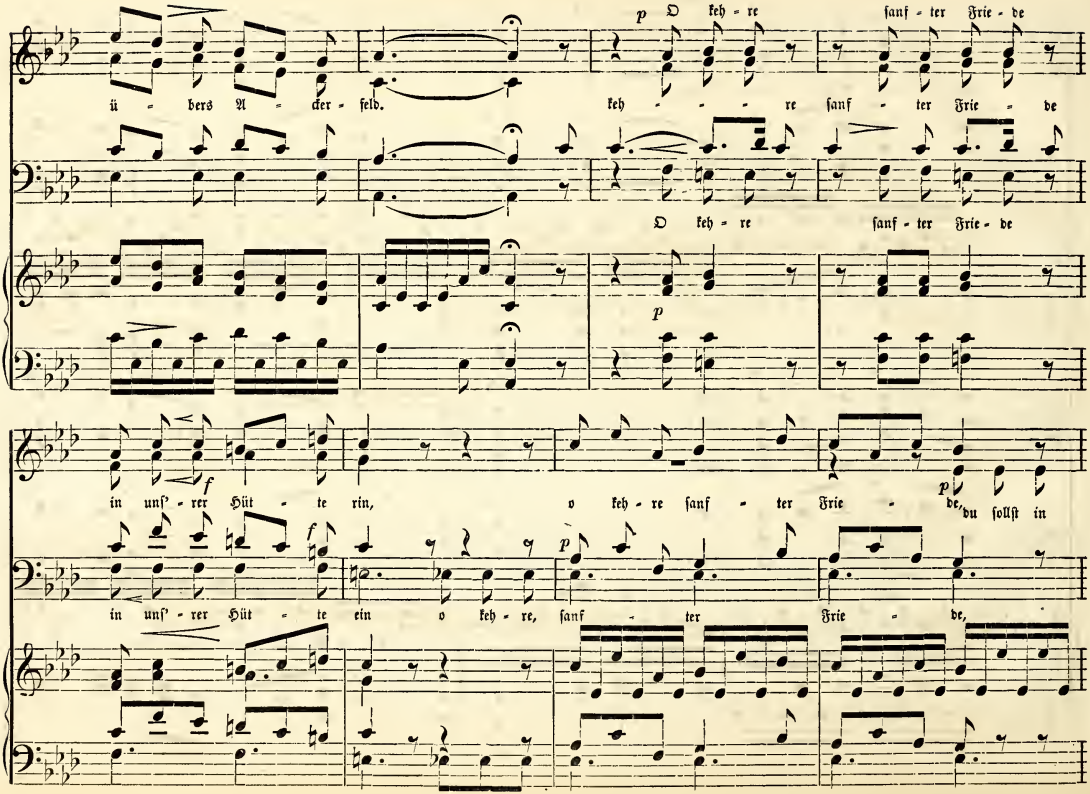

Sohn ist uns ge - ge - ben, ein Kind ist uns ge - bo - ren, ein Sohn ist uns ge-
ge - ben, Eh - re sei Gott in der Hö - he, und Frie - de auf Er - -
den und den Men - schen ein Wohl - ge - fal - - len, A - men, A - - - - men!
dim.

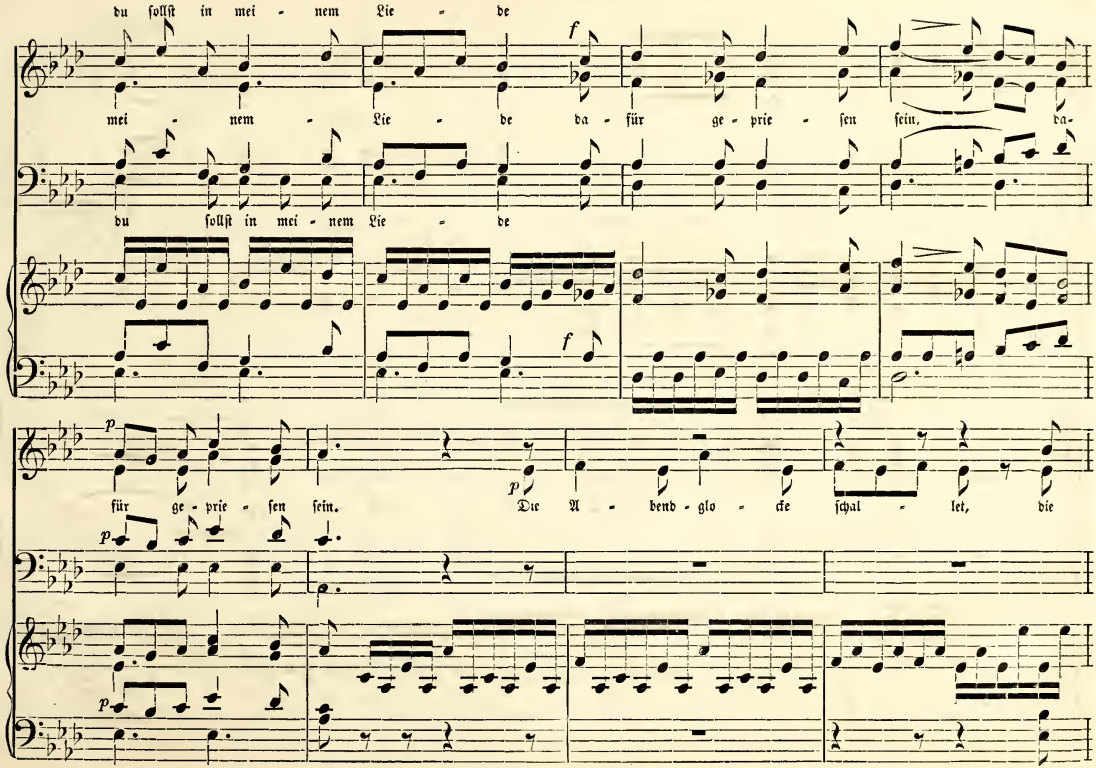
9. Die Abendglocke schallet.

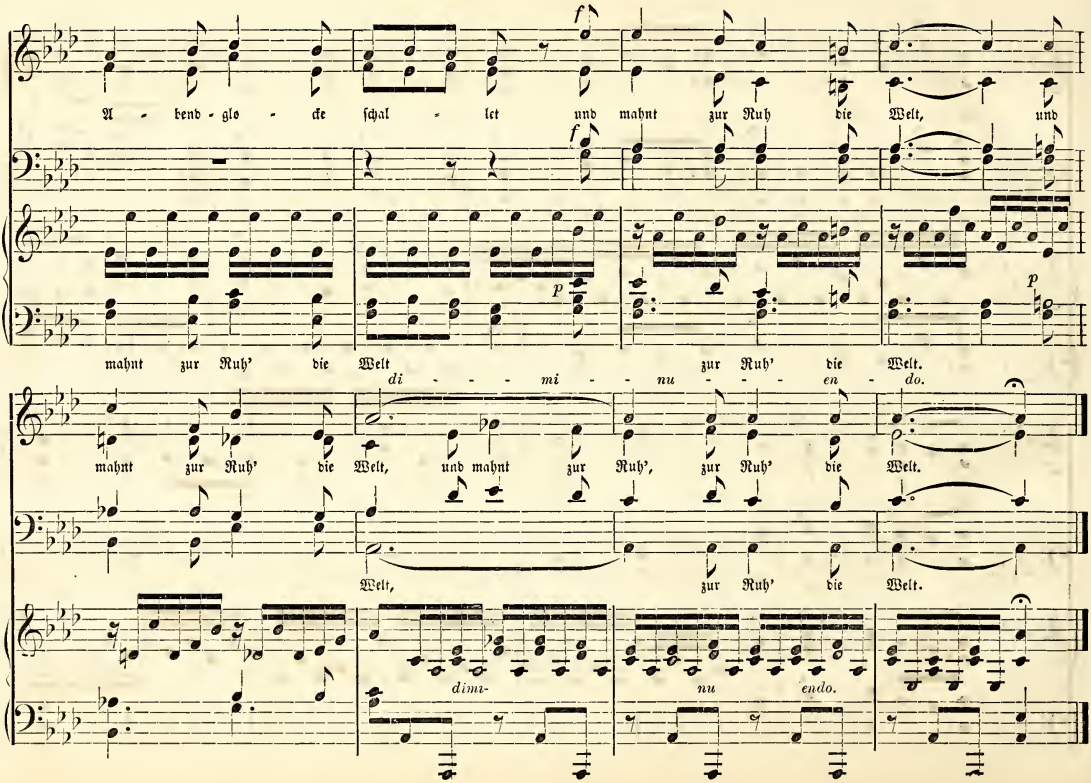



mahnt zur Ruh' die Welt, ein stil - ler Frie - de wal - let hin
ü - bers A - cker - feld, in stil - ler Frie - de wal - let hin

Die Abendglocke ſchallet. (Fortſetzung.)

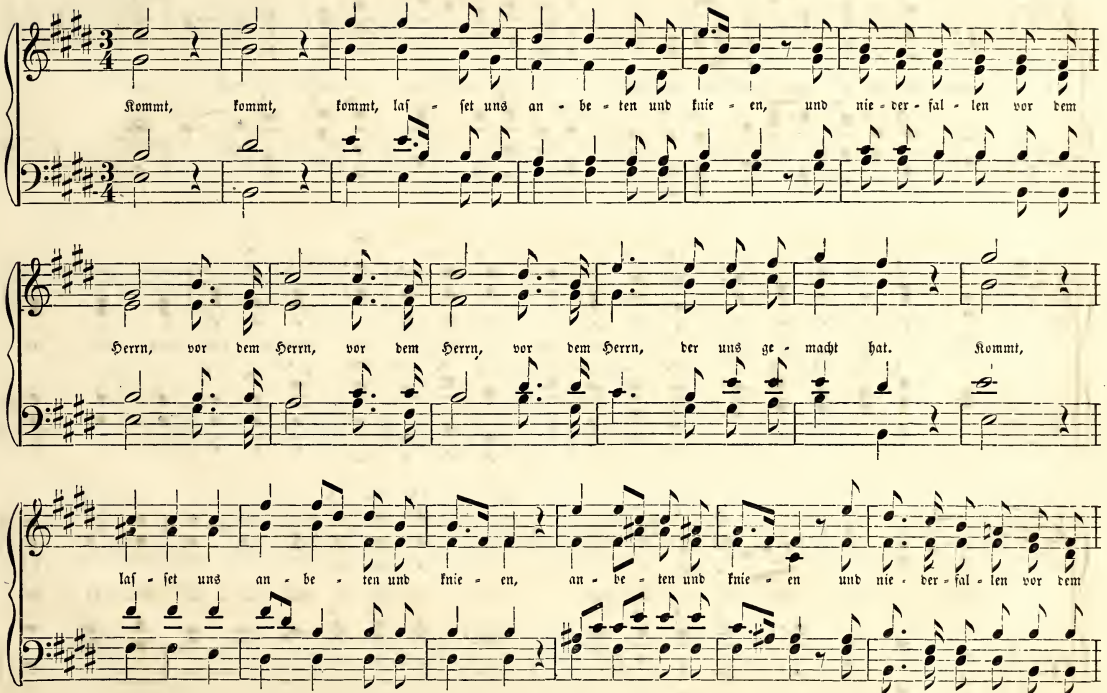


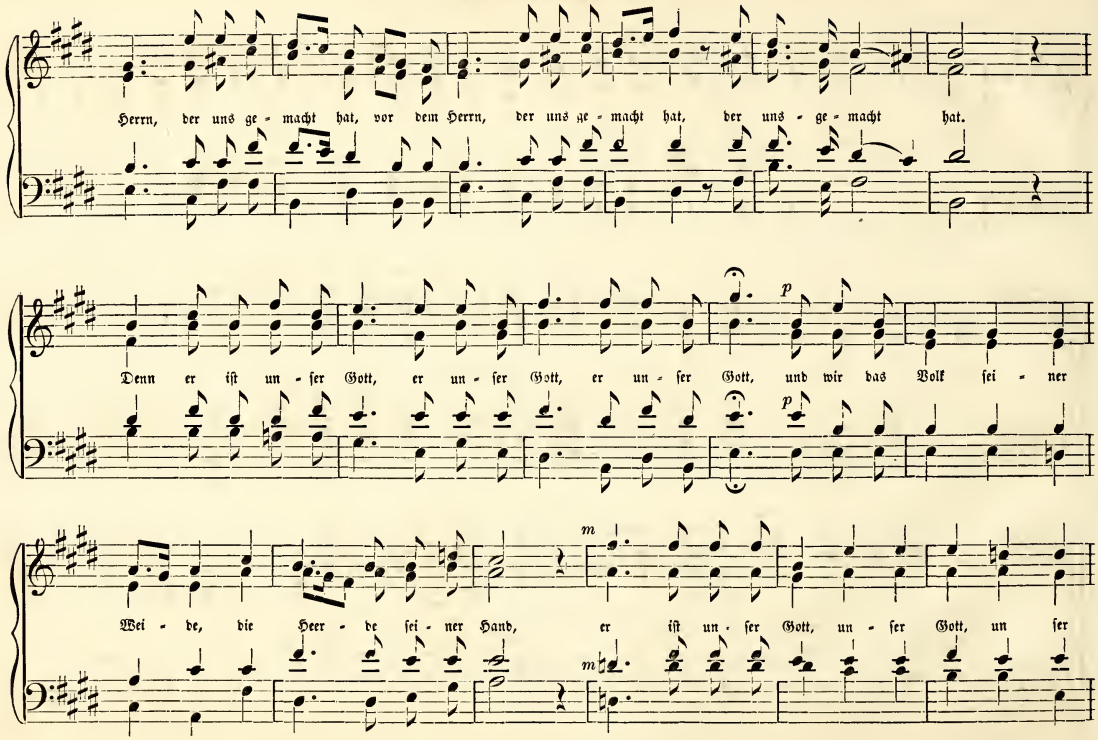

du sollst in mei - nem Lie - de
mei - nem - Lie - de da - für ge - prie - sen sein, da-
du sollst in mei - nem Lie - de
für ge - prie - sen sein.
Die A - bend - glo - cke schal - let, die

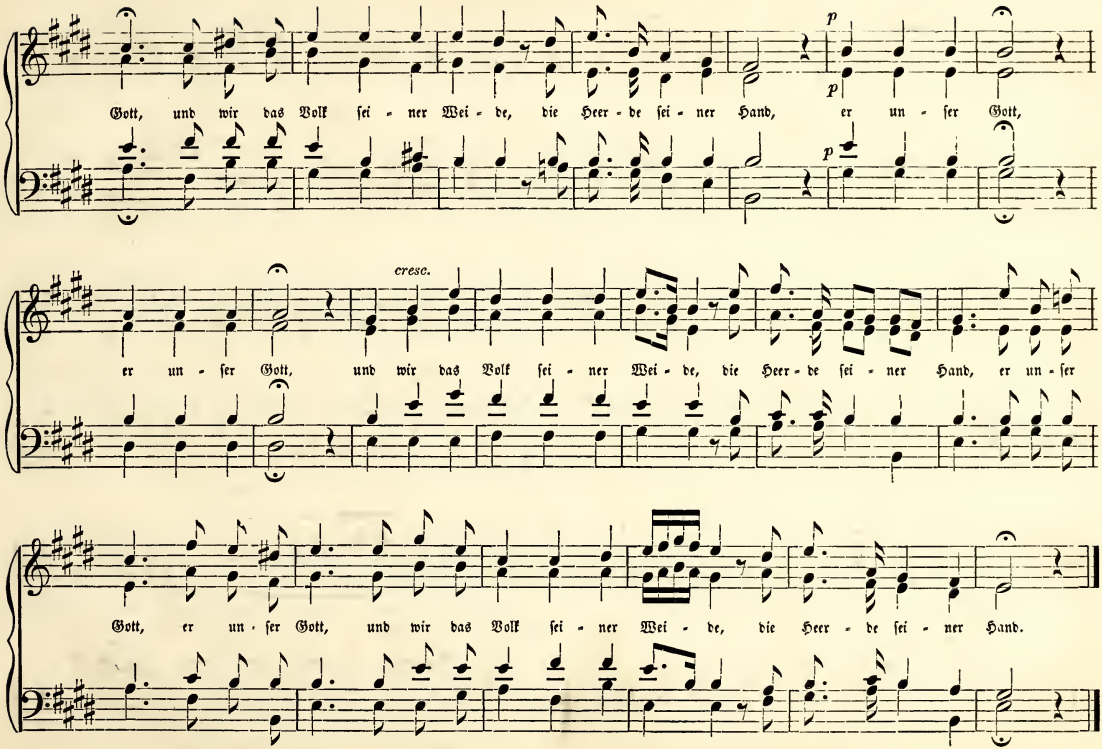

A - bend - glo - cke schal - let und mahnt zur Ruh die Welt, und
mahnt zur Ruh' die Welt zur Ruh' die Welt.
di - - - mi - nu - - - en - do.
mahnt zur Ruh' die Welt, und mahnt zur Ruh', zur Ruh' die Welt.
Welt, zur Ruh' die Welt.
dimi- nu endo.

10. Anbetung.

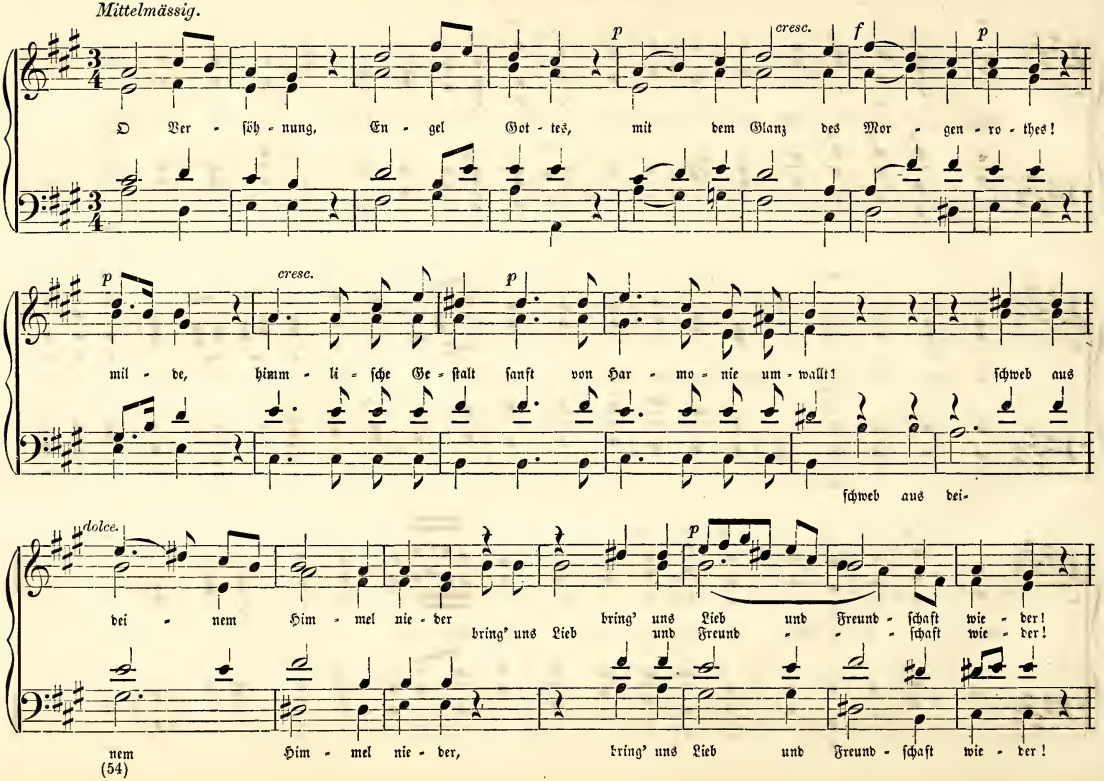
Moderato.

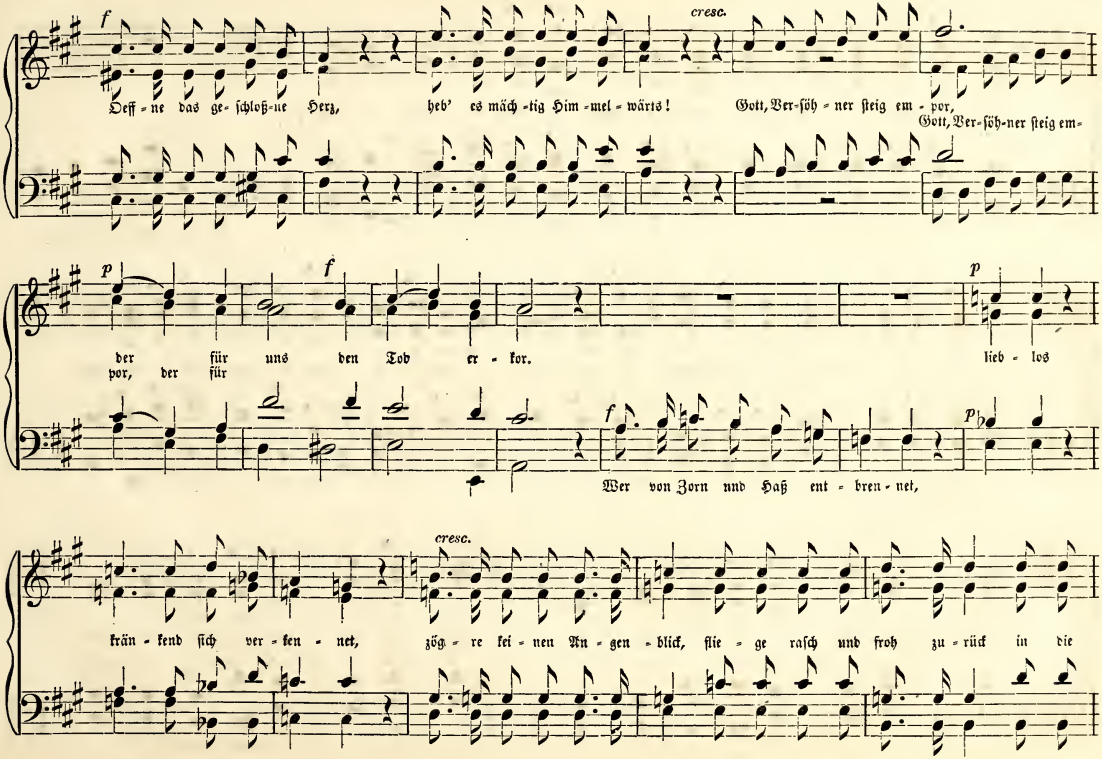


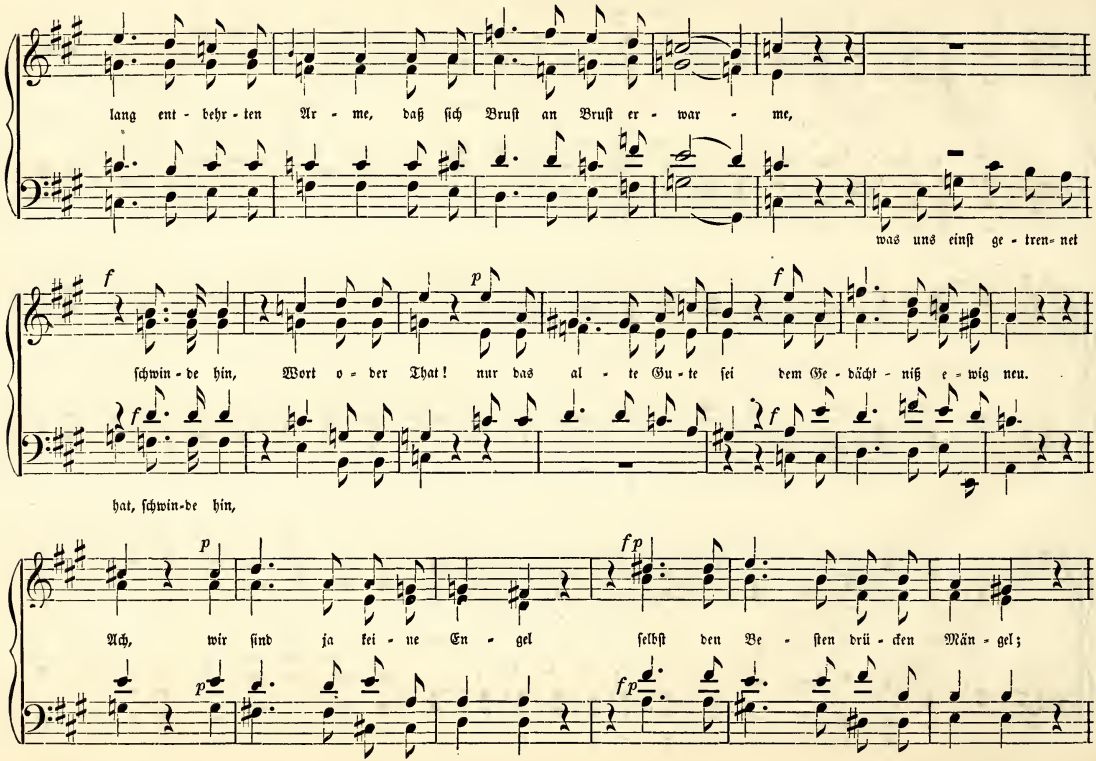

Herrn, der uns ge - macht hat, vor dem Herrn, der uns ge - macht hat, der uns - ge - macht hat.
Denn er ist un - ser Gott, er un - ser Gott, er un - ser Gott, und wir das Volk sei - ner
p
p
Wei - de, die Heer - de sei - ner Hand, er ist un - ser Gott, un - ser Gott, un ser
m
m

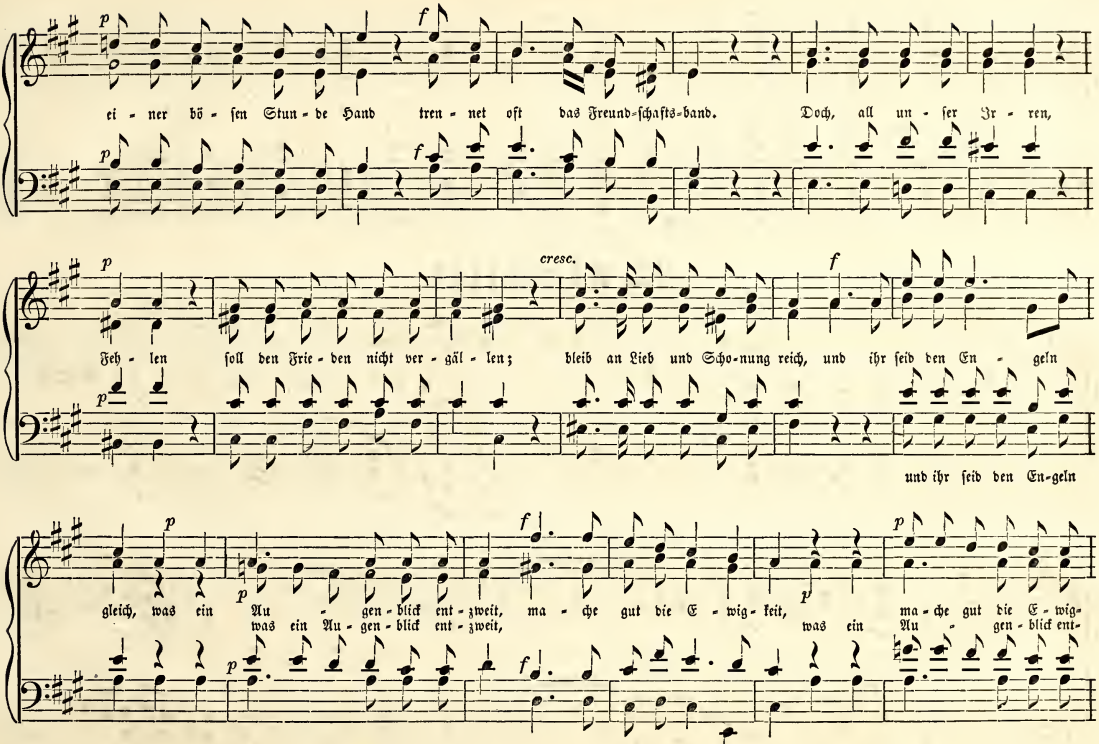

Gott, und wir das Volk sei - ner Wei - de, die Heer - de sei - ner Hand, er un - ser Gott,
p
p
p
cresc.
er un - ser Gott, und wir das Volk sei - ner Wei - de, die Heer - de sei - ner Hand, er un - ser
Gott, er un - ser Gott, und wir das Volk sei - ner Wei - de, die Heer - de sei - ner Hand.

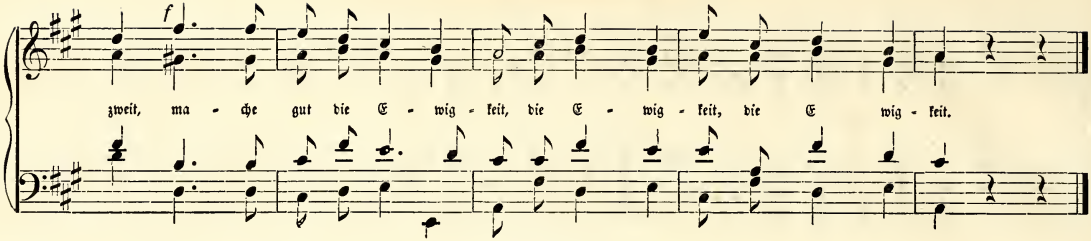
11. An die Versöhnung.




f
cresc.
Oeff - ne das ge - schloß - ne Herz, heb' es mäch - tig Him - mel - wärts! Gott, Ver - söh - ner steig em - por,
Gott, Ver - söh - ner steig em -
p
f
p
der für uns den Tod er - kor.
por, der für
lieb - los
f
p
Wer von Zorn und Haß ent - bren - net,
cresc.
krän - kend sich ver - fen - net, zög - re kei - nen An - gen - blick, flie - ge rasch und froh zu - rück in die

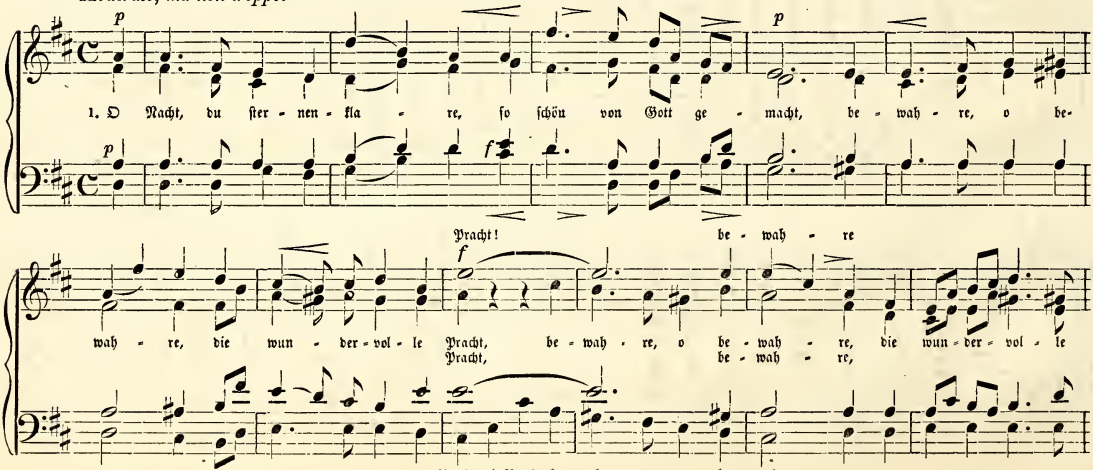

lang ent - behr - ten Ar - me, daß sich Brust an Brust er - war - me,
was uns einst ge - tren - net
f
schwin - de hin, Wort o - der That! nur das al - te Gu - te sei dem Ge - dächt - niß e - wig neu.
p
f
f
hat, schwin-de hin,
p
fp
Ach, wir sind ja kei - ne En - gel selbst den Be - sten drü - cken Män - gel;
p
fp

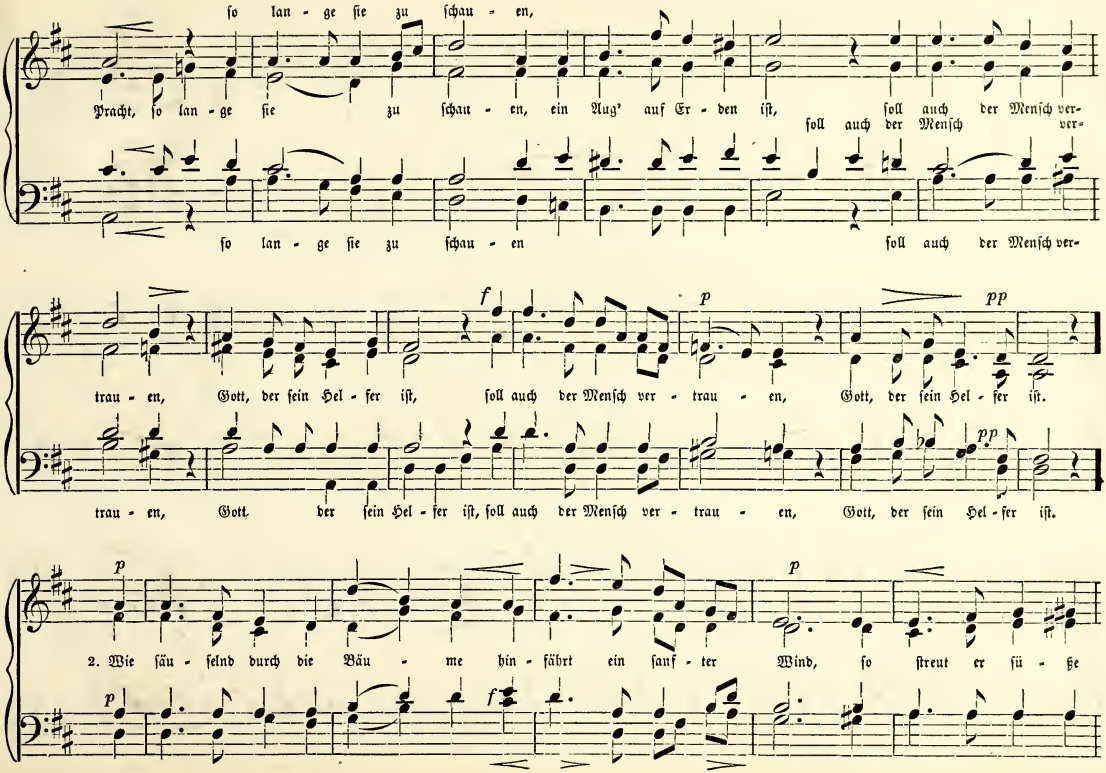

ei - ner bö - sen Stun - de Hand tren - net oft das Freund-schafts-band. Doch, all un - ser Ir - ren,
cresc.
Feh - len soll den Frie - den nicht ver - gäl - len; bleib an Lieb und Scho-nung reich, und ihr seid den En - geln
und ihr seid den En-geln
gleich, was ein Au - gen - blick ent - zweit, ma - che gut die E - wig - keit, ma - che gut die E - wig-
was ein Au - gen - blick ent - zweit, was ein Au - gen - blick ent-
Au - gen - blick ent - zweit, Au - gen - blick ent-

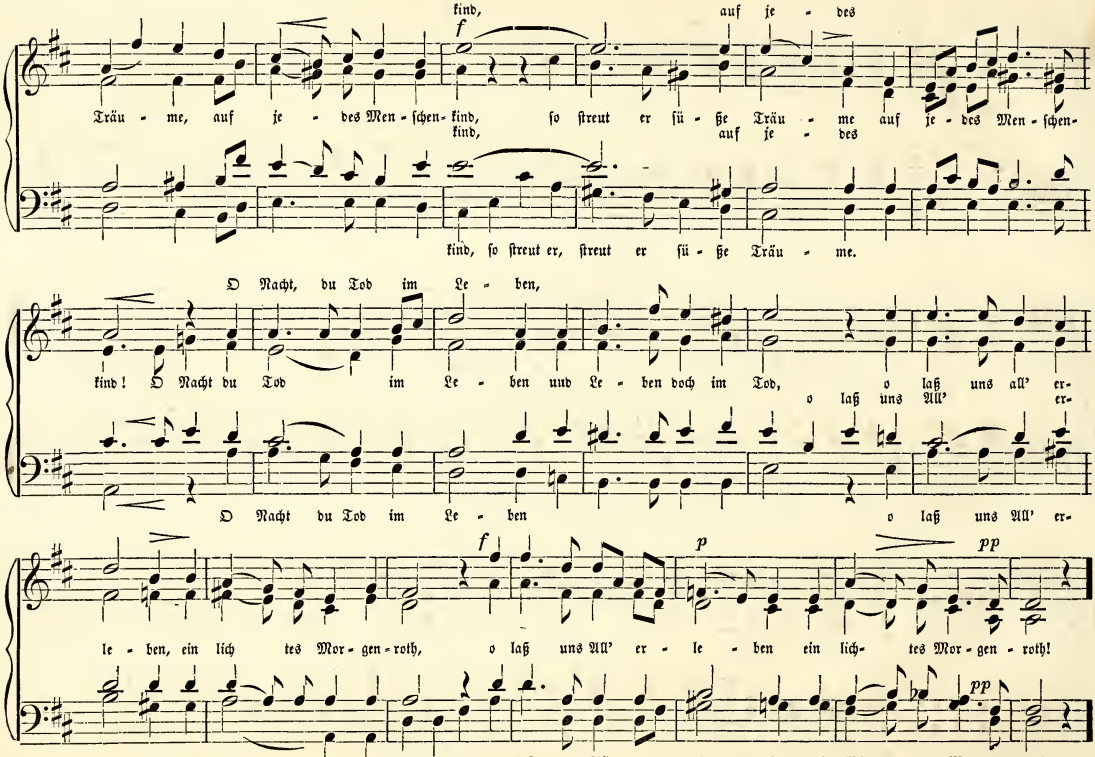


12. Abendlied.

Moderato, ma non troppo.

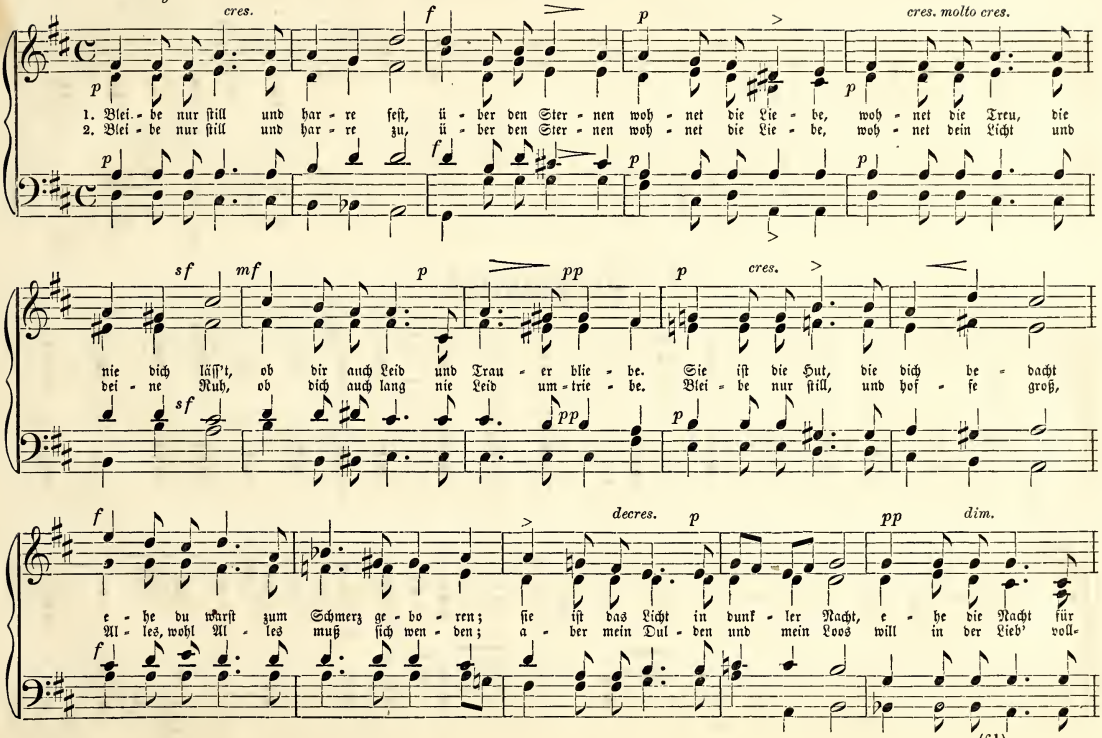



so lan - ge sie zu schau - en,
Pracht, so lan - ge sie zu schau - en, ein Aug' auf Er - den ist, soll auch der Mensch ver-
soll auch der Mensch ver-
so lan - ge sie zu schau - en soll auch der Mensch ver-
f
p
pp
trau - en, Gott, der sein Hel - fer ist, soll auch der Mensch ver - trau - en, Gott, der sein Hel - fer ist.
pp
trau - en, Gott, der sein Hel - fer ist, soll auch der Mensch ver - trau - en, Gott, der sein Hel - fer ist.
p
p
2. Wie säu - selnd durch die Bäu - me hin - fährt ein sanf - ter Wind, so streut er sü - ße
p
f

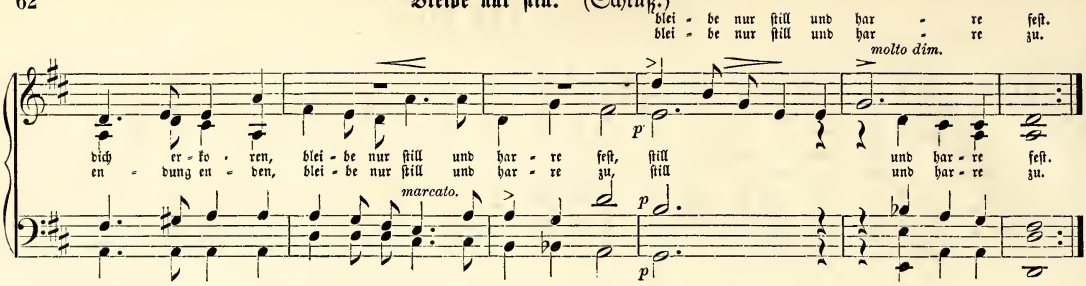

kind, auf je - des
f
Träu - me, auf je - des Men - schen- kind, so ſtreut er ſü - ße Träu - me auf je - des Men - ſchen-
kind, auf je - des
kind, ſo ſtreut er, ſtreut er ſü - ße Träu - me.
O Nacht, du Tod im Le - ben,
kind! O Nacht du Tod im Le - ben und Le - ben doch im Tod, o laß uns all' er-
o laß uns All' er-
O Nacht du Tod im Le - ben o laß uns All' er-
f
p
pp
le - ben, ein lich tes Mor - gen - roth, o laß uns All' er - le - ben ein lich- tes Mor - gen - roth!
pp
le - ben, ein lich - tes Mor- gen-roth, o laß uns All' er - le - ben ein lich - tes Mor- gen - roth!

13. Bleibe nur still.

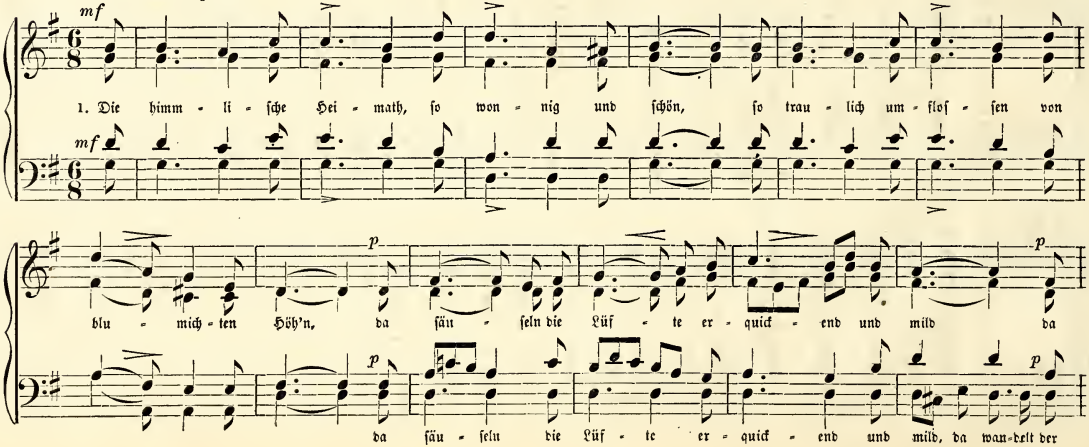
Gemässigt.

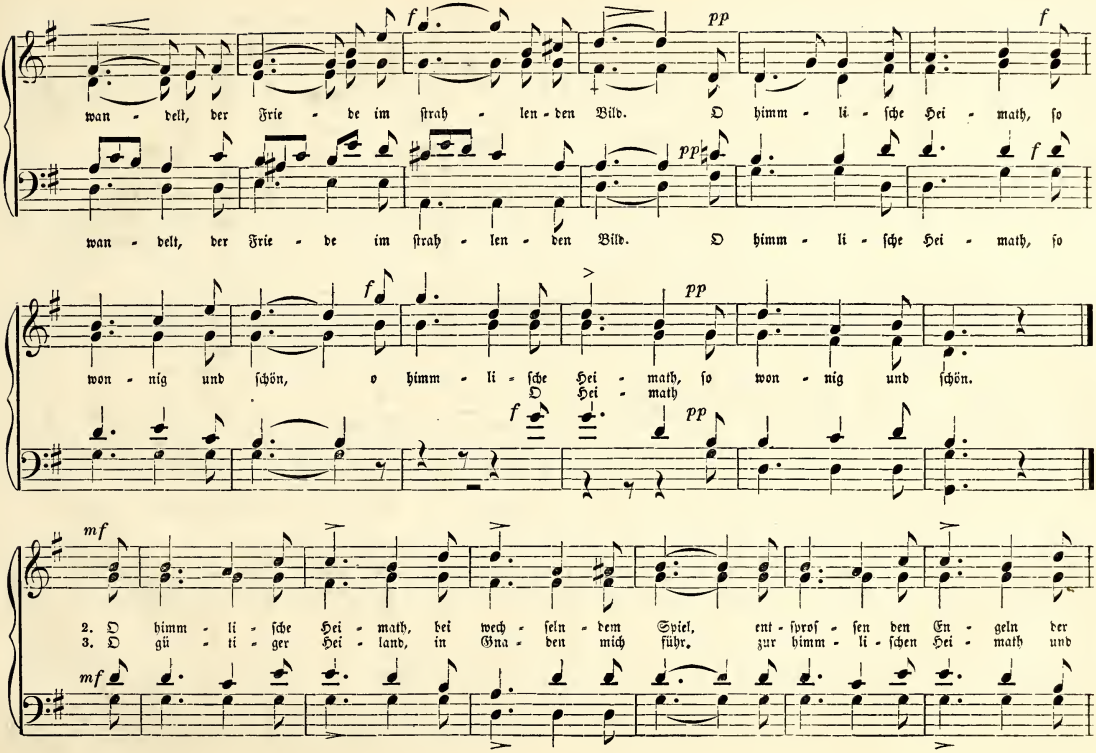


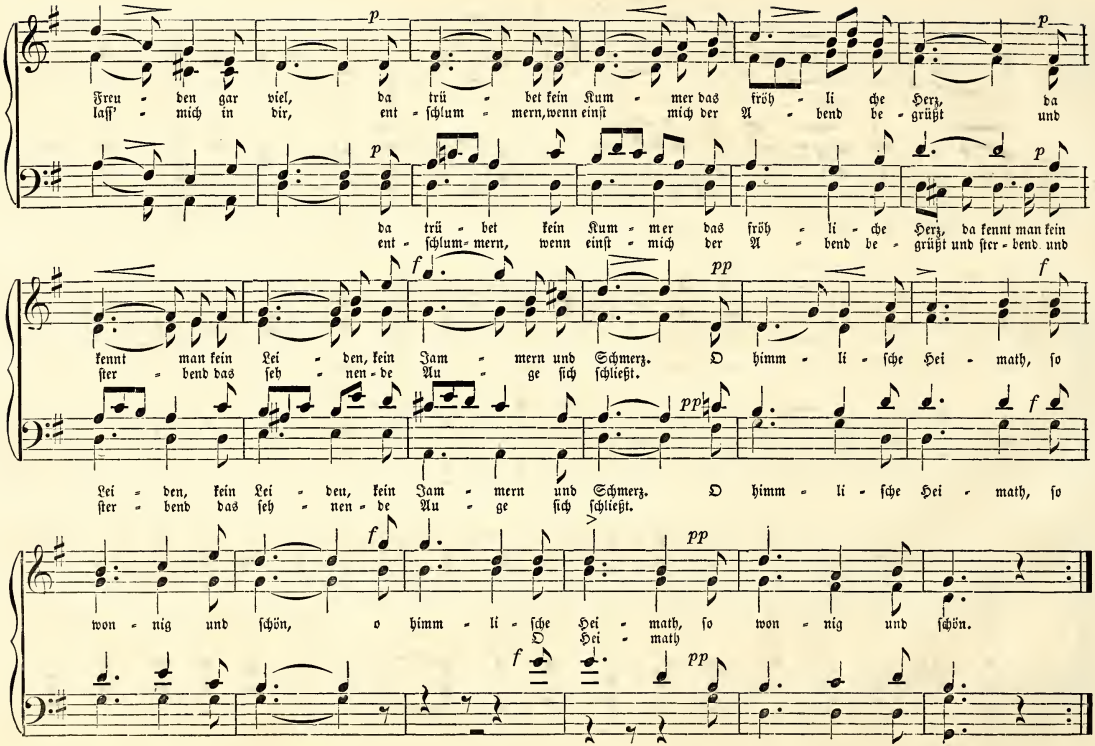
Bleibe nur still. (Schluß.)



14. Heimathlied.



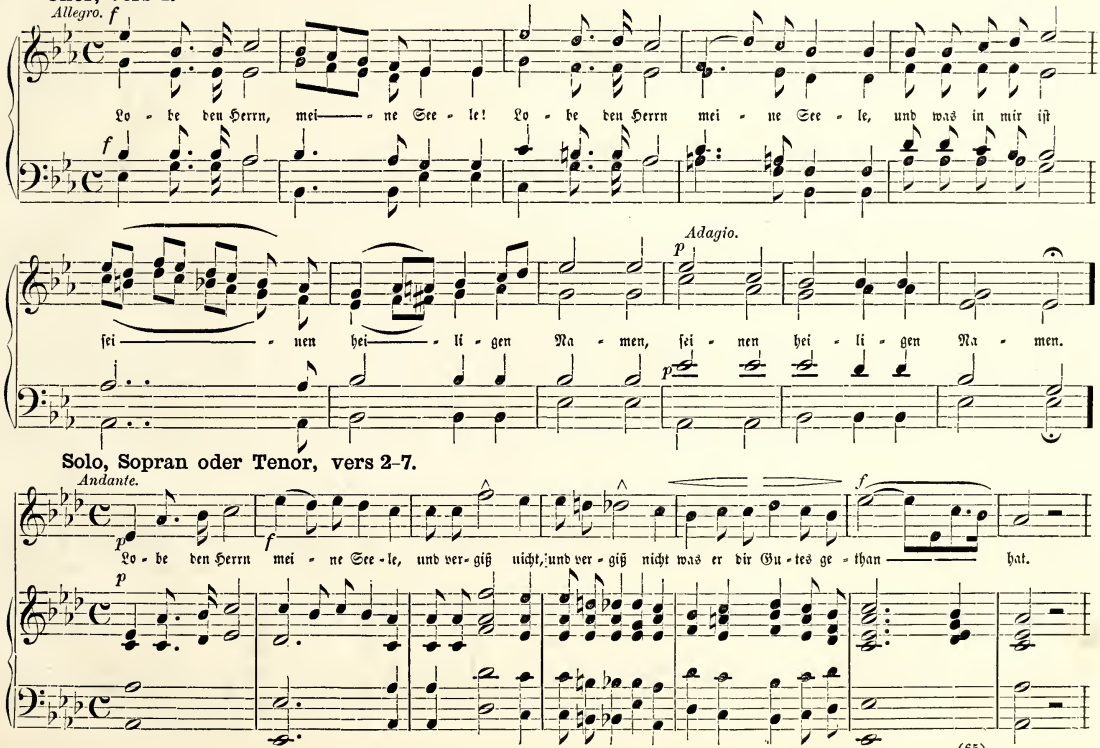

wan - delt, der Frie - de im strah - len - den Bild. O himm - li - sche Hei - math, so
wan - delt, der Frie - de im strah - len - den Bild. O himm - li - sche Hei - math, so
won - nig und schön, o himm - li - sche Hei - math, so won - nig und schön.
O Hei - math
2. O himm - li - sche Hei - math, bei wech - seln - dem Spiel, ent - sprof - sen den En - geln der
3. O gü - ti - ger Hei - land, in Gna - den mich führ, zur himm - li - schen Hei - math und

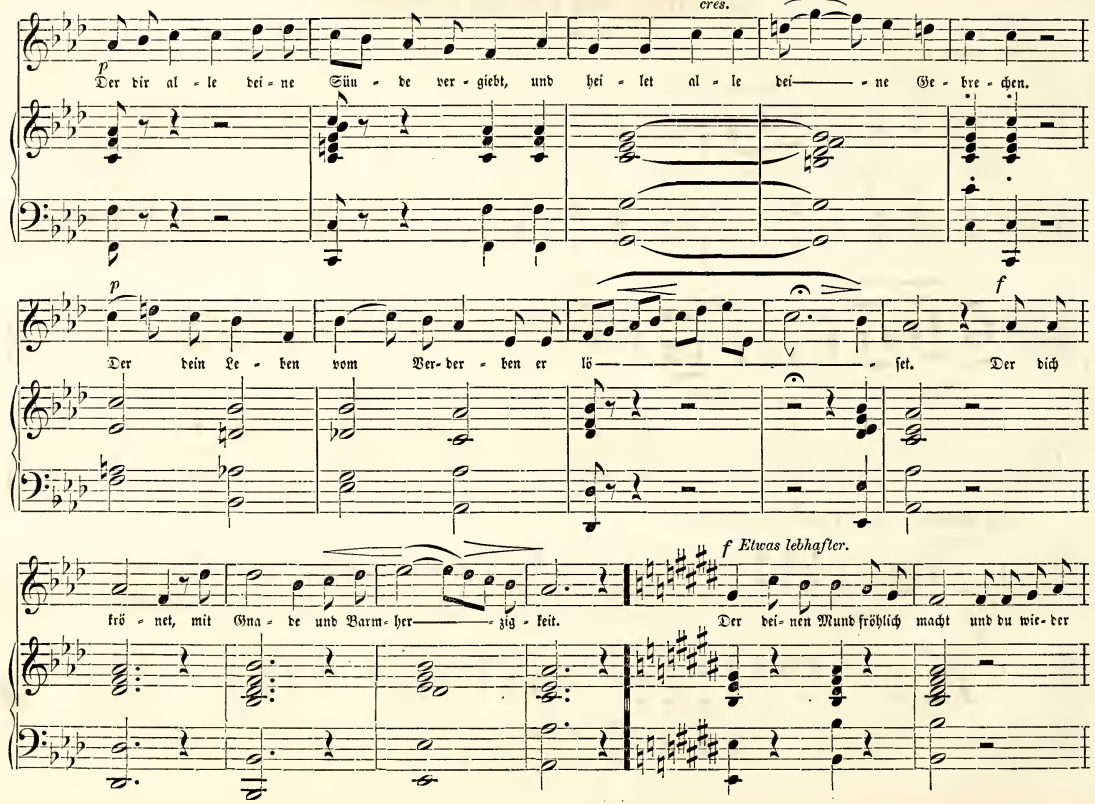

Freu - den gar viel, da trü - bet kein Kum - mer das fröh - li che Herz, da
laſſ' - mich in dir, ent - ſchlum - mern, wenn einſt mich der A - bend be - grüßt und
da trü - bet kein Kum - mer das fröh - li - che Herz, da kennt man kein
ent - ſchlum - mern, wenn einſt - mich der A - bend be - grüßt und ſter - bend und
kennt man kein Lei - den, kein Jam - mern und Schmerz. O himm - li - ſche Hei - math, ſo
ſter - bend das ſeh - nen - de Au - ge ſich ſchließt.
Lei - den, kein Lei - den, kein Jam - mern und Schmerz. O himm - li - ſche Hei - math, ſo
ſter - bend das ſeh - nen - de Au - ge ſich ſchließt.
won - nig und ſchön, o himm - li - ſche Hei - math, ſo won - nig und ſchön.
O Hei - math

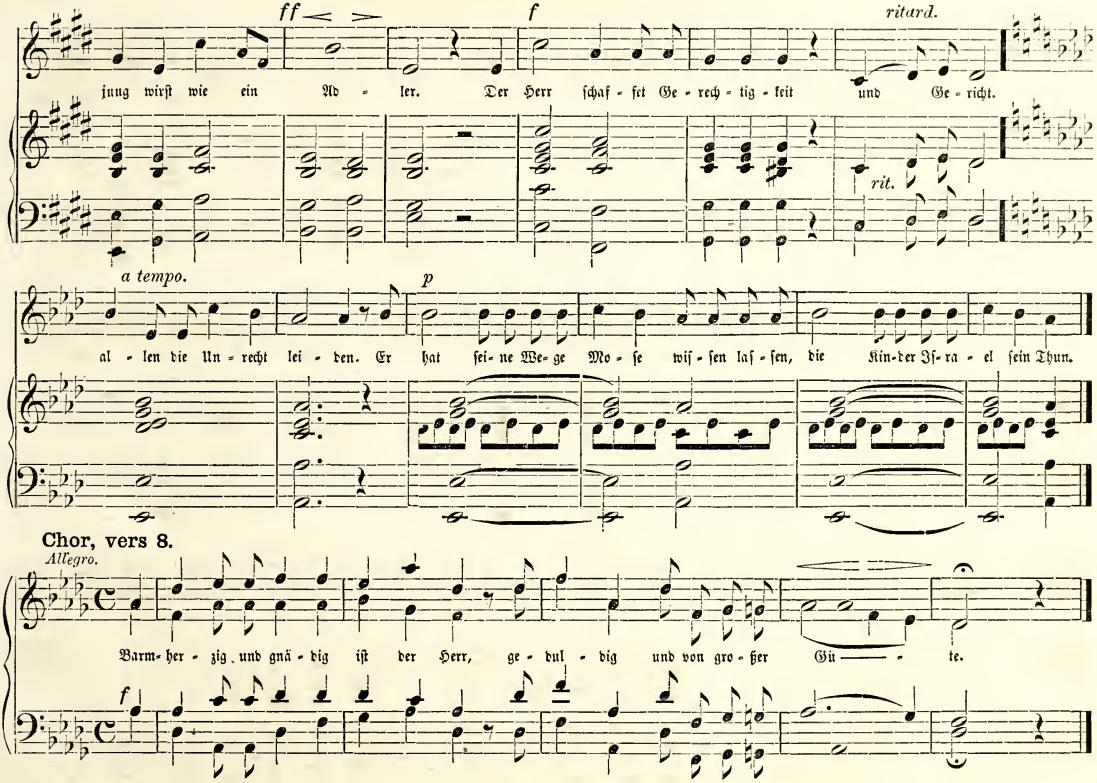
15. Festgesang auf das Erntefest.

Psalm 103.

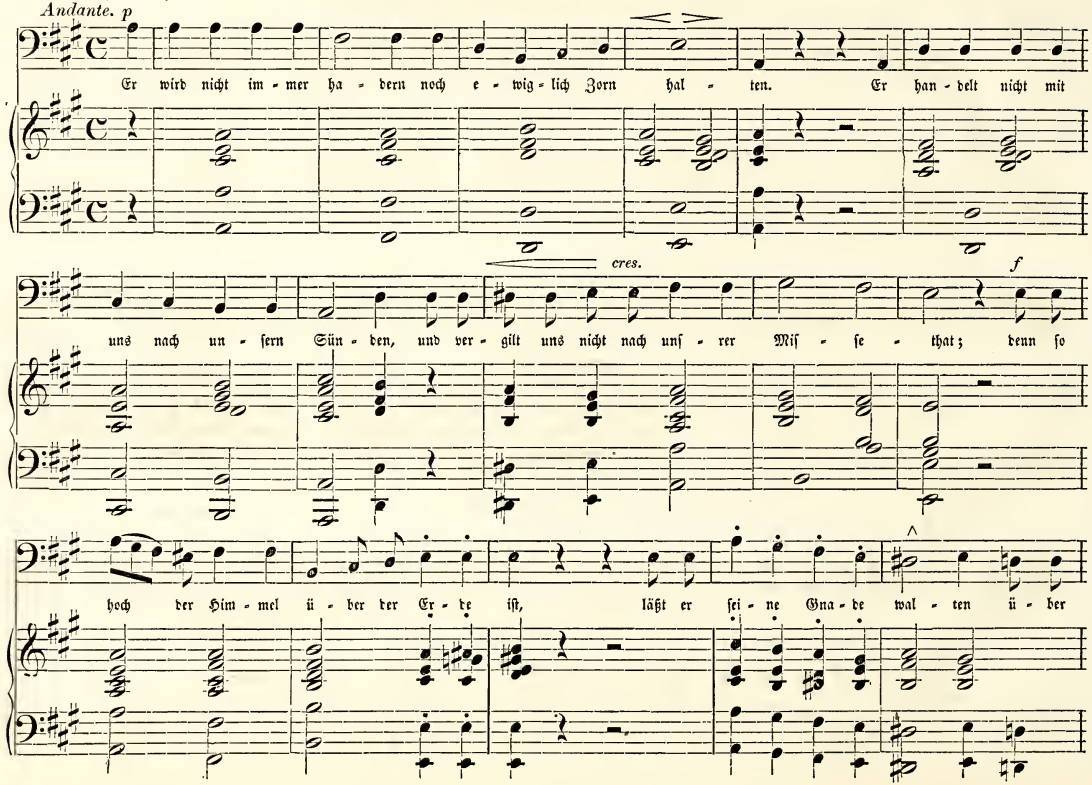
Chor, vers 1.

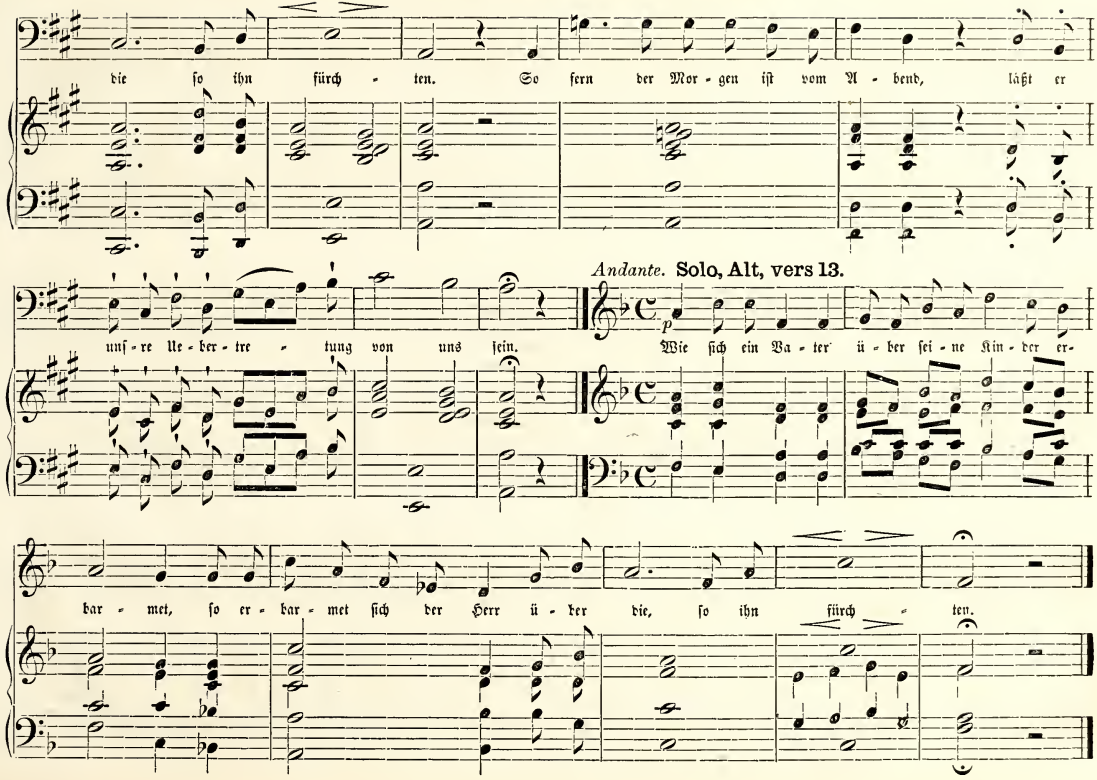



cres.
p
Der dir al = le dei = ne Sün = de ver = giebt, und hei = let al = le dei——— = ne Ge = bre = chen.
p
Der dein Le = ben vom Ver = der = ben er lö——— = set.
f
Der dich
krö = net, mit Gna = de und Barm = her——— = zig = keit.
f Etwas lebhafter.
Der dei = nen Mund fröhlich macht und du wie = der


ff
f
ritard.
jung wirst wie ein Ad - ler. Der Herr schaf - fet Ge - rech - tig - keit und Ge - richt.
rit.
a tempo.
p
al - len die Un - recht lei - den. Er hat sei - ne We - ge Mo - se wis - sen las - sen, die Kin - der Is - ra - el sein Thun.
Chor, vers 8.
Allegro.
f
Barm - her - zig und gnä - dig ist der Herr, ge - dul - dig und von gro - ßer Gü - te.

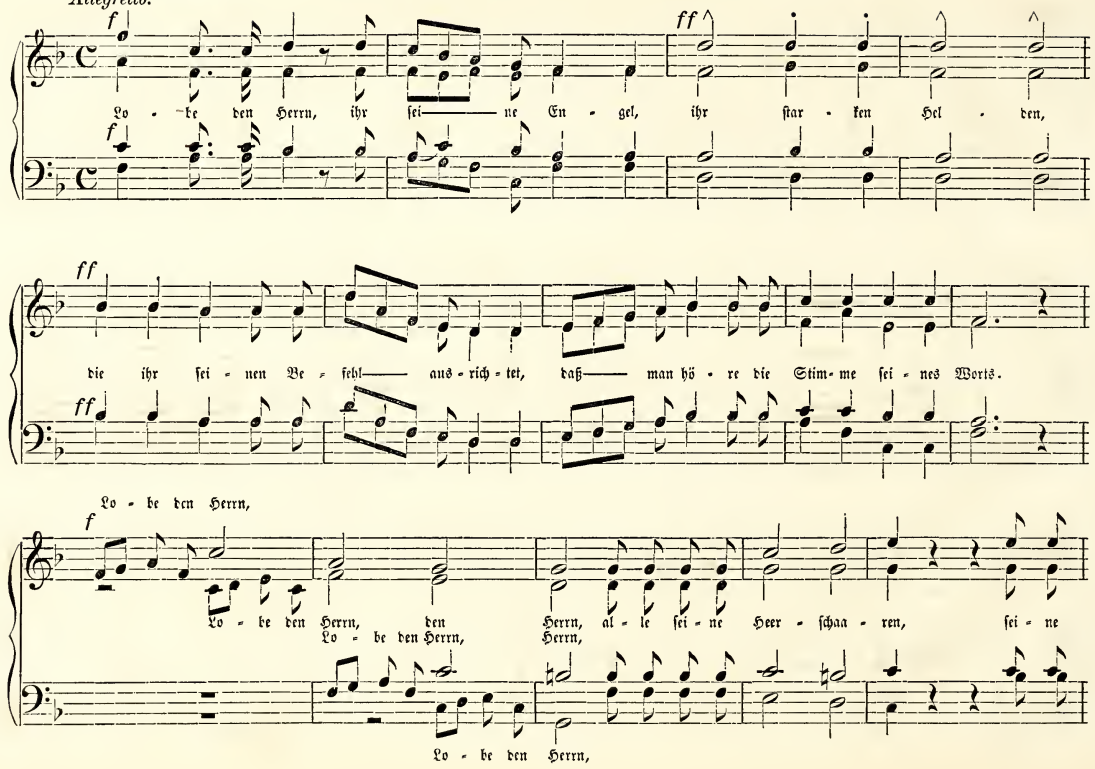
Solo, Bass, vers 9–12.

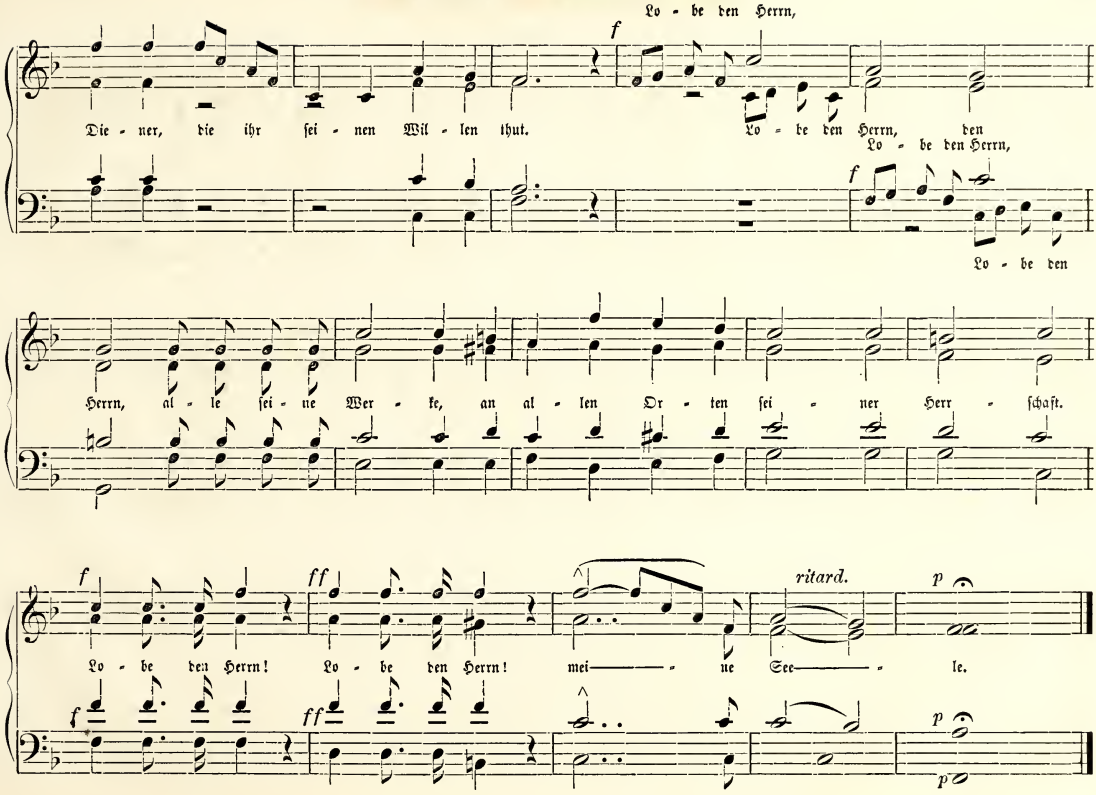



die so ihn fürch - ten. So fern der Mor - gen ist vom A - bend, läßt er
unſ - re Ue - ber - tre - tung von uns sein.
Andante. **Solo, Alt, vers 13.**
p
Wie sich ein Va - ter ü - ber sei - ne Kin - der er-
bar - met, so er - bar - met sich der Herr ü - ber die, so ihn fürch - ten.

Chor, vers 20–22.

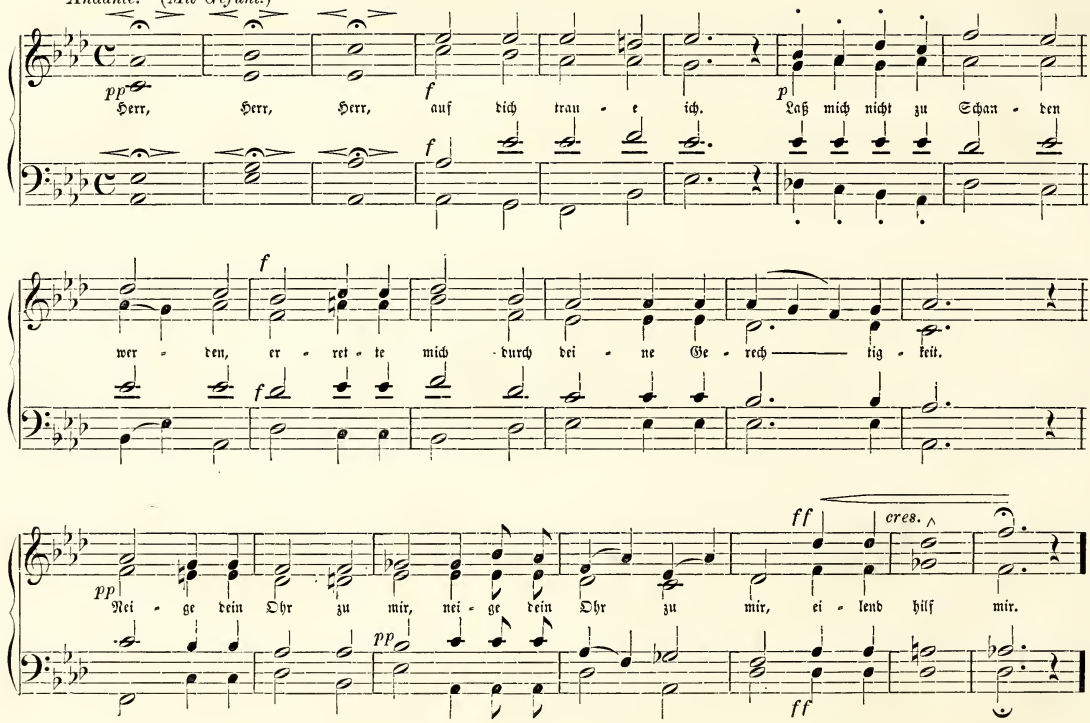
Allegretto.

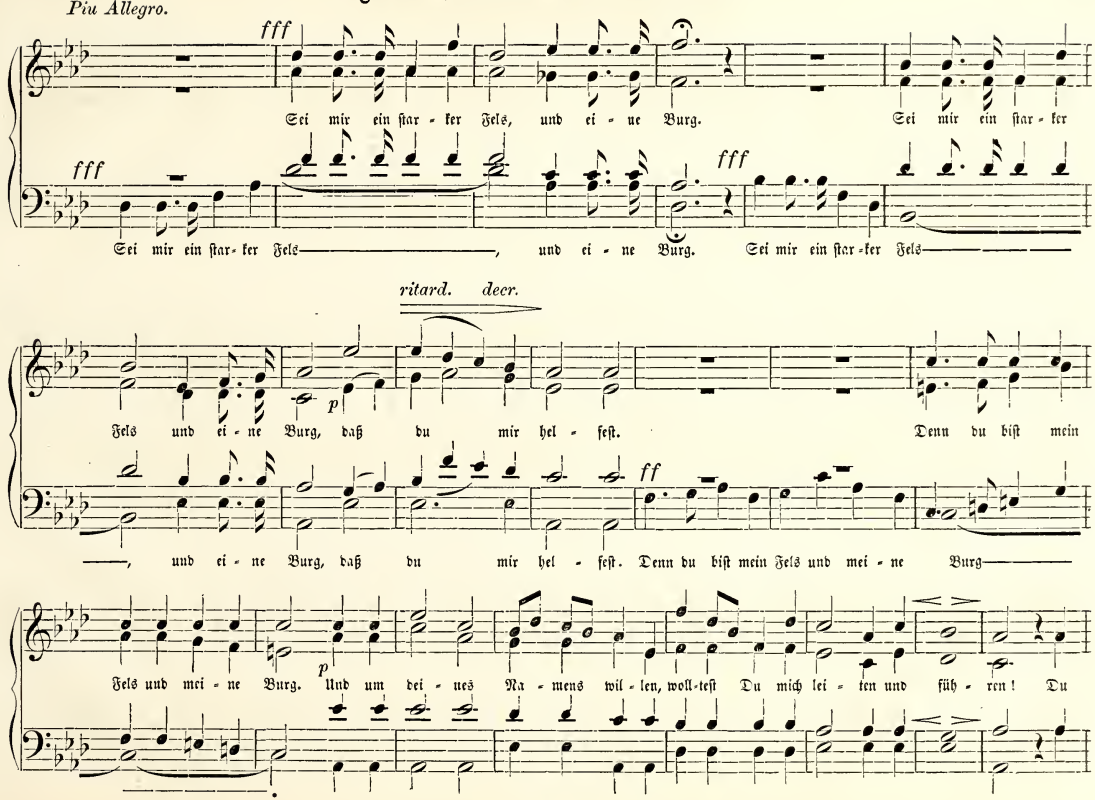


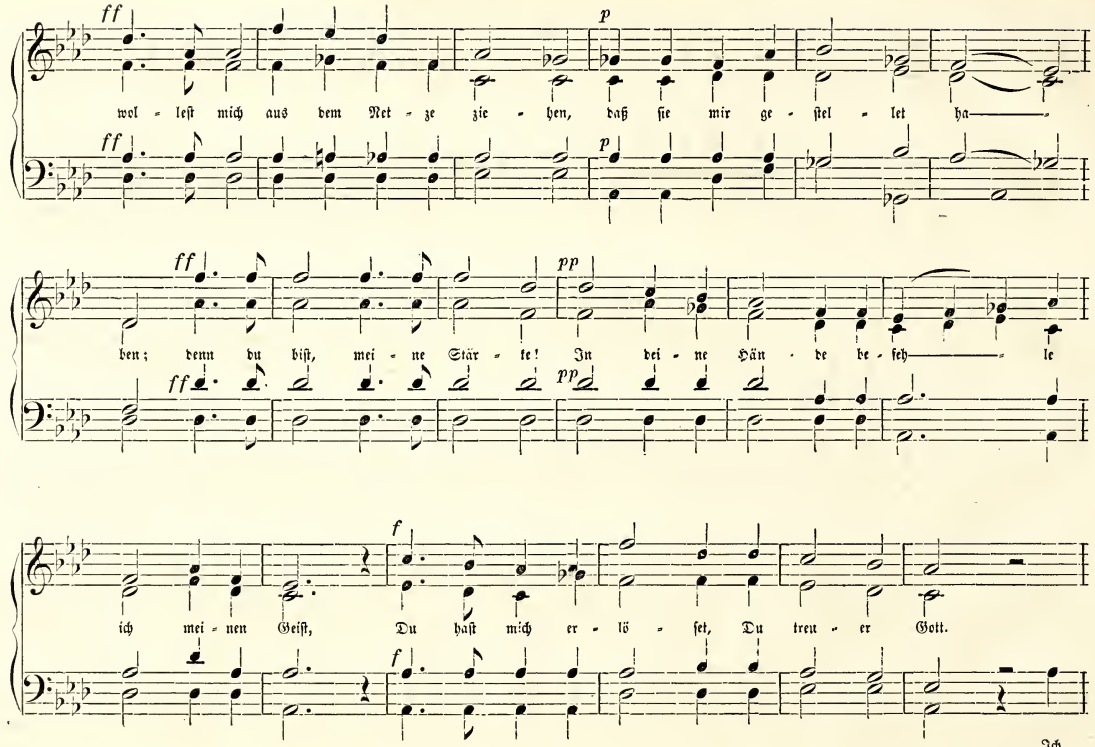

Lo - be den Herrn,
Die - ner, die ihr sei - nen Wil - len thut. Lo - be den Herrn, den
Lo - be den Herrn,
Lo - be den
Herrn, al - le sei - ne Wer - ke, an al - len Or - ten sei - ner Herr - schaft.
ritard.
Lo - be den Herrn! Lo - be den Herrn! mei — ne See — le.

16. Herr, auf dich traue ich.

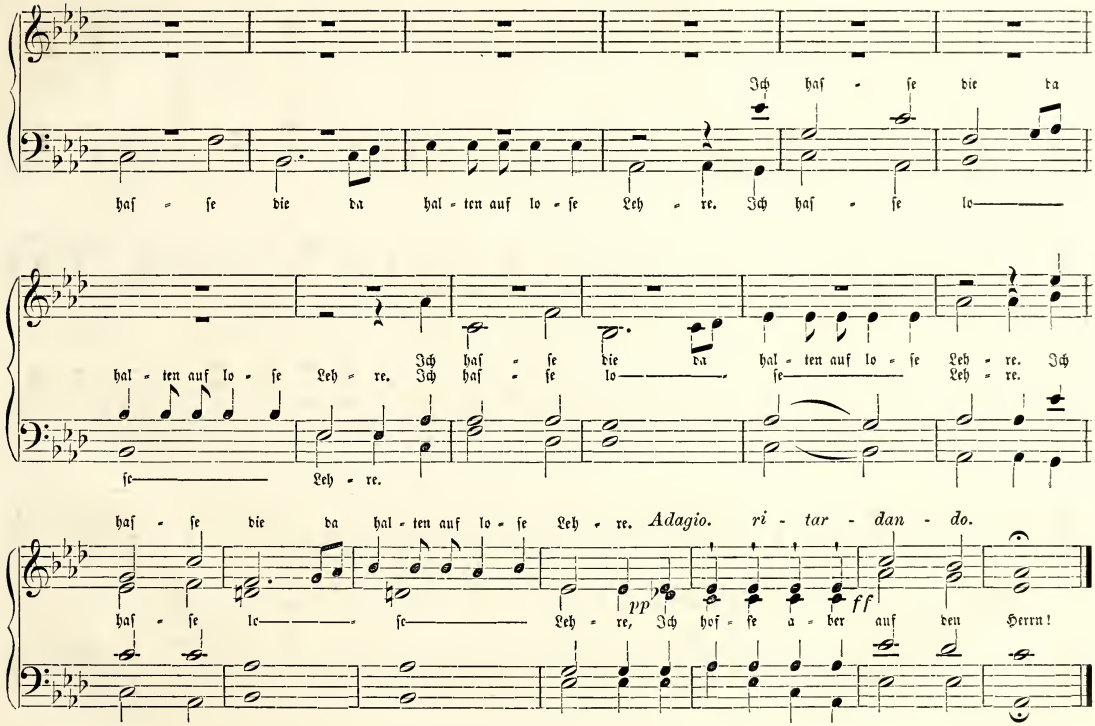
Psalm 31. Vers 1–7.



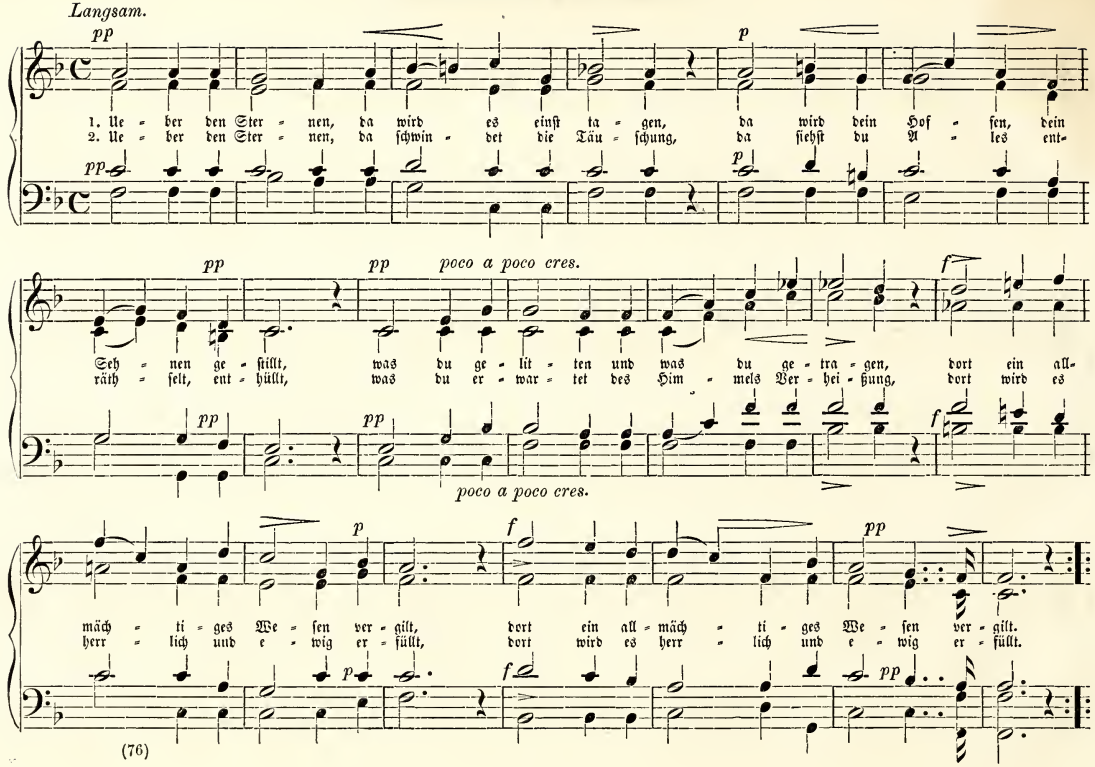

Più Allegro.
fff
Sei mir ein star - ker Fels, und ei - ne Burg. Sei mir ein star - ker
fff
fff
Sei mir ein star - ker Fels———, und ei - ne Burg. Sei mir ein star - ker Fels———
ritard. decr.
p
Fels und ei - ne Burg, daß du mir hel - fest. Denn du bist mein
ff
———, und ei - ne Burg, daß du mir hel - fest. Denn du bist mein Fels und mei - ne Burg———
p
Fels und mei - ne Burg. Und um dei - nes Na - mens wil - len, wollt - est Du mich lei - ten und füh - ren! Du

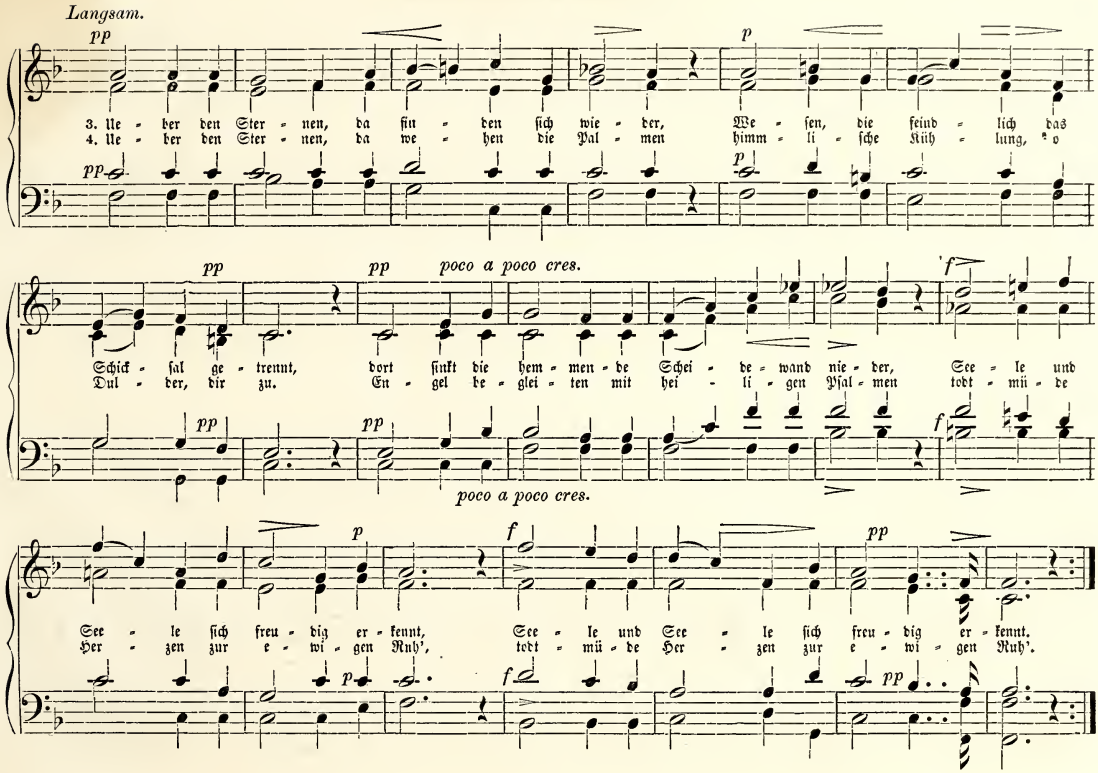

ff
p
wol - leſt mich aus dem Net - ze zie - hen, daß ſie mir ge - ſtel - let ha———
ff
p
ff
pp
ben; denn du biſt, mei - ne Stär - ke! In dei - ne Hän - de be - feh——— le
ff
pp
f
ich mei - nen Geiſt, Du haſt mich er - lö - ſet, Du treu - er Gott.
f

Ich

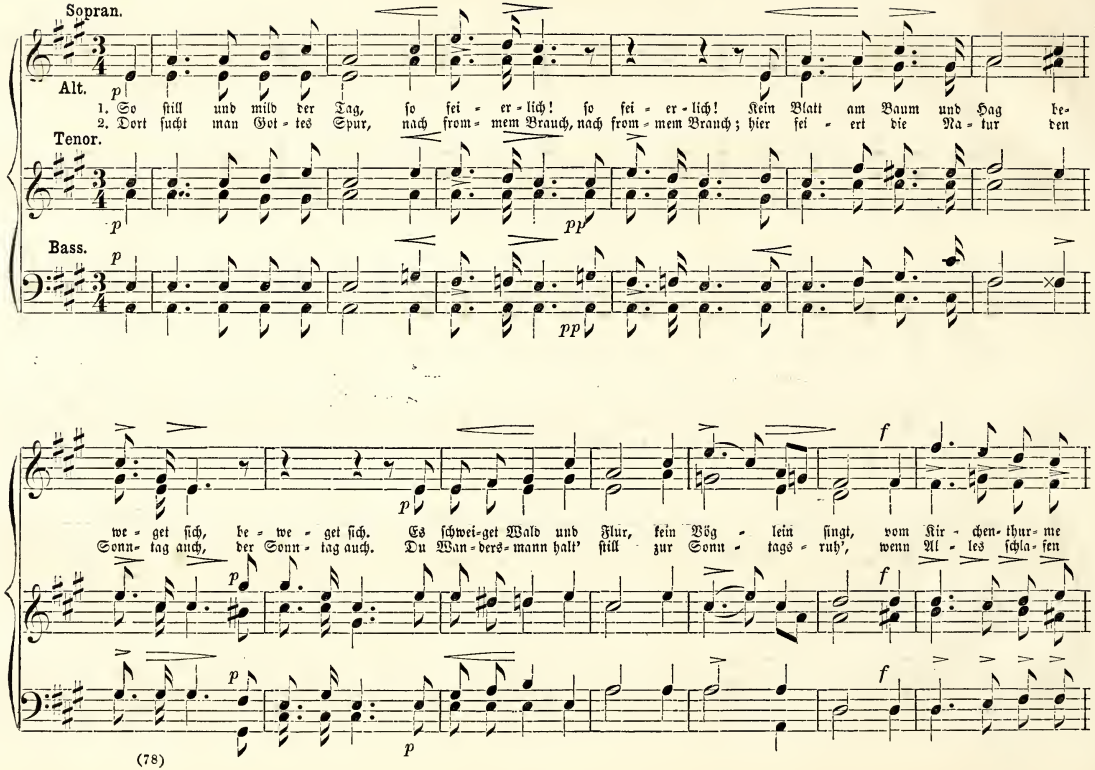

Ich haſ - ſe die da
haſ - ſe die da hal - ten auf lo - ſe Leh - re. Ich haſ - ſe lo
hal - ten auf lo - ſe Leh - re. Ich haſ - ſe lo ſe Ich haſ - ſe die da hal - ten auf lo - ſe Leh - re. Ich
ſe Leh - re. Leh - re.
haſ - ſe die da hal - ten auf lo - ſe Leh - re. Adagio. ri - tar - dan - do.
pp ff
haſ - ſe le ſe Leh - re, Ich hof - ſe a - ber auf den Herrn!

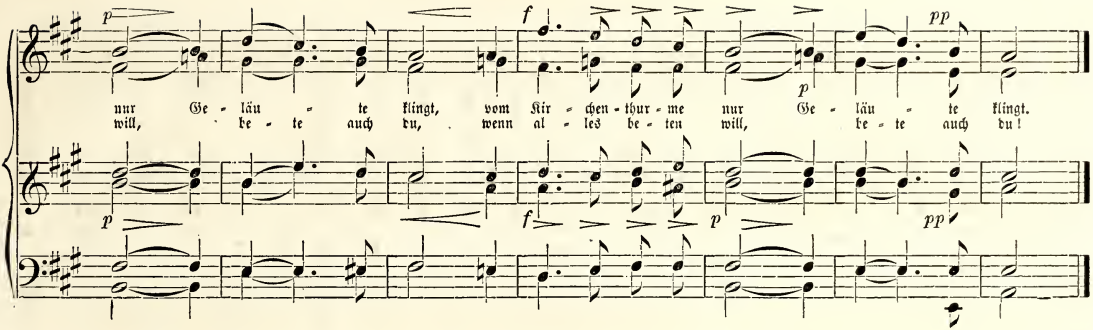
17. Ueber den Sternen.




Langsam.
pp
p
3. Ue - ber den Ster - nen, da fin - den sich wie - der, We - sen, die feind - lich das
4. Ue - ber den Ster - nen, da we - hen die Pal - men himm - li - sche Küh - lung, so
pp
p
pp
pp
poco a poco cres.
f
Schick - sal ge - trennt, dort sinkt die hem - men - de Schei - de - wand nie - der, See - le und
Dul - der, dir zu. En - gel be - glei - ten mit hei - li - gen Psal - men todt - müi - de
pp
pp
f
poco a poco cres.
p
f
pp
See - le sich freu - dig er - kennt, See - le und See - le sich freu - dig er - kennt.
Her - zen zur e - wi - gen Ruh', todt - müi - de Her - zen zur e - wi - gen Ruh'.
p
f
pp

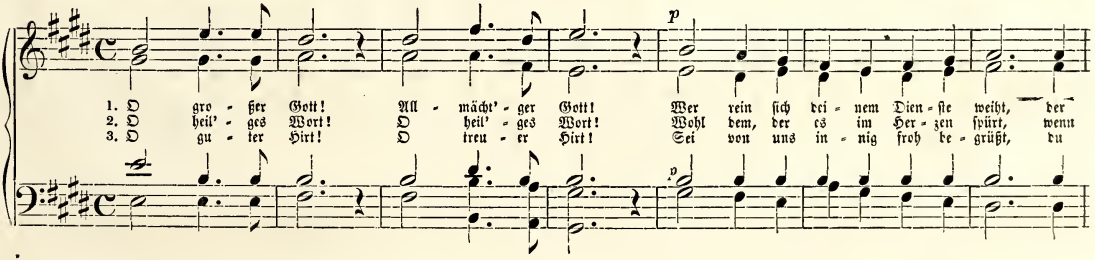
18. Sonntagsfrühe.



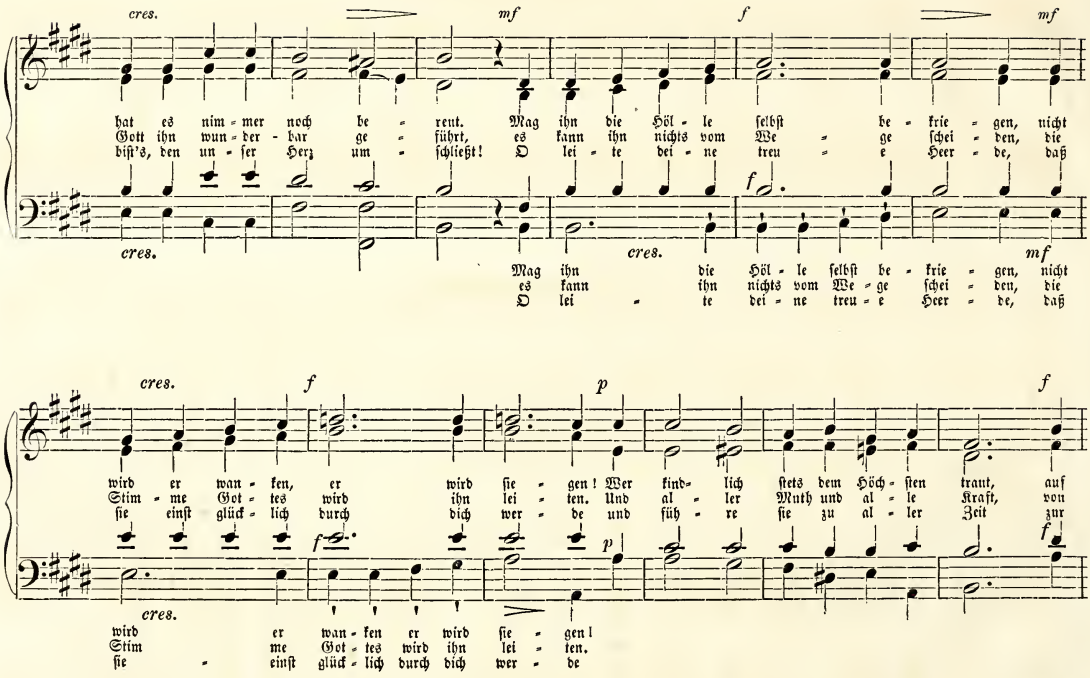


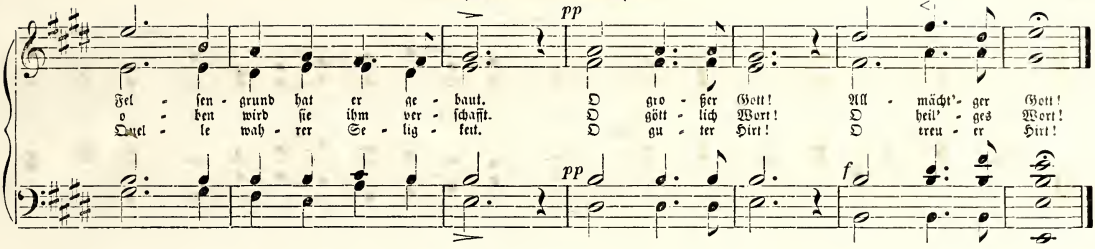
19. Hymne.

Feierlich.



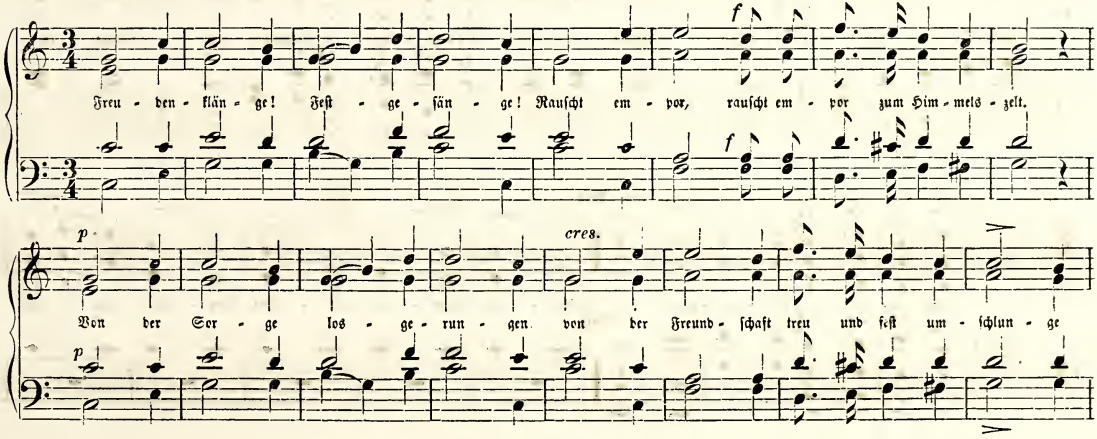
Hymne. (Fortsetzung.)



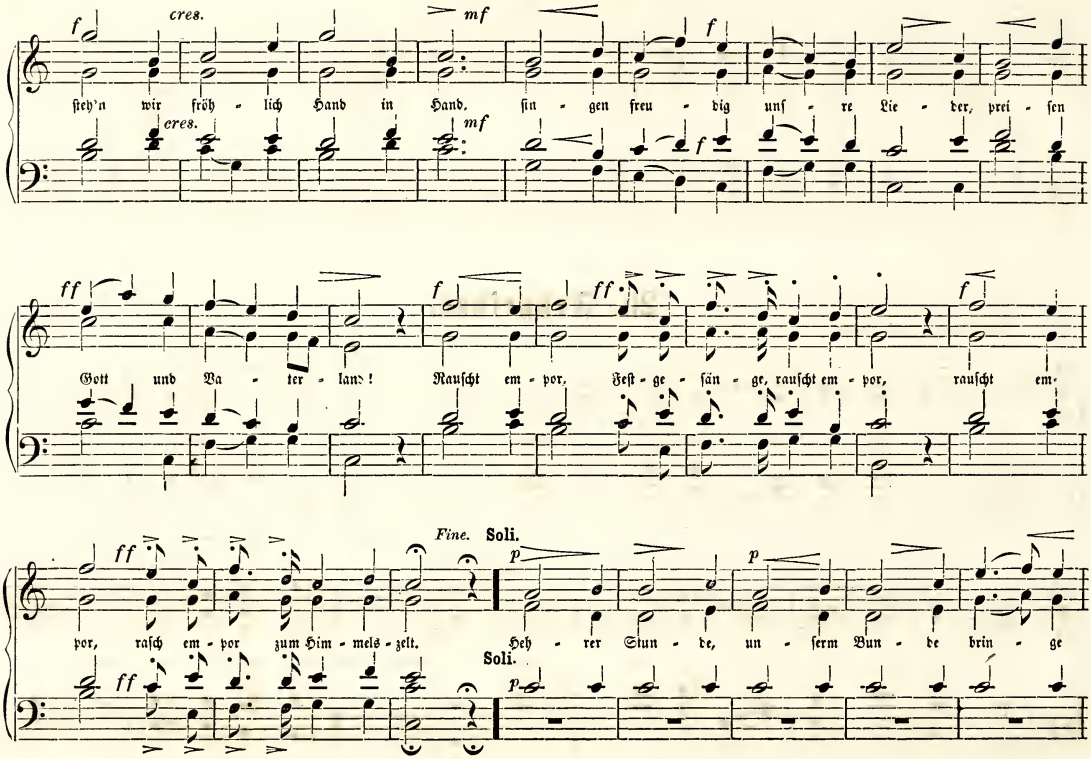


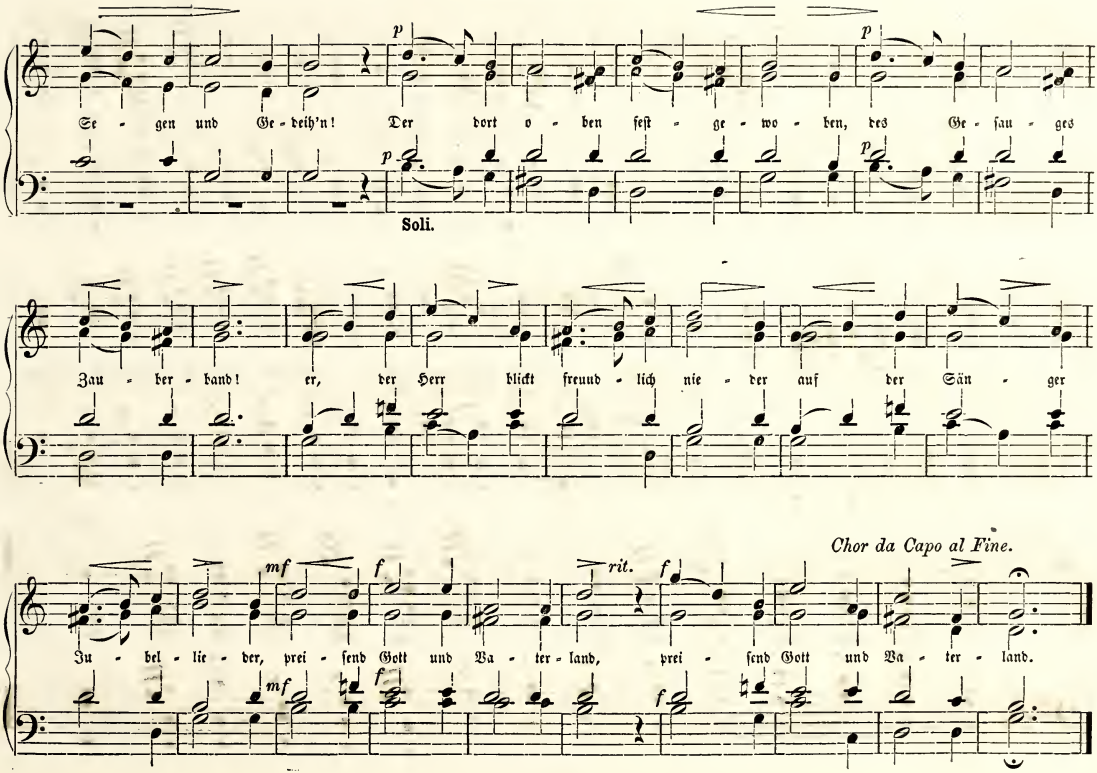
20. Festgesang.

Mit Muth und Würde.



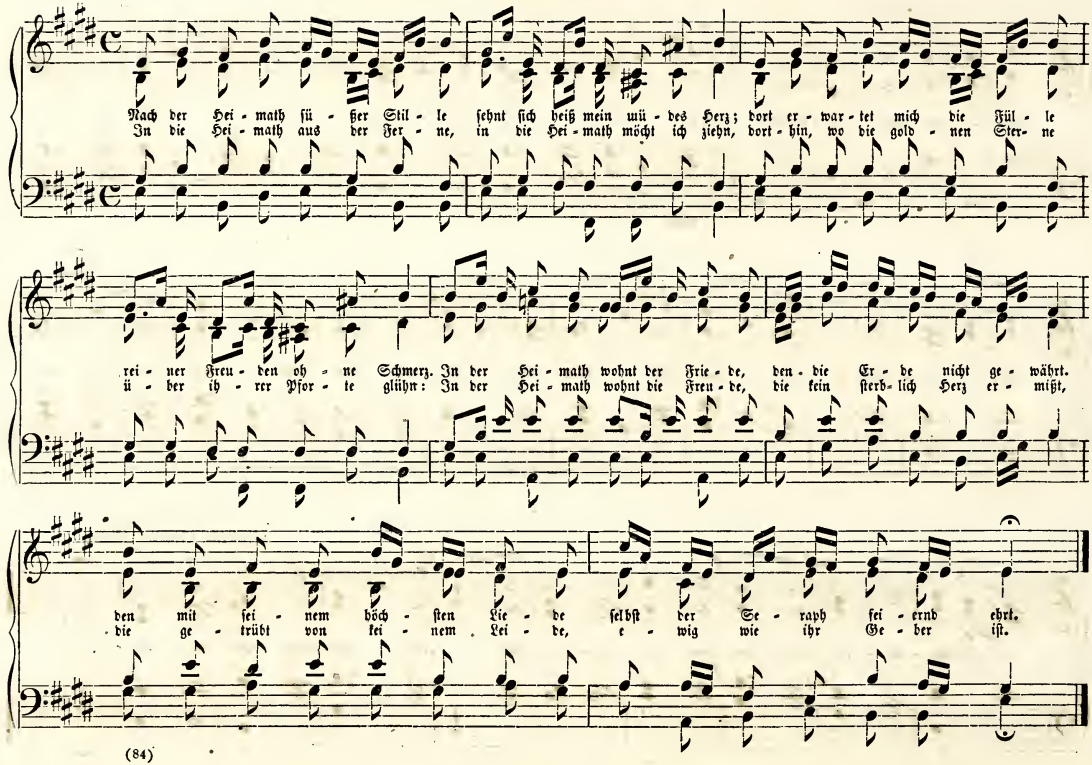
Festgesang. (Fortsetzung.)




Se - gen und Ge - deih'n! Der dort o - ben fest - ge - wo - ben, des Ge - sau - ges
Soli.
Zau - ber - band! er, der Herr blickt freund - lich nie - der auf der Sän - ger
Chor da Capo al Fine.
Ju - bel - lie - der, prei - send Gott und Va - ter - land, prei - send Gott und Va - ter - land.

21. Heimweh.

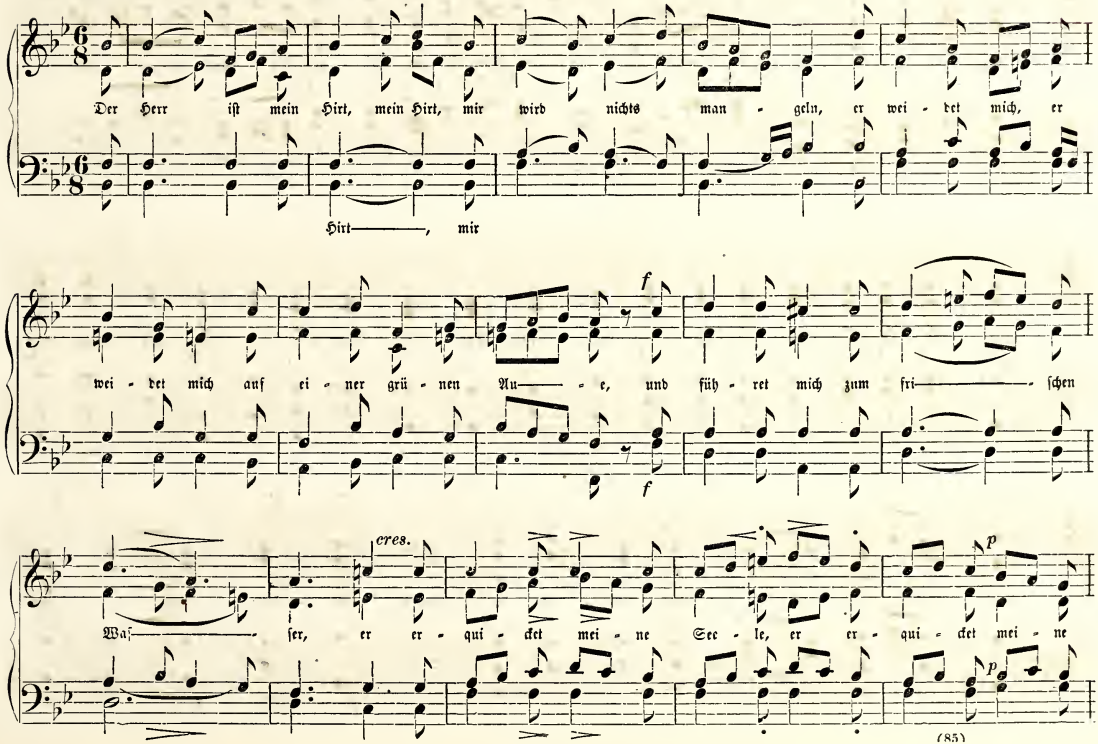
Andantino. sempre p



22. Der Herr ist mein Hirt.

Psalm 23.

Etwas langsam aber nicht schleppend.



Der Herr ist mein Hirt. (Fortsetzung.)

See - le, er füh - ret mich auf rech - ter Stra - ße um sei - nes Na - mens wil - len;

pp

und ob ich schon wan - der - te im fin - stern Tha - le, fürch - te ich kein Un - glück denn

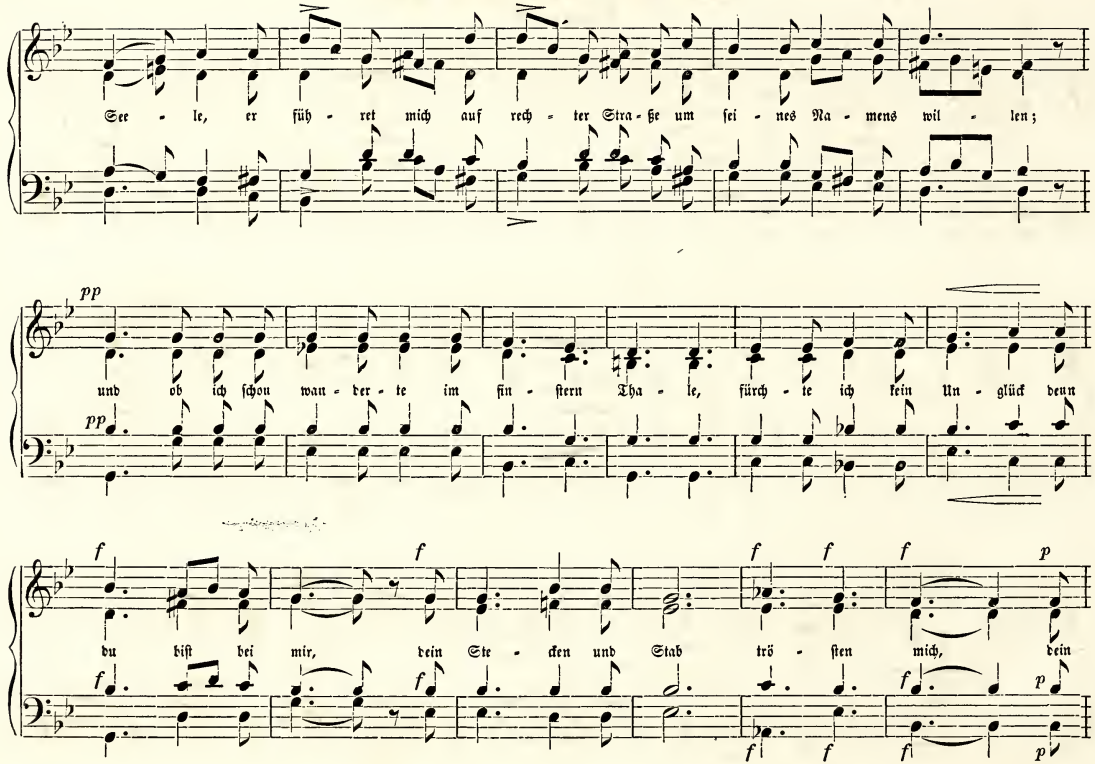
pp

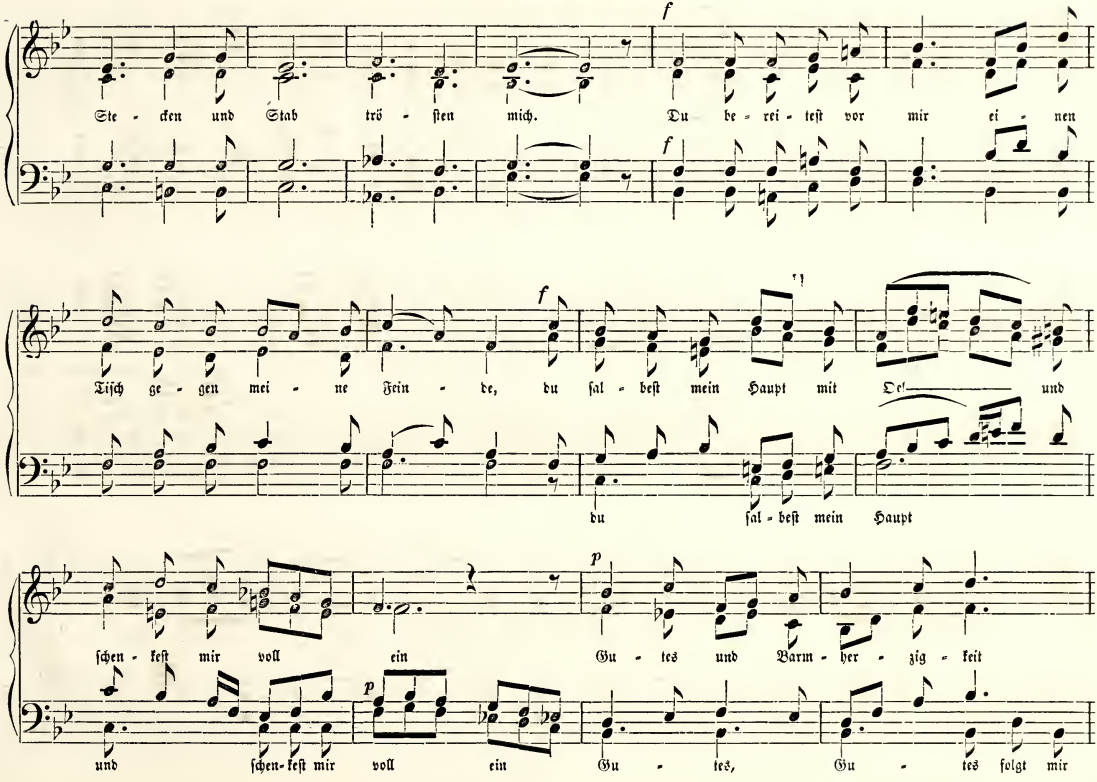
f *f* *f* *f* *f* *p*

du bist bei mir, dein Ste - cken und Stab trö - sten mich, dein

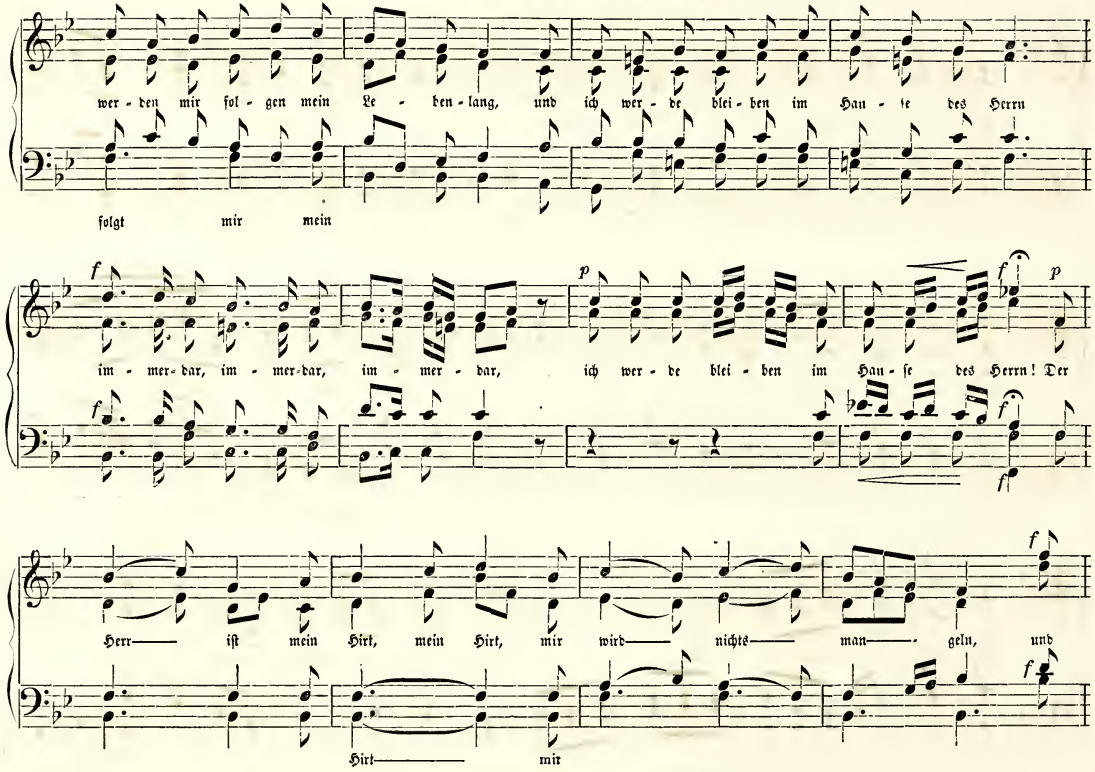
f *f* *f* *p*

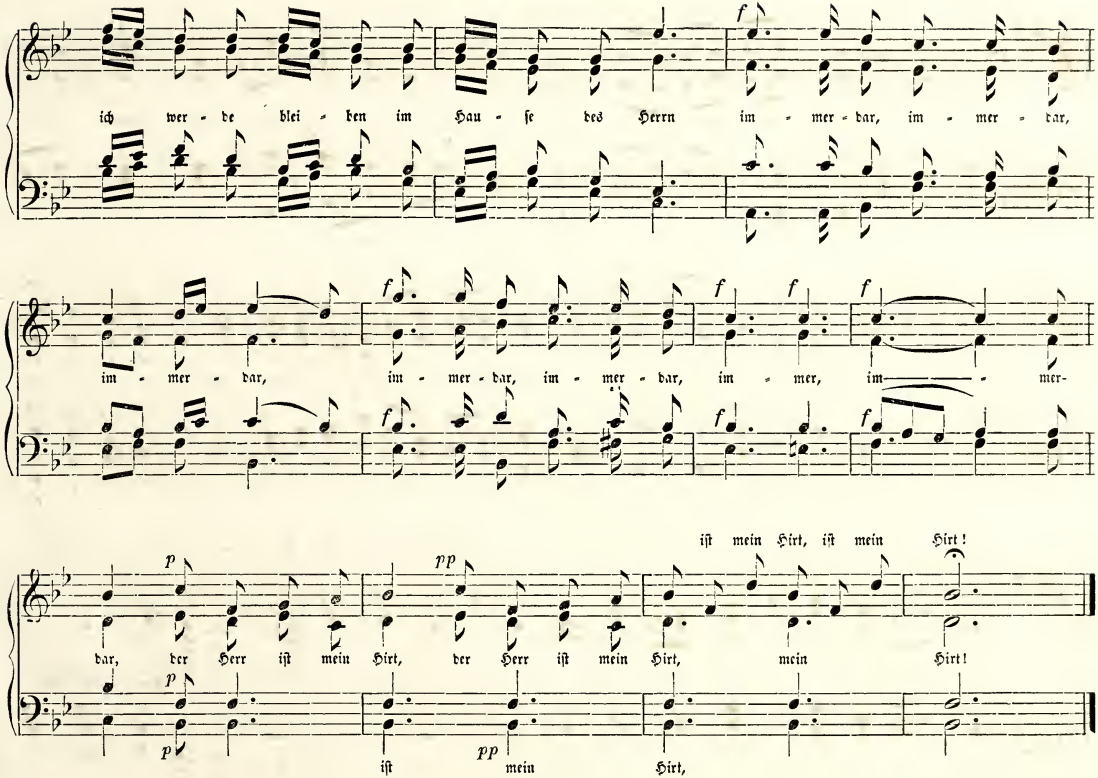
f *f* *f* *p*



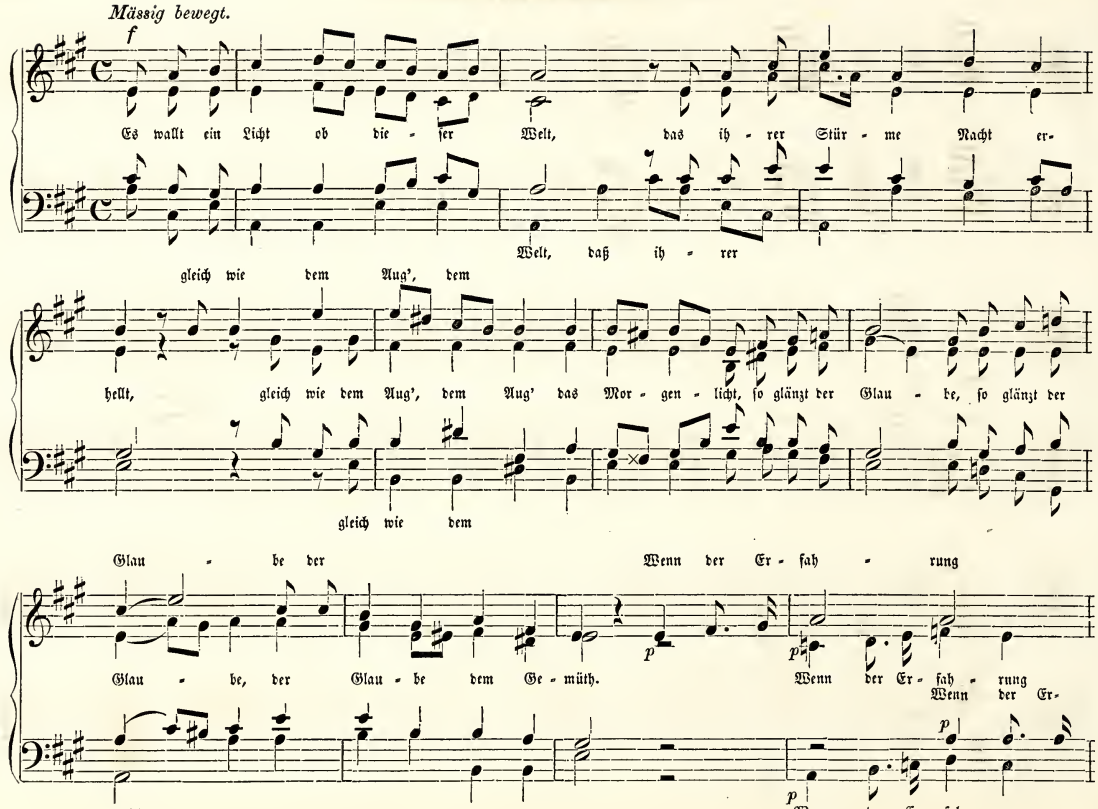

f
Ste - cken und Stab trö - sten mich. Du be - rei - test vor mir ei - nen
f
f
Tisch ge - gen mei - ne Fein - de, du sal - best mein Haupt mit Oel und
du sal - best mein Haupt
p
schen - kest mir voll ein Gu - tes und Barm - her - zig - keit
p
und schen - kest mir voll ein Gu - tes, Gu - tes folgt mir

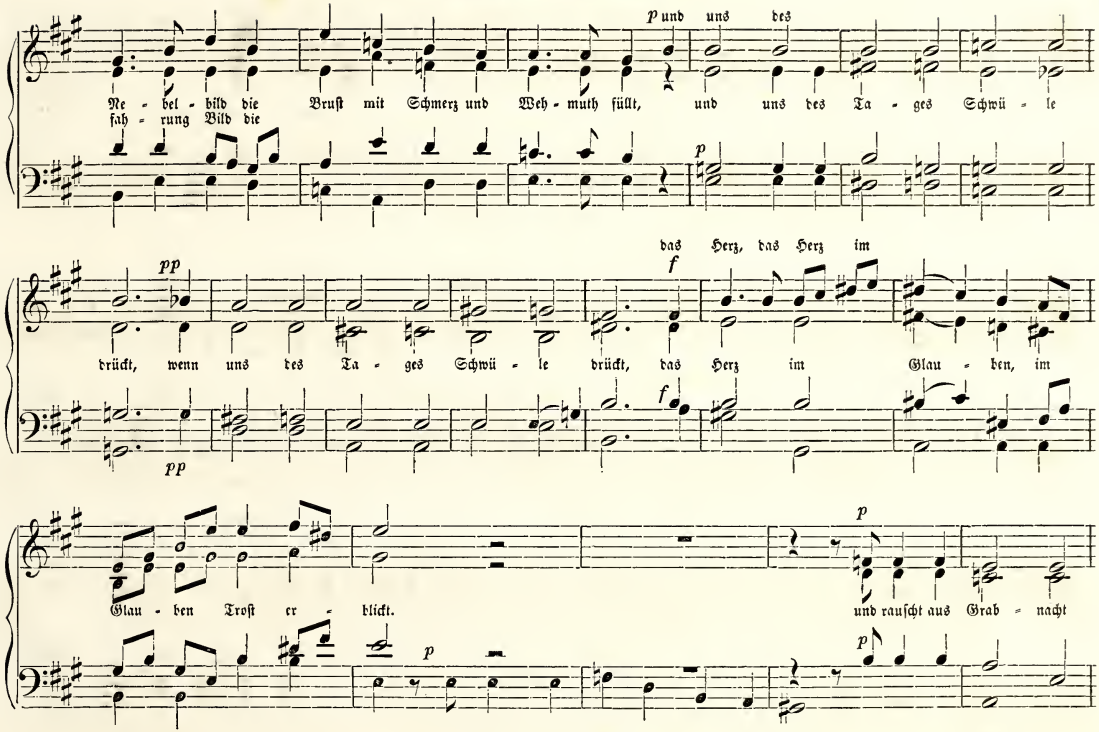
Der Herr iſt mein Hirt. (Fortſetzung.)



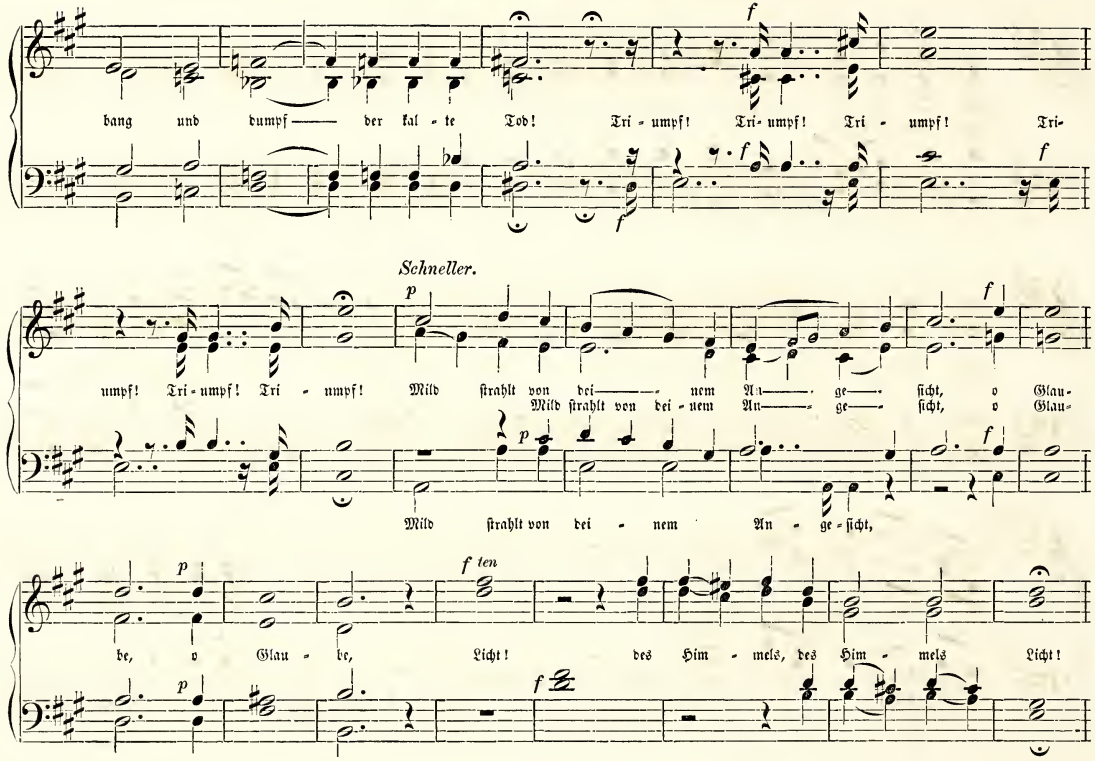

ich wer - de blei - ben im Hau - se des Herrn im - mer - dar, im - mer - dar,
im - mer - dar, im - mer - dar, im - mer - dar, im - mer - dar, im - mer, im - mer-
dar, der Herr ist mein Hirt, der Herr ist mein Hirt, mein Hirt!
ist mein Hirt, ist mein Hirt!
ist mein Hirt,

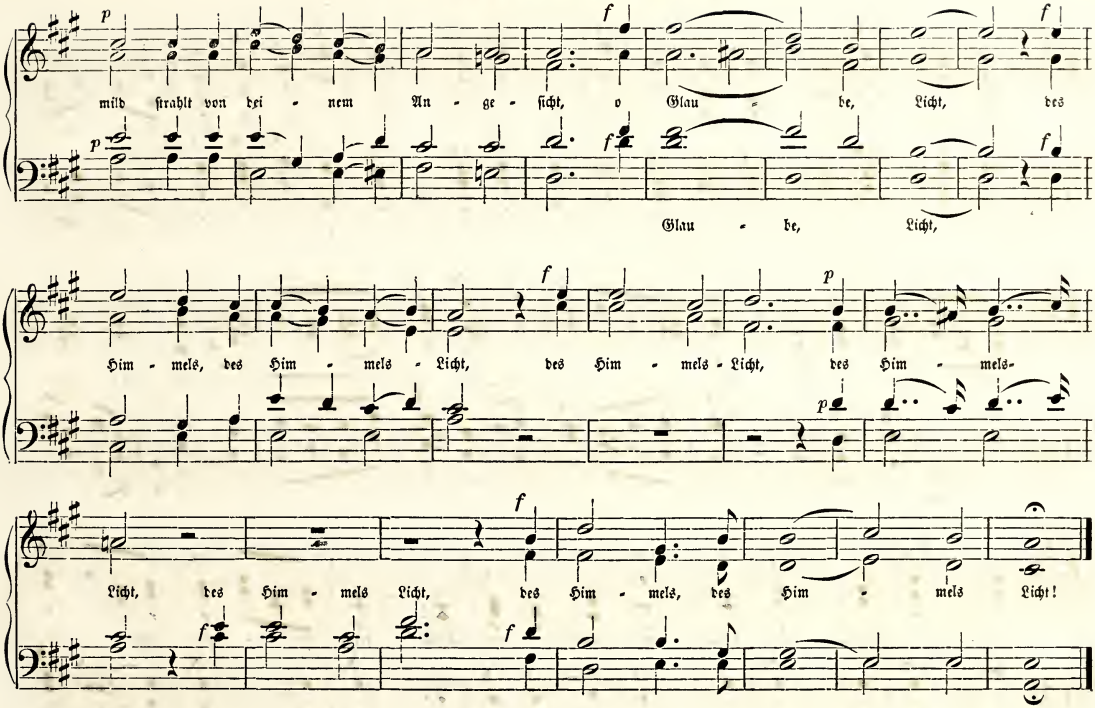
23. Glaube.


Mässig bewegt.
f
Es wallt ein Licht ob die - ser Welt, das ih - rer Stür - me Nacht er-
gleich wie dem Aug', dem
Welt, daß ih - rer
hellt, gleich wie dem Aug', dem Aug' das Mor - gen - licht, so glänzt der Glau - be, so glänzt der
gleich wie dem
Glau - be der Wenn der Er - fah - rung
p
Glau - be, der Glau - be dem Ge - müth. Wenn der Er - fah - rung
Wenn der Er-
p
p
Wenn der Er - fah - rung


p und uns des
Ne - bel - bild die Bruſt mit Schmerz und Weh - muth füllt, und uns des Ta - ges Schwü - le
fah - rung Bild die
p
pp
das Herz, das Herz im
f
drückt, wenn uns des Ta - ges Schwü - le drückt, das Herz im Glau - ben, im
f
pp
p
Glau - ben Troſt er - blickt. und rauſcht aus Grab - nacht
p
p
und rauſcht aus Grab - nacht bang und dumpf, bang,

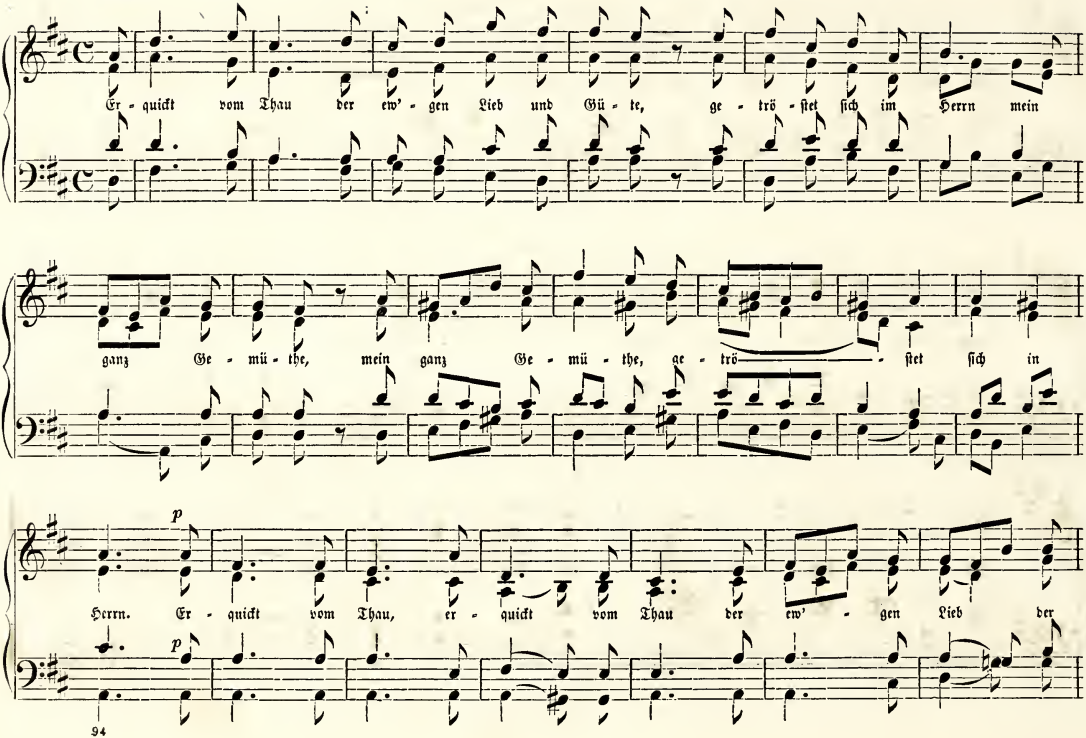
Glaube. (Fortsetzung.)

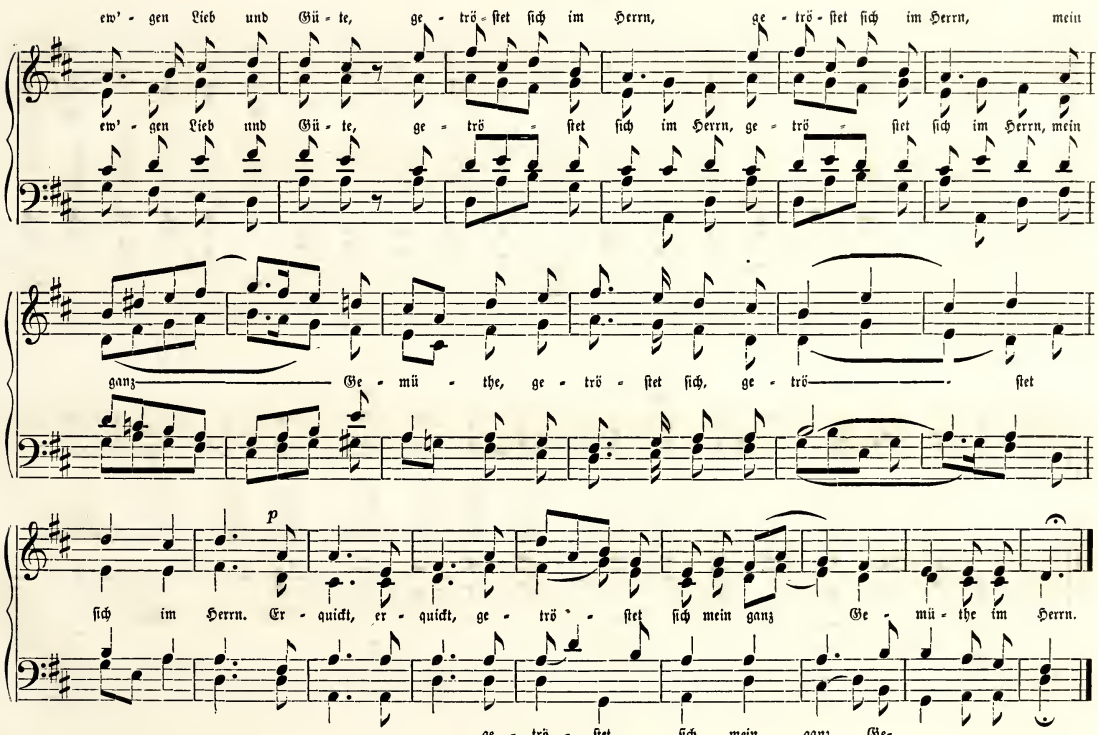


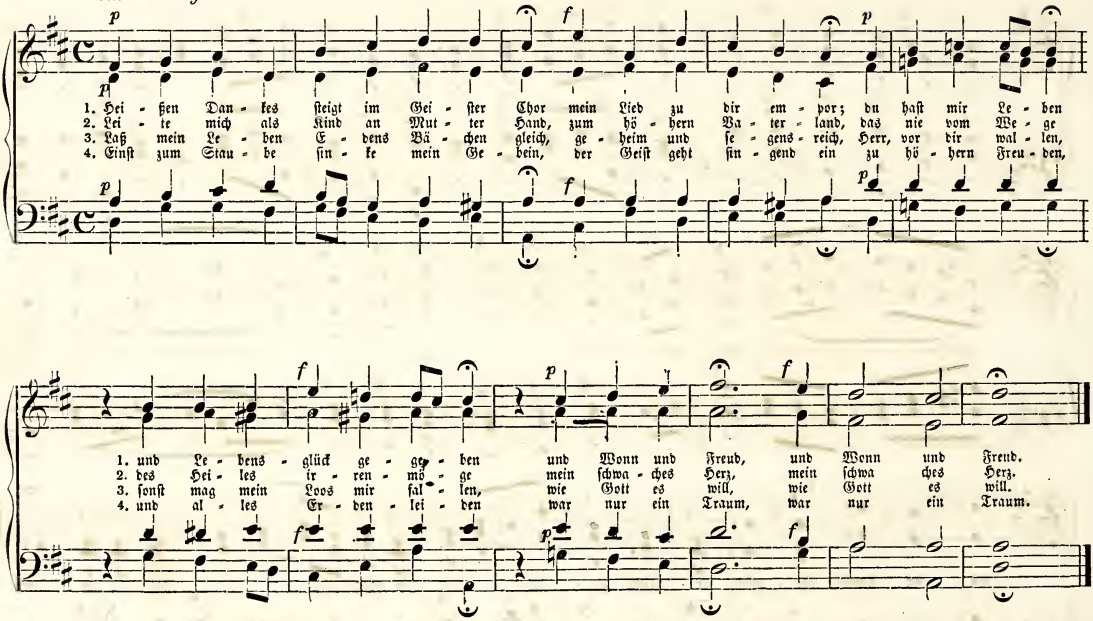

mild strahlt von dei - nem An - ge - sicht, o Glau - be, Licht, des
Glau - be, Licht,
Him - mels, des Him - mels - Licht, des Him - mels - Licht, des Him - mels-
Licht, des Him - mels Licht, des Him - mels, des Him - mels Licht!

24. Himmelsthau.

Andante.




ew' - gen Lieb und Gü - te, ge - trö - stet sich im Herrn, ge - trö - stet sich im Herrn, mein
ew' - gen Lieb und Gü - te, ge - trö - stet sich im Herrn, ge - trö - stet sich im Herrn, mein
ganz Ge - mü - the, ge - trö - stet sich, ge - trö - stet
p
sich im Herrn. Er - quickt, er - quickt, ge - trö - stet sich mein ganz Ge - mü - the im Herrn.
ge - trö - stet sich mein ganz Ge-

25. Lied.

Choralmässig.